Erscheint außer Sonntags täglich. — Bis früh 9 Uhr eingehende Anzeigen kommen in der Regel u. wenn irgend möglich in der nächsten Nr. zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge für das Börsenblatt sind an die Redaction — Anzeigen aber an die Expedition desselben zu senden.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

№ 263. Leipzig, Montag den 14. November. 1881.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel — Titelauflage. † — wird nur baar gegeben.)

Abenheim'sche Verlagsbuchh. in Berlin.

Sanders, D., Ergänzungs-Wörterbuch der deutschen Sprache. 11. u. 12. Lfg. 4. à 1. 25

Bädeker in Leipzig.

† **Zimmermann, C.,** Plan d. heutigen Jerusalem u. Umgebung. Nach W. Wilson's Aufnahme von 1864—65 u. C. Schick's Ergänzgn. bis 1879 bearb., unter Mitwirkg. v. A. Socin. 1 : 5000. Chromolith. Fol. * 5. —

Barth in Aachen.

Corten, R., Tu es Petrus, seu praecipui ex apostolicis recentiorum summorum pontificum litteris atque orationibus loci. 8. * 3. 60

Weihnachts-Katalog, neuer, f. d. J. 1881. 8. —. 15

Barth in Leipzig.

Blüthen aus dem Treibhause der Lyrik. Eine Mustersammlg. 3. illustr. Aufl. 16. Cart. * 2. 50

Katsch, A., König Winter. Ein Märchen. 8. Cart. * 2. 50

Tschack, F., 3. Buch von der Kunst zu lieben. Alte Weisheit in neuem Kleid. 16. 1. —

Beck'sche Buchh., Verl.-Cto. in Nördlingen.

Freimund. Evangelisch-luther. Haus-Kalender f. 1882. 4. * —. 20; durchsch. * —. 30

Kopplstätter, J., die revidirte allgemeine Bauordnung f. die Landestheile rechts d. Rheins m. Ausnahme der Haupt- und Residenzstadt München vom 19. Septbr. 1881. 8. Cart. * 1. —

Staudinger, J., Sammlung v. Staatsverträgen d. deutschen Reichs üb. Gegenstände der Rechtspflege. 16. * 4. —; cart. * 4. 40

Stengel, H. Frhr. v., die Börsensteuer. Anhang. 16. Cart. * —. 80

Dreßnandt in Kronstadt.

Teutsch, T., Schwarzburg. Historische Erzählg. aus dem Siebenbürger Sachsenlande. 2. Lfg. 8. * —. 40

Th. Chr. Fr. Enslin in Berlin.

Weisheit u. Witz in altdeutschen Reimen u. Sprüchen. 2. Aufl. 8 * 2. 50; geb. * 3. 50

Felix in Leipzig.

Kerpely, A. Ritter v., die Anlage u. Einrichtung der Eisenhütten. 5. Lfg. 8. * 15. —

Friederichsen & Co. in Hamburg.

† **Schmeltz, J. D. E.,** u. **R. Krause,** die ethnographisch-anthropologische Abtheilung d. Museum Godeffroy in Hamburg. Ein Beitrag zur Kunde der Südsee-Völker. 8. * 25. —

C. Gerold's Sohn in Wien.

Babrii fabulae. Rec. M. Gitlbauer. 8. * 3. 60

Corpus scriptorum ecclesiasticorum latinorum. Vol. 5. 8. * 16. —
Inhalt: Pauli Orosii historiarum adversus paganos libri VII. Rec. C. Zangemeister.

Jahrbuch, statistisches, f. d. J. 1880. 1. Hft. Flächeninhalt, Bevölkerg., Wohnorte, Bewegg. der Bevölkerg. 8. In Comm. * 1. 70

Klesheim, A. Frhr. v., 's Schwarzblattl aus dem Weanerwald. Gedichte in der österreich. Volksmundart. 2. Bd. 4. Aufl. 12. * 3. 20

C. Gerold's Sohn in Wien ferner:

Močnik, F., Geometria intuitiva per il ginnasio inferiore. Parte 2. Ed. 4. 8. * 1. —

— Lehrbuch der Geometrie f. die oberen Classen der Mittelschulen. 16. Aufl. 8. * 3. 30

Ovidii Nasonis, P., libellus de medicamine faciei. Ed. A. Kunz. 8. * 2. 80

Pacher, G., gesetzlicher Schutz gegen gewerbliche Fälschungen. Ein Beitrag zur Kenntniß d. österreich. Geschäftslebens. 8. * 1. 20

Grote'sche Verlagsbuchh. in Berlin.

Heyden, A. v., die Perlen. Ein Märchen. Mit Zeichngn. vom Autor, in Holz geschn. v. H. Käseberg. 4. Geb. m. Goldschn. * 15. —

Hahn'sche Buchh. in Hannover.

Kühner, R., Elementargrammatik der lateinischen Sprache. 42. Aufl. 8. 3. —

Lesebuch f. Bürgerschulen. Hrsg. vom Lehrerverein der Stadt Hannover. 2. Tl. 3. Aufl. 8. * 1. —

Liederheimat. Liederbuch f. Schulen. 1. Hft. 3. Aufl. 8. * —. 50

Liederschatz f. Schule u. Haus. Anhang. 6. Aufl. 8. * —. 20

Puritz, L., Merkbüchlein f. Vorturner. 6. Aufl. 16. * —. 90; geb. * 1. —

Übungsschule in der deutschen Sprache. 3. Stufe. 4. Aufl. 8. Geb. * —. 65

Wittstein, Th., Lehrbuch der Elementar-Mathematik. 2. Bd. 2. Abtlg. Stereometrie. 6. Aufl. 8. 2. 10

Hempel in Berlin.

National-Bibliothek sämmtlicher deutschen Classiker. 2. Sammlg. 111. Hft 12. * —. 30
Inhalt: Platen's Werke. 16. Hft.

— der deutschen classischen Dichter. 237. u. 238. Hft. 12. * —. 40
Inhalt: 237. Musäus, Volksmärchen. 2. Hft. — 238. E. T. A. Hoffmann's Werke. 12. Hft.

Heyn's Buchh. in Klagenfurt.

Kotschy, F. T., Gedenket der vorigen Tage! Versuch e. Chronik der evangel. Kirchen-Gemeinden in Obersteiermark u. ihrer Schulen; nebst e. Rückblick auf ihre Vorgeschichte von der Reformation bis zur Toleranz. 8. * 1. 60

Janke in Berlin.

Roquette, O., die Prophetenschule. Roman. 2 Bde. 2. Aufl. 8. * 5. —

Literar. Institut v. Dr. M. Huttler in Augsburg.

Röhm, J. B., Aufgaben der protestantischen Theologie. 8. * 3. —

Seelengärtlein. Vollständiges Gebetbuch f. kathol. Christen. 3. Aufl. 16. * 6. —

Koebner in Breslau.

Neumann, C., Geschichte Roms während d. Verfalls der Republik. Vom Zeitalter d. Scipio Aemilianus bis zu Sulla's Tode. Hrsg. v. E. Gothein. 8. * 12. —

Lühr & Dircks' Verlag in Garding.

Jensen, J., das Weltprinzip der Freiheit. Beitrag zur Lösg. d. Problems der menschl. Freiheit. 8. * —. 40

Krause, C. W. A., 66 Predigten zur Erbauung u. Belehrg. f. jedermann. 1. Lfg. 8. * —. 50

Maruschke & Berendt in Breslau.

Repetitorium der medicinischen Wissenschaften. 1. Hft. Knochen-, Bänder- u. Muskellehre. 2. Aufl. 8. * 1. 25

Meinhold & Söhne in Dresden.

Entscheidungen u. Verordnungen der obersten Schulbehörde zu dem Gesetz, das Volksschulwesen betr., vom 26. April 1873 u. der dazu gehör. Ausführungsverordng. vom 25. Aug. 1874. 5. Hft. 8. * —. 80

Mittler & Sohn in Berlin.

Beiheft zum Militär-Wochenblatt. Hrsg. von v. Loebell. 1881. 9. Hft. 8. * —. 60

Inhalt: Die Lehren der Kriegsgeschichte f. die Kriegführung.

Rang- u. Quartierliste der kaiserl. Marine f. d. J. 1882. Abgeschlossen am 1. Oktbr. 1881. 8. * 2. 50

Nicolaische Verl.-Buchh. in Berlin.

Hofmann, N., Bronce-Arbeiten in deutscher Renaissance. Nach Orig.-Zeichgn. 1. Lfg. Fol. In Mappe * 15. —

Oehmigke's Verlag in Berlin.

Radestock, P., die Gewöhnung u. ihre Wichtigkeit f. die Erziehung. Eine psychologisch-pädagog. Untersuchg. 8. * 2. 50

Reißner in Leipzig.

Bliemchen, Particularist, aus Dresden in der Schweiz. 5. Aufl. 8. * 1. —

Richter's Buchh. in Görlitz.

† **Ergebnis,** das, der Reichstags-Wahlen nach der Parteistellung der Gewählten. Fol. * —. 20

Ritter'sche Buchh. in Soest.

† **Memminger,** die Kunstdenkmäler d. Kreises Soest. 4. * 1. 35
† **Statistik** d. Kreises Soest. 4. ** 5. —

Schauenburg in Lahr.

Stein, S. Th., die parasitären Krankheiten d. Menschen. I. Entwicklungsgeschichte u. Parasitismus der menschl. Cestoden. Ätiologie, Pathologie u. Therapie der Bandwurmkrankheiten d. Menschen. 4. Cart. * 18. —

Schloeßmann in Gotha.

Weidling, J., schwedische Geschichte im Zeitalter der Reformation. 8. * 6. —

Scholtze in Leipzig.

† **Adressen,** 650 gummierte, von Landratsämtern, kgl. Behörden, Bergämtern, Bürgermeistereien, techn. Beamten etc. * 13. 35
† — 200 gummierte, v. landwirtschaftlichen Schul-Vorständen u. Lehrern. * 5. 35

Schropp'sche Hof-Landkartenhandlg. in Berlin.

Abhandlungen zur geologischen Specialkarte v. Preussen u. den Thüringischen Staaten. 3. Bd. 2. Hft. 8. * 9. —

Inhalt: Untersuchungen d. Bodens der Umgegend v. Berlin, bearb. v. E. Laufer u. F. Wahnschaffe.

Schulze in Cöthen.

Deutschbein, C., theoretisch-praktischer Lehrgang der englischen Sprache m. genügender Bezeichnung der Aussprache f. höhere Schulen. Kleinere Ausg. 6. Aufl. 8. 2. 50; geb. * 2. 90

Spamer in Leipzig.

Michael, C., die schönsten Märchen aus Tausend u. eine Nacht f. die Kinderstube auserwählt u. bearb. Pracht-Ausg. 3. Aufl. 8. * 3. 50; cart. * 4. —

Ohorn, A., der weiße Falke. Historische Erzählg. aus der Zeit d. Untergangs der Huronen. 8. * 4. —; cart. * 5. —

Spamer in Leipzig ferner:

Otto, F., Abenteuer u. Irrfahrten v. Fritz Stromer. Oder: Eine Reise um die Welt in 180 Tagen. 2. Aufl. 8. * 2. —; geb. * 2. 50

— Unter Kobolden u. Unholden. Sagen u. Märchen aus dem Reiche der Riesen u. Zwerge, Gnomen, Wichte, Kobolde, Elfen u. Nixen. 8. * 2. 50; cart. * 3. —

Pfeil, H., deutsche Sagen. 2. Aufl. 8. * 3. 50; cart. * 4. —

Roth, R., das Buch vom braven Mann. Edles Wirken u. beharrl. Vollbringen hochsinn. Menschen in verschiedenen Lebenskreisen. 8. * 2. 50; cart. * 3. —

Springer in Berlin.

Chemiker-Kalender f. 1882. Hrsg. v. R. Biedermann. 2 Thle. 16. Geb. in Leinw. u. geh. * 4. —; in Ldr. * 4. 50; 1. Thl. geb. in Leinw. ap. baar * 2. 50; in Ldr. * 3. —; 2. Thl. ap. baar * 2. 50

Weyl, Th., analytisches Hülfsbuch f. die physiologisch-chemischen Übungen der Mediciner u. Pharmaceuten. 8. Cart. * 1. 40

J. F. Steinkopf in Stuttgart.

Bernus, M., Beiträge zur Schrifterkenntniß. 1. Hft. Gedanken üb. Kirche, Gemeinde, Reich Gottes. 8. * 1. —

Marshall, E., e. Frauen-Tagebuch. (Ausgewählte Schriften. II.) 8. * 1. 80; geb. * 2. 80

B. Tauchnitz in Leipzig.

Testament, das neue, griechisch nach Tischendorfs letzter Recension u. deutsch nach dem revidirten Luthertext, m. Angabe abweich. Lesarten beider Texte u. ausgewählten Parallelstellen hrsg. von O. v. Gebhardt. 8. 5. —; geb. in Leinw. baar 6. —; in Ldr. m. Goldschn. baar 9. —

Teubner in Leipzig.

Annalen, mathematische. Hrsg. v. F. Klein u. A. Mayer. 19. Bd. (4 Hfte.) 1. Hft. 8. pro cplt. * 20. —

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

† **Schiller's** Werke. Illustrirte Pracht-Ausg. Hrsg. v. J. G. Fischer. 2. Aufl. 15. Lfg. 8. * —. 50
† **Shakespeare's** sämmtliche Werke. Illustr. Pracht-Ausg. 4. Aufl. 15. Lfg. 8. * —. 50

Volckmar in Leipzig.

† **Weihnachts-Katalog,** illustrirter. Auswahl vorzüglicher Bücher, Atlanten, Musikalien 2c. 8. —. 75

Wartig's Verlag in Leipzig.

Andersen's, H. C., sämmtliche Märchen. 23. Aufl. Illustr. Pracht-Ausg. 8. Geb. 7. 50

T. O. Weigel in Leipzig.

Hermae Pastor. Graece. E codicibus Sinaitico et Lipsiensi etc. ed. A. Hilgenfeld. Ed. 2. 8. * 8. —

Wennhacke & Zincke in Magdeburg.

Reichsfechtschule, deutsche. Familien-Unterhaltungsblatt u. Organ d. gleichnam. Wohlthätigkeits-Vereins. Jahrg. 1881. Nr. 13—15. 4. Vierteljährlich * 1. —

Winkler's Buchh. in Brünn.

Raske, A., geometrische Formenlehre f. Mädchenbürgerschulen u. ein- bis siebenklassige Volksschulen. 1. Tl. 8. * —. 32

Wohler'sche Buchh. in Ulm.

Wick, W., der Fischereischutz in Württemberg. 8. * 1. 60

Nichtamtlicher Theil.

Nochmals die Börsenblatt-Frage.

Von E. Zernin in Darmstadt.

Es muß überraschend erscheinen, daß die Börsenblatt-Frage keine lebhaftere Besprechung in der Oeffentlichkeit findet. Nachdem in der letzten Generalversammlung des Börsenvereins der Beschluß gefaßt worden, dem Börsenblatt den Postdebit zu entziehen, hat es mehrere Wochen gedauert, bis endlich (in Nr. 141) „Die Börsenblattfrage" von Hrn. H. H. erörtert wurde. In Nr. 147 folgte sodann ein kleiner Aufsatz von J. Kürschner in Stuttgart: „Das Börsenblatt und die literarische Welt", und in Nr. 151 eine kurze Berichtigung des Artikels von H. H. aus der Feder des Hrn. J. Bielefeld in Karlsruhe. Das ist alles, was im Laufe des letzten halben Jahres im Börsenblatt, dem Organ des Buchhändler-Börsenvereins, über eine so außerordentlich wichtige Frage erschienen ist.

Diese Thatsache muß auffallen, sie mag nun ihre natürlichen Gründe haben oder nicht. (Man kann vielleicht annehmen, daß zu diesen „natürlichen" Ursachen auch die überaus große Hitze dieses Sommers gezählt werden darf, denn wer schreibt wohl gern bei 30° Réaumur im Schatten, wenn er nicht muß?) Ich fühle mich aber durch diese Thatsache aufgefordert, einige Worte über eine Angelegenheit zu sagen, die mir am Herzen liegt; hoffentlich werden sich auch andere Stimmen darüber vernehmen lassen, so daß die Frage selbst mehr und mehr geklärt wird.

Mein Standpunkt ist der, daß ich im Ganzen und Großen mich gern zu den Ansichten bekenne, die Hr. H. H. in Nr. 141

entwickelt hat. Auch ich erachte den Beschluß der Generalversammlung der Aufhebung des Postdebits für einen nutzlosen und unheilvollen. Weder der Verleger, noch der Sortimenter, weder der Literat von Fach, noch der Bücherfreund überhaupt hat einen Nutzen, wenn das Börsenblatt dem Postdebit entzogen wird. Im Gegentheil: sie alle und der ganze deutsche Buchhandel, ganz besonders aber der Börsenverein der deutschen Buchhändler hat offenbaren Schaden von der beschlossenen Neueinrichtung. Dies näher auszuführen und zu belegen, glaube ich mir ersparen zu dürfen, nachdem schon Hr. H. H. schwer wiegende Gründe für dieselbe Ansicht angeführt hat; nur möchte noch auf einige Punkte besonders aufmerksam zu machen sein.

Einen besonderen Anlaß hierzu finde ich, indem ich ein kleines Flugblatt näher betrachte, welches vor einigen Monaten mir von dem Verfasser freundlichst zugesandt wurde. Dasselbe ist als Handschrift gedruckt und nennt sich „Kritisches und Eigenes zur Börsenblatt-Frage, von der Herold'schen Buchhandlung in Hamburg". Der Hr. Verfasser wünscht zwar, daß die Urtheile über die von ihm gemachten Vorschläge ihm direct mitgetheilt würden; doch wird es demselben wohl einerlei sein, wenn ich meine Meinung an dieser Stelle mir auszusprechen erlaube. Er ist ein Gegner des Hrn. H. H. und kritisirt seinen Artikel ziemlich scharf, er ist für die Aufhebung des Postdebits, die er für einen Schritt vorwärts hält, „den zurückzuthun wir und mit uns sicherlich der größere Theil des Sortiments-Buchhandels durchaus keinen Grund haben".

Ich bin nicht Sortimenter, dennoch glaube ich, daß der Verfasser sich irrt. Der Hauptgrund, weshalb er den Postdebit dem Börsenblatt entzogen zu sehen wünscht, ist, daß er verlangt, das Publicum möge keine Kenntniß der Interna des Buchhandels erhalten, und daß er glaubt, der Sortimenter könne fortan unser Organ seinen Kunden verweigern. Ich halte es nun für ganz unmöglich, daß die Kenntniß des Börsenblattes dem Publicum entzogen wird, auch ist der Verfasser selbst hierüber nicht einer bestimmten Ansicht, da er das Vorkommen von Ausnahmen annimmt. Das eigene Interesse des Sortimenters ist von der Geheimhaltung der Bezugsbedingungen kaum oder gar nicht bedingt, und je nach dem Stärkegrade der Ueberzeugung hiervon wird das Publicum wohl Einsicht in unser Organ erhalten können. — Dann hat ja auch Hr. H. H. bereits eingeräumt, daß die Mittheilung der Bezugsbedingungen im Börsenblatt ganz gut wegbleiben könne, da dieselbe eine ganz überflüssige Sache sei. Der Verfasser ist zwar anderer Ansicht, er wünscht die Mittheilung der Rabatt- ꝛc. Verhältnisse bei Concurrenzartikeln und auf Massenverbreitung basirten Unternehmungen. Er sagt: „Eben weil bei den wissenschaftlichen und ähnlichen Erscheinungen keine Bezugsbedingungen angegeben sind, ist das Publicum stets geneigt, von jenen hoch rabattirten Artikeln auf die wissenschaftlichen und ähnlichen Bücher — doch das eigentliche Brot der Sortimenter — zu schlußfolgern. Deshalb halten wir es nicht für gut, sondern vielmehr für schädlich, daß gerade bei den maßgebenden Büchern die Bezugsbedingungen fehlen." Ich bin nun wieder anderer Ansicht. Es kommt doch gewiß nicht darauf an, ob und was das Publicum denkt, wenn es näher berechnete Rabattergebnisse einzelner literarischer Unternehmungen im Börsenblatt liest, die es nicht richtig zu würdigen versteht, sondern es handelt sich darum, daß der Sortimenter einen event. beanspruchten höheren Kundenrabatt nicht gibt und das Publicum in angemessener Weise belehrt, um Ueberschätzungen buchhändlerischen Nutzens vorzubeugen.

In einem Punkt stelle ich mich ganz auf die Seite des Verfassers, nämlich darin, daß er der Behauptung entgegentritt, das Börsenblatt werde „hauptsächlich" durch die Verleger erhalten. Der Verfasser hat gewiß Recht, wenn er wünscht, daß ein Gegensatz zwischen Verleger und Sortimenter nach dieser Richtung nicht hervorgekehrt werde, zumal da sich mit statistischer Genauigkeit jene Behauptung schwerlich erweisen lassen wird.

Die Frage der künftigen Vertheuerung des Börsenblatts, welche Hr. H. H. als unausbleiblich und nicht unbedeutend annimmt, die der Verfasser aber für übertrieben hält, will ich nicht näher berühren; ich kann nur sagen, daß ich der Ansicht des Hrn. H. H. näher stehe, wie der seines Gegners.

Zum Schlusse möchte ich einige Sätze aufstellen und um Prüfung ihrer Richtigkeit bitten. Wenn — wie ich hoffe — deren Richtigkeit zugegeben wird, so dürften sich die Schlußfolgerungen von selbst ergeben.

1. Es ist eine feststehende Thatsache, daß das Börsenblatt bisher, also mehrere Jahrzehende hindurch nicht dem Postdebit entzogen wurde.

2. Es ist nicht minder Thatsache, daß die Klage über Schleuderei ꝛc. erst seit dem letzten Jahrzehend besonders laut ertönt.

3. Das Börsenblatt ist Eigenthum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler und ergibt einen nicht unbedeutenden Reinertrag.

4. Der Börsenverein verwendet den Reinertrag des Börsenblatts in planvoller, wohlüberlegter Art, meistens im Interesse des von ihm vertretenen Standes.

5. Die beschlossene Entziehung des Postdebits verringert die Einnahme des Börsenblatts.

Aus diesen Sätzen ziehe ich nun folgende Schlüsse: aus 1 und 2: Die Aufhebung des Postdebits kann, da letzterer die Schleuderei oder andere Nachtheile im Buchhandel nicht herbeigeführt hat, auch denselben kein Ende machen, ist also in dieser Richtung nutzlos; aus 3, 4 und 5: Wird die Entziehung des Postdebits durchgeführt, so wird der Ertrag des Börsenblatts verringert, das Eigenthum des Börsenvereins geschädigt und das Interesse des ganzen Buchhandels verletzt.

Demzufolge kann ich nur auf das lebhafteste wünschen, daß der Beschluß der Cantate-Versammlung in Bezug auf das Börsenblatt sobald wie möglich wieder aufgehoben werde. Eine andere Frage ist die der Zweitheilung oder der etwa einzuführenden Modificirungen des Blattes; doch damit habe ich heute mich nicht zu befassen. Kommt es zu einem solchen modificirenden Beschlusse, dann werden sich die Ansichten des Hrn. J. Bielefeld in Karlsruhe, der Herold'schen Buchhandlung in Hamburg und Anderer sehr wohl verwerthen lassen, da sie manches Beherzigenswerthe enthalten.

Möge aus dem Widerstreit der Ansichten ein recht sachgemäßer Beschluß im Interesse des deutschen Buchhandels, eine neue Aera des Börsenblattes hervorgehen, würdig des hohen Berufs, den der Träger der Civilisation zu erfüllen hat!

Gegen den Postdebit des Börsenblattes.

Es scheint mir Pflicht eines jeden Andersdenkenden, den Artikel „Zum Postbezug des Börsenblattes" (Nr. 253), der den Beschluß der Hauptversammlung vom 15. Mai d. J. eigentlich als eine Uebereilung hinstellt, nicht unbeantwortet zu lassen.

Ich bin nicht jener Ansicht, halte vielmehr dafür, daß der Postdebit unbedingt aufzuheben sei, weil wohl nicht bezweifelt werden kann, daß das Börsenblatt, wenigstens in seiner ursprünglichen Gestalt, ausschließlich für den Buchhandel bestimmt war. Heute freilich sieht es ganz anders aus und ist bereits nahezu ein Organ für das Publicum. — Siebt man

aus 10 Börsenblättern das für den Buchhändler Wichtige heraus, so wird man es bequem in einer Nummer heutigen Umfanges unterbringen können, so daß ich das, was Hr. Link von den Circularen sagt, mutatis mutandis auch auf das Börsenblatt anwenden kann. Ebenso unangenehm wie das Lesen der Circulare ist das tägliche Lesen eines Blattes, das großentheils wiederholt abgedruckte Inserate enthält, oder mit empfehlenden Ankündigungen älterer Werke angefüllt ist, deren Wirkung augenscheinlich auf das Publicum gemünzt ist. Man verringere den Umfang des Börsenblattes (und mit ihm die Arbeit des Sortimenters!), indem man jedes Inserat nur einmal, nicht 10 bis 20 Mal aufnimmt. Hieran füge ich gleich die Behauptung: Es ist nicht nöthig, daß das Börsenblatt täglich erscheint. In jedem Sortiment gibt es gewisse Tage, an denen nicht nach Leipzig geschrieben wird, weil die Bestellungen für die Expedition in Leipzig zu spät ankommen. Es scheint mir daher völlig ausreichend, wenn das Börsenblatt wöchentlich 3 Mal, z. B. Montag, Dienstag, Sonnabend erscheint. Damit deute ich auch zugleich den Weg an, auf welchem die große Erhöhung der Spesen für den Sortimenter vermieden werden kann. So lange das Börsenblatt noch täglich erscheint, wird sich der Bezug nach Punkt 9. c des kürzlich versandten bezüglichen Fragebogens für die meisten Handlungen empfehlen.

Den Satz des Hrn. Link: „Wenn man bedenkt, welcher geringen Leserzahl wegen eine Ausgabe in usum Delphini herausgegeben werden müßte", acceptire ich vollständig für meine Ansicht der Aufhebung des Postdebits; denn ist in der That die Zahl Derer, die das Börsenblatt unbefugt lesen, so gering, wie Hr. Link sagt, so ist es unbegreiflich, daß sich der Buchhandel von diesem Häuflein so zahlreiche Unannehmlichkeiten verursachen läßt. Das Publicum mit literarischer Nahrung zu versehen, ist doch nicht die Aufgabe des Börsenvereins und seines amtlichen Organs! Man überlasse dies der Concurrenz und beseitige damit den Schaden der Buchhändler.

Den Abhilfe versprechenden Vorschlag des Hrn. Link näher zu prüfen, würde mich zu weit führen; mir will es aber überhaupt nicht recht scheinen, daß sich der Buchhandel den Kopf zerbricht, wie er dem Börsenblatt gerecht werden kann; es ist vielmehr umgekehrt nöthig, daß das Börsenblatt den Forderungen des Buchhandels Rechnung trage. Diese Forderungen sind deutlich genug ausgesprochen worden und sie sind zu erfüllen, wenn man den richtigen Standpunkt einnimmt. Ich kann mir nur denken, daß dieser Standpunkt der Geldfrage wegen nicht gefunden wird und daß die hohe Einnahme der Grund ist für die heutige Gestalt des Börsenblattes. Ist dies der Fall, so theile man es in zwei Theile, in einen officiellen, für die Mitglieder des Börsenvereins (oder für die Buchhändler laut Schulz' Adreßbuch) und in einen nicht officiellen für alle Welt. Zum Schluß wiederhole ich: das Börsenblatt ist nicht für das Publicum, sondern für die Buchhändler und darum schließe man es sorgfältig von allen Unbetheiligten ab. Es ist dies erforderlich, nicht nur aus geschäftlichen Interessen, sondern auch der leider schon so stark angegriffenen Standesehre wegen.

Oppeln, den 7. November 1881. G. Maske.

Ein Handbuch der Papierkunde auf dem Prinzip der Anschauung bearbeitet.

„Ist das Buch zu End' gebracht
Der Schreiber einen Freudsprung macht"

heißt es in Scheffel's Ekkehard, und wahrscheinlich auch bei anderen Dichtern und Schriftstellern. — Aber, das Buch ist erst geschrieben und wendet sich nun an den Verleger, um das richtige Gewand zu erhalten. Zu diesem ist in erster Linie das Papier nöthig. Während andere Nationen schon seit längerer Zeit sich mit einer Reihe fest eingeführter Formate begnügen, hat Deutschland das zweifelhafte Verdienst, die größte Verschiedenheit in den Büchergrößen aufzuweisen. Die s. Z. von der Deputation der Buchdrucker und Papierfabrikanten aufgestellten 10 Normalformate sind geeignet, alle Wünsche zu befriedigen und die Vortheile einer größeren Einheitlichkeit für jeden Verleger herbeizuführen. Aber es fehlte noch ein Buchhändler-Kanzler, und ohne den wird eine Besserung kaum zu erhoffen sein, vielmehr die Papierfrage den Verlegern noch immer die alten Schwierigkeiten bereiten. Die Papierfabrikanten sind nun ebenso wie die Drucker höchst liebenswürdige Leute und getreue Helfer und senden Dutzende von Probebogen, nur zuweilen gerade den nicht, den der Verleger haben möchte. Viele Schreiberei und diverse Porto-Ausgaben beschweren überdies diesen Weg, der sich beim Umschlag u. s. w. wiederholt.

Umsomehr ist ein Unternehmen anzuerkennen, welches dem Verleger eine wirkliche Erleichterung seiner Arbeit gewährt und in den meisten Fällen allen Anforderungen genügen wird. Vor uns liegt ein Prachtband in groß Octav — das Probenbuch des Papierlagers Berth. Siegismund in Leipzig u. Berlin — und das dazu gehörige Preisverzeichniß. Wenn wir die Reichhaltigkeit, die zweckentsprechend getroffene Auswahl der verschiedenen Papiere, die orientirenden Bemerkungen auf jedem Blatte betrachten, so müssen wir unsere Anerkennung für soviel Sorgfalt aussprechen, zugleich aber auch den Verlagsbuchhandel zu diesem eminent wichtigen Hilfsmittel beglückwünschen.

Für den Werk- und Illustrationsdruck enthält der Band gegen 50 nach Qualität, Größe und Stärke verschiedene Papiersorten und zugleich die Versicherung, daß Derjenige, welcher für seine Zwecke unter diesen Papieren nichts findet, noch die Wahl unter etwa 300 verschiedenen anderen Druckpapieren hat. Nun, das möchte wohl ungefähr genug sein, um auch der ausgebildetsten deutschen Verleger-Eigenthümlichkeit entgegen zu kommen.

Auf einigen Papierproben sind auch die Werke bezeichnet, welche vorzugsweise auf dem betreffenden Papier gedruckt werden: Heyse's Novellen, Weidmann'sche Classiker, Schlagintweit's Indien u. s. w.

An diesen wichtigsten Factor des Buchdrucks schließen sich die Notendruckpapiere in den gebräuchlichsten Stärken an, sämmtlich in garantirt holzfreien Stoffen. Ein erfreuliches Zeichen ist es, daß überhaupt, wie Hr. Siegismund an anderer Stelle mittheilt, der Bedarf an besserem, holzfreiem Papier bedeutend gegenüber den geringeren Sorten gestiegen ist und speziell in seinem Geschäftskreise zwei Drittel des Gesammtumsatzes bildet.

Für das äußere Gewand des herzustellenden Buches hat man sodann die Wahl unter etwa 80 in Farbe und Größe (Median, Royal, Sup.-Royal, Imperial) verschiedenen Umschlagpapieren, sämmtlich holzfrei, schön satinirt und in einem Farbenreichthum, der wohl keinen Wunsch unbefriedigt läßt. — Einen besonders eleganten Eindruck machen die doppelseitigen Royal-Umschlagpapiere.

Handelt es sich um dünnere Schulbücher und um Bücher, welche gleich in den Umschlag festgeheftet und beschnitten in die Hände des Publicums gelangen, so empfiehlt sich die Verwendung der „billigen, farbigen Umschlag-Cartons," in Größe passend für kl. 8. und gr. 8. Dieselben sind von großer Dauerhaftigkeit, lassen sich gut bedrucken und ersparen dem Verleger die viel theureren Cartonnage-Kosten.

Auf unserer Wanderung in dem Handbuch der Papierkunde kommen wir nun zu einer Specialität der Firma: die billigen farbigen Papiere. Als vor einigen Jahren die erste Farbe, das

jedem Verleger und Sortimenter genugsam bekannte blaugrüne Papier von der Firma zuerst in den Handel gebracht wurde, erstaunte wohl Jeder über den fabelhaft billigen Preis, der um über die Hälfte billiger war, als die bisherigen farbigen Papiere. — 500 Bogen farbiges Papier satinirt in 4facher Größe der „Gartenlaube" für 5 M. 50 Pf.! — Der versteht seinen Vortheil nicht, der da noch weißes Papier zu Prospecten und Zeitungsbeilagen verwendet.

An das blaugrüne Papier hat sich nach und nach ein ganzes Sortiment anderer Färbungen angeschlossen — röthlich chamois — chamois — gelb — roth — grün u. s. w., so daß für jeden besonderen Geschmack und Zweck gesorgt ist. Außerdem sind für Lieferungs- und Bücherumschläge dieselben Farben auch in anderer Stärke und Größe vorräthig.

Mehr für Buch- und Steindruckereien von Interesse sind die weit über 100 Proben enthaltenden Abtheilungen von Concept-, Schreib- und Postpapieren, letztere weiß und farbig velin, liniirt, carrirt, Post- und andere Cartons u. s. w. Die gesammte Fachpresse Deutschlands ist voll Anerkennung für die Sorgfalt, mit welcher diese Probesammlung zusammengestellt und auf alle Bedürfnisse Rücksicht genommen ist, und erkennt mit Dank die Erleichterung an, welche den Buch- und Steindruckereien dadurch geboten wird. — Wir können uns für den Buchhandel diesen Urtheilen nur anschließen, müssen aber doch noch ausdrücklich die feinen Postpapiere mit Doppelsatinage und die prächtigen Schreibpapiere, aus reinem Haderstoff gefertigt, hervorheben. Das sind Papiere, wie man sie jetzt nur noch selten in die Hände bekommt, für Geschäftsbücher, feinste Circulare ꝛc. geradezu unübertrefflich.

„Last not least" mögen hier die holländischen Büttenpapiere „van Gelder" erwähnt werden, deren Alleinvertrieb die Firma B. Siegismund hat. Seitdem Velhagen & Klasing bahnbrechend für Verwendung dieser Papiere gewirkt haben, ist die Liebhaberei für Ausgaben auf holländischem Papier von Jahr zu Jahr gestiegen. Auch in Deutschland gibt es genug Leute, die eine „Liebhaber-Ausgabe" zu schätzen wissen und die geringen Mehrkosten für 20 bis 30 Exemplare auf Büttenpapier reichlich bezahlt machen.

Unsere Wanderung ist beendet, eine Wanderung, die uns zeigt, was eine Firma in dem kurzen Zeitraum von 7 Jahren seit ihrem Bestehen aus sich machen kann, und wie sie als Leiterin und Führerin auf einem Gebiete auftritt, in dem noch viel Unwissenheit zu beseitigen ist. Es müssen besondere Umstände sein, die der jungen Papier-Firma so schnell einen ausgebreiteten guten Ruf verschafft haben; — neben der selbst gemachten Erfahrung und der ungemeinen Rührigkeit scheint uns der Grund zu liegen in der richtigen Beurtheilung der Bedürfnisse des Verlagsbuchhandels und verwandter Geschäftszweige, wovon die besprochene Probesammlung der beredteste Beweis ist Dieser Band ist eine That, wohl werth der vollsten Anerkennung des Buchhandels. — Wie uns mitgetheilt wurde, sollen sich die Herstellungskosten dieses Bandes auf etwa 15,000 M. belaufen. Schon dieser Kostenaufwand bei einer Papierprobensammlung, die der flüchtige Blick als ein gewöhnliches Musterbuch betrachtet, kann zeigen, daß die Bedeutung dieses „Handbuches der Papierkunde", wie es mit Recht genannt werden kann, weit über die Grenzen einer Geschäftsspeculation hinaus geht.

Leipzig hat sich damit ein neues Denkmal nie rastender Thätigkeit im Dienste Gutenberg's gesetzt, und neidlos wollen wir anerkennen, daß durch das Zusammenwirken bedeutender Kräfte diese Stadt immer mehr und mehr den Fortschritt des Buchhandels bedeutet. — In diesem Falle der Firma Berth. Siegismund die Ehre!

J. B-r.

Juristische Frage.

Ist der Verleger, der ein Buch für alle Auflagen vertragsmäßig übernommen hat, verpflichtet, eine neue Auflage zu drucken, sobald die alte Auflage vergriffen ist und der Autor eine neue verbesserte Auflage wünscht und verlangt?

und

Wenn sich der Verleger in obigem Falle weigert, die neue Auflage zu drucken, verliert er (der Verleger) dadurch das Verlagsrecht, so daß der Autor die neue Auflage in anderem Verlage erscheinen lassen kann, ohne daß der frühere Verleger irgend welche Entschädigung zu beanspruchen berechtigt ist?

Es wird um gefällige Beantwortung obiger Frage in diesem Blatte gebeten.*)

Miscellen.

Linguistisches. — In einer Schule zu M . . . frug kürzlich ein Lehrer nach der Definition des Wortes „Collection" und bat um Beispiele, in welchem Sinne und bei welchen Gelegenheiten dies Wort zur Anwendung käme: „Collection Spemann" lautete die rasche Antwort eines Schülers.

Curiosum. — Mark Twain, der bekannte amerikanische Humorist und Journalist, schreibt in seinem vor kurzem erschienenen Buche: „A tramp abroad": „We made a short halt at Francfort-on-the-Main and found it an interesting city. I would have liked to visit the birth place of Gutenberg, but it could not be done, as no memorandum of the site of the house has been kept. So we spent an hour in the Goethe mansion instead. The city permits this house to belong to private parties, instead of gracing and dignifying herself with the honour of possessing and protecting it." Und gleich darauf schreibt er weiter: „Francfort has another distinction — it is the birthplace of the German alphabet, or at least of the German world for alphabet — Buchstaben. — They say, that the first movable types were made on birch sticks — Buchstabe — hence the name." — Daß Mark Twain nicht weiß, daß das Goethe-Haus Eigenthum des Freien Deutschen Hochstifts ist, wäre noch zu entschuldigen, aber daß einem Mann der Wissenschaft unbekannt ist, daß Mainz die Geburtsstätte Gutenberg's ist und Frankfurt a/M. absolut nichts mit der Erfindung der Buchdruckerkunst gemein hat, ist unverzeihlich.

L. St. G.

Personalnachrichten.

Auf der in Cleve stattgehabten internationalen Jagd-Ausstellung ist der Fr. Boß'schen Buchhandlung (St. Raadts) daselbst für eine reichhaltige Collection Jagdliteratur und polychrome Figuren die goldene Medaille zuerkannt worden.

*) Nach Oscar Wächter's „Verlagsrecht" hat der Verleger in keinem Falle das Recht, den Autor an einer veränderten Ausgabe seines Werkes zu verhindern. Denn es liege im Wesen der geistigen Production, daß sie einer Fortbildung, Erweiterung und Ergänzung unterworfen ist. So wenig der Autor ein Recht habe, die Benützung seiner veröffentlichten Gedanken anderen Autoren zu verbieten, so wenig könne der Verleger, welchem ein Buch zur Vervielfältigung und Verbreitung überlassen war, dessen Verfasser an der Fortbildung seines geistigen Erzeugnisses und daran hindern, daß nun auch diese neue Schöpfung dem geistigen Verkehr zugänglich gemacht werde. Nur dürfe in der Handlung des Autors nicht eine Beeinträchtigung der Nutzung liegen, welche er durch Verlagsvertrag über das ursprüngliche Werk dem ersten Verleger gewährt hat. Er müsse daher, soweit er das Recht weiterer Auflagen zugesagt hatte, diese dem ersten Verleger anbieten. Würde nun aber der Verleger sich weigern, die neue Bearbeitung anzunehmen, so möge der Autor für sich dieselbe (wo er will) verlegen. Anm. d. Red.

SLUB
Wir führen Wissen.

Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[55424.] Neudamm, im November 1881.

P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen ergebenst mitzutheilen, dass es sich als nothwendig und zweckmässig herausgestellt hat, für mein am 1. October cr. neu gegründetes Gratisblatt

„Die Glocke“,

Allgemeiner Anzeiger für die musikalische Welt,

den Verkehr auch über Leipzig zu eröffnen.

Zu diesem Zwecke hatte Herr Robert Forberg in Leipzig die Güte, die Besorgung meiner Commissionen zu übernehmen.

Gleichzeitig verbinde ich hiermit die Anzeige, dass die „Glocke“ den Herren Musikalien-Verlegern und -Sortimentern, sowie den grösseren Verlags-Buchhändlern in der Folge auf dem Buchhändlerwege zugesandt werden wird, wovon ich die geehrten Herren Adressaten gefälligst Notiz zu nehmen bitte.

Die in der Zusendung etwa durch ein Versehen übergangenen Firmen ersuche höflichst um gefällige Nachricht und werde alsdann für prompte Zusendung meines Blattes Sorge tragen.

Für die bevorstehende Weihnachts-Saison empfehle ich die „Glocke“ zur gefälligen Benutzung für Insertionen unter Hinweis auf die grosse, in weite Kreise gelangende Auflage derselben und den billigen, ausschliesslich für Musikalien- und literarische Anzeigen festgesetzten Vorzugs-Insertionspreis von ☞ nur 20 ₰ pro Zeile. ☜

Separat-Beilagen finden durch Beilegen der „Glocke“ die wirksamste und zweckmässigste Verbreitung und berechne ich den Herren Verlegern das Tausend mit nur 2 ℳ 50 ₰.

Hochachtungsvoll

F. Kämmerer, Verlag der „Glocke“, Allgemeiner Anzeiger für die musikalische Welt.

[55425.] Carver, Minn., 1. Juli 1881.

P. P.

Zeige Ihnen an, daß ich mit meiner Firma:

Fritz Schütz

in directen Verkehr mit dem Buchhandel zu treten wünsche.

Herr Hermann Schultze in Leipzig übernahm meine Commission und wird nur von mir Verlangtes einlösen und weiterbefördern.

Meinen Verlag, über welchen ich in Kürze Mittheilung mache, liefert Herr Hermann Schultze aus.

Achtungsvoll

Fritz Schütz.

[55426.] Berlin N. W., Carlstr. 11, 7. November 1881.

Wir machen unsern Geschäftsfreunden hierdurch die Mittheilung, dass wir unserem langjährigen Mitarbeiter

Herrn Ernst Buschbeck

Procura für unsere Firma ertheilten. (Procuren-Register d. kgl. Amtsgerichts I., Abth. 56. I., Nr. 5168.)

R. Friedländer & Sohn.

Verkaufsanträge.

[55427.] Ein gangbarer Verlag, hauptsächlich Geschenksliteratur, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen; auch werden einzelne Artikel, darunter ein vortreffliches Sammelwerk abgegeben. Anfragen sub Chiffre F. A. 12. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[55428.] Hessen-Nassau. — In einer großen Handelsstadt der Provinz Hessen-Nassau ist eine im Emporblühen begriffene Sortiments-Buch- u. Kunsthandlung zu verkaufen.

Zur Uebernahme gehören 10,000 Mark; die Offerte ist für junge unternehmende Leute vorzüglich.

Ernstgemeinte Offerten sub J. B. zu richten an die W. Leendertz'sche Buchhandlung in Leer.

[55429.] Eine kleine Buchhandlung, verbunden mit über 30 Jahre bestehender, altrenommirter Leihbibliothek, ca. 36,000 Bände, darunter 6000 Bde. wissenschaftlicher Werke, mit guter, alter Kundschaft in einer großen, schönen Residenz Deutschlands ist sofort wegen Kränklichkeit des Besitzers gegen festen, bescheidenen Baarpreis zu verkaufen.

Da das Geschäft (auf Wunsch wird es auch ohne Buchhandlung abgegeben) noch mit Leichtigkeit sehr erweitert werden kann, bietet es einem strebsamen Buchhändler eine günstige Gelegenheit zur Erlangung einer gesicherten Lebensstellung. Gef. Off. sub. H. H. # 26. bef. die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[55430.] Eine Buchhandlung mittleren Umfangs, mit oder ohne Antiquariat oder Verlag, gleichviel wo gelegen, ob in Norddeutschland, Süddeutschland oder dem Auslande, wenn nur rentabel und solide, wird von einem mit ausreichenden Baarmitteln versehenen Fachmann zu kaufen und spätestens am 1. April k. J. zu übernehmen gesucht. Gef. Offerten, welche mit unbedingter, völliger Discretion — Wahrung derselben wird als Ehrensache aufgefasst — behandelt werden, sind unter Angabe des Kaufpreises und des Reingewinns sub E. S. R. 27. Berlin W., Behrenstrasse, Postamt Passage, postlagernd, einzusenden.

[55431.] Mit nöthigen Baarmitteln versehen, suchen wir für einen jungen, gut empfohlenen Buchhändler ein solides älteres Sortimentsgeschäft mit circa 50,000 Mark jährlichem Umsatz, wenn möglich in Nordwestdeutschland; event. würde sich der junge Mann auch bei einem sonstigen reellen buchhändlerischen Unternehmen betheiligen.

Leipzig, November 1881.

Rein'sche Buchhandlg.

Theilhabergesuche.

[55432.] Zur vortheilhaften Ausdehnung eines geachteten wissenschaftlichen Antiquariats einer großen Universitätsstadt wird ein Theilhaber mit einer Baareinlage von mindestens 8—10,000 Mark gesucht. Vertrautheit mit der Antiquariatsbranche ist erwünscht, jedoch nicht Bedingung, da der Besitzer des Geschäfts durch langjährige Erfahrungen volle Garantie für das Gedeihen des Geschäftes bietet.

Nur solche Herren, die den Nachweis ihrer Vermögensverhältnisse und ihres buchhändlerischen Bildungsganges beibringen können (alle anderen müßigen Anfragen bleiben unbeantwortet), erfahren Näheres durch Verlagsbuchhändler Carl Reißner in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[55433.] In meinem Verlage erschien soeben und bitte ich, bei Aussicht auf Absatz zu verlangen:

Die

St. Paulus-Kirche zu Worms,

ihr

Bau und ihre Geschichte

von

Friedrich Schneider,

Domprädendar.

Mit 14 Tafeln gez. von Architekt Baum.

Preis 12 ℳ

Die Paulus-Kirche in Worms gehört zu den originellsten Baudenkmalen der Rheinlande. Mit der Kunst des früheren Mittelalters verknüpfen sich in ihr Schöpfungen der Neuzeit zu einem reizvollen Ganzen. Lange Zeit verwüstet, ward sie jetzt durch hochherzige Spenden für die Aufnahme des neugegründeten Museums der Stadt Worms hergestellt. Die Festschrift, welche aus diesem Anlasse erschien und nur in beschränkter Auflage in den Buchhandel kommt, behandelt zum erstenmal im Zusammenhang die Geschichte der Kirche auf Grund eingehender Forschungen. Die kunstwissenschaftliche Beschreibung wird durch eine Reihe künstlerischer Beilagen unterstützt. Besondere Ausführungen liefern Beiträge zur Geschichte von Worms nach bisher unbenutzten Quellen. Bezüglich der Ausstattung hat die Publication sich die höchsten Ziele gesteckt; unbedenklich kann sie den gediegensten Druckerzeugnissen an die Seite treten.

Indem ich das Buch Ihrem geschätzten Wohlwollen empfohlen halte, zeichne ich in Hochachtung.

Mainz, 3. November 1881.

J. Diemer.

[55434.] In meinem Verlage erschien soeben:

Aug' in Auge.

Eine Plauderei

von

Helene Stökl.

In Prachtbd. m. Goldschn. geb. 2 ℳ 40 ₰ ord., 1 ℳ 60 ₰ baar u. 9/8.

☞ 1 Probeexemplar bis 15. Decbr. d. J. für 1 ℳ 45 ₰ baar.

Leipzig, 7. November 1881.

C. A. Koch's Verlag (J. Sengbusch).

Verlag von
Gebr. Henninger in Heilbronn.

[55435.]

November 1881.

Erschienen und nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Faust von Goethe.
Mit Einleitung und fortlaufender Erklärung
herausgegeben von
K. J. Schröer.
Zweiter Theil.
Geh. 5 M. 25 ₰. In f. Lnwdbd. 6 M. 50 ₰.

Fausts Leben
vom
Maler **Müller.**
(Deutsche Litteraturdenkmale d. 18. Jahrh. 3. Band.)
Geh. 1 M. 10 ₰.

Hinsichtlich der „Litteraturdenkmale" machen wir wiederholt darauf aufmerksam, dieselben allen Abonnenten der *„Neudrucke deutscher Litteraturwerke des XVI. und XVII. Jahrh. (Halle, Niemeyer)"* vorzulegen, welche gewiss mit wenig Ausnahme auch für die *„Deutschen Litteraturdenkmale des 18. Jahrh."* als sichere Käufer zu rechnen sind.

Etwaigen Mehrbedarf obiger Werke bitten wir baldigst zu verlangen; Band 1. und 2. der „Deutschen Litteraturdenkmale des 18. Jahrh." können wir wegen knappen Vorraths vorläufig nicht weiter à cond. liefern.

[55436.] Die erste Lieferung meiner neuen, mit 34 Holzschnitten, verschiedenen Initialen und Randzeichnungen illustrirten Prachtausgabe des

Thomas a Kempis

in 4.-Format wurde soeben versandt.

Lieferung 2. liegt fertig vor und wird wie Lieferung 1. à cond. abgegeben.

Lieferung 3—9., welche im Laufe dieser Woche fertig gestellt werden, expedire ich gegen baar.

Die Lieferung kostet 1 M. ord., 65 ₰ netto.

= Auf 6 bis Weihnachten bezogene Exemplare liefere ich das 7. gratis! =

Elegante Einbanddecken zu 2 M. netto.

= Ganz besonders erlaube ich mir Ihnen den Bezug eines gebundenen Probeexemplars zu empfehlen, Ladenpreis 12 M. — netto 7 M. 70 ₰. =

Ich bin überzeugt, daß Sie nach Kenntnißnahme desselben sich gern für dies schöne, leicht absatzfähige Werk verwenden werden. Die Auswahl ernsterer Werke in guten, billigen Ausgaben ist klein und Nachfrage darnach recht häufig.

Achtungsvoll

Cassel, am 5. November 1881.

Theodor Kay.

[55437.] In unserem Commissions-Verlage erschien soeben:

Lose Blätter
aus dem
Orient.
Von
Rudolf Fuchs,
k. k. Rittmeister.
gr. 8. Preis 2 M. 40 ₰ ord., 1 M. 80 ₰ no.

Die grossen
Truppen-Uebungen
bei
Miskólcz
im
September 1881.

Bearbeitet mit Benützung der Gefechts-Relationen beim k. k. Generalstabe.
(Separat-Abdruck aus der Streffleur'schen oesterr. militär. Zeitschrift.)
gr. 8. Mit 4 Karten.
Preis 3 M. 60 ₰ ord., 2 M. 70 ₰ netto (nur baar).

Wir bitten, zu verlangen.

Wien, den 8. November 1881.

L. W. Seidel & Sohn.

[55438.] **Repetitorium**
der
medicinisch. Wissenschaften.

Leitfaden
für die
Staatsprüfung der Aerzte.

Heft 1.
Knochen-, Bänder- und Muskellehre.
Preis 1 M. 25 ₰.

erschien soeben in zweiter Auflage und sind alle bestellten Exemplare heute versandt worden. — Wir bitten gleichzeitig um erneute Verwendung für Heft 2—4.

Breslau, am 1. November 1881.

Maruschke & Berendt.

Clementine Helm!

[55439.]

In unserem Verlage erschien:

Leni von Hohenschwangau.
Erzählung für junge Mädchen
von
Clementine Helm.
8. Schönste Ausst. m. Illustration 5 M. ord., 3 M. 75 ₰ netto, 3 M. 35 ₰ baar; 13/12 fest, 7/6 baar.

Die Herren Baarsortimenter liefern zu Originalpreisen.

Stuttgart. **Richter & Kappler.**

[55440.] Für den Weihnachtstisch empfehle ich Ihrer geneigten Verwendung:

Muster
stylvoller Handarbeiten
für Schule und Haus.
Von
Emilie Bach,
Directrice der höheren Fachschule für Kunststickerei des k. k. Handels-Ministeriums in Wien.
I. u. II. Theil.
Preis in eleganter Mappe 6 M. ord.

Original-Stickmuster der Renaissance.
In getreuen Copien vervielfältigt
und
mit Unterstützung
des k. k. Handels-Ministeriums
herausgegeben vom
k. k. österreichischen Museum.
50 Blatt in Umschlag. Zweite Auflage.
Preis 6 M. ord.

Schnittmusterbuch.
Anleitung
zum Wäschezuschneiden
für Schule und Haus.
Mit 30 Tafeln, erläuterndem Texte, Maassstäben und Vorwort.

Mit Unterstützung des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht
herausgegeben vom
Wiener Frauenerwerb-Verein.
Dritte revidirte und vermehrte Auflage.
Preis 1 M. 80 ₰ ord.

Wien, 10. November 1881.

R. v. Waldheim.

Verlag von Ernst Wasmuth,
Architektur-Buchhandlung
in Berlin W., Werderstrasse 6.

[55441.]

Für den Weihnachtstisch:
Lorenz Ritter,
Malerische Ansichten
aus
Nürnberg.
25 Radirungen
mit begleitendem Texte
von
Dr. **Robert Dohme.**
Prachtband. 33 M. ord., 22 M. netto, 20 M. baar.

Ich bitte um gefällige Empfehlung dieses schönen Werkes bei so wohlfeilem Preise!

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[55442.]

Die in unserem Verlage erscheinende illustrirte Zeitschrift:

Neueste
Erfindungen und Erfahrungen
auf den Gebieten der
praktischen Technik, der Gewerbe, Industrie, Chemie, der Land- und Hauswirthschaft.

Herausgegeben und redigirt unter Mitwirkung von hervorragenden Fachmännern
von
Dr. **Theodor Koller.**

Jährlich 13 Hefte à 36 kr. = 60 ₰.
Pränumeration 4 fl. 50 kr. = 7 ℳ 50 ₰.
(Rechnung 25%, baar 33⅓%, 11/10.)

beginnt mit dem Jahre 1882 den IX. Jahrgang in ganz derselben Gestalt wie seither, und wird das erste Heft des neuen Jahrganges kurz nach dem 13. (Schluß-) Heft von 1881 ausgegeben werden.

Um in der pünktlichen Expedition Ihrer Continuation keine Störung zu verursachen und bald die genaue Anzahl der Auflage feststellen zu können, erlauben wir uns, Sie schon jetzt einzuladen, Ihren künftigen Bedarf an ersten Heften, Prospecten, Ansichtsfacturen, sowie Fortsetzungen gütigst zu bestellen.

Die Zeitschrift: „Neueste Erfindungen und Erfahrungen", deren gediegene Haltung und geschickte redactionelle Leitung allgemein geschätzt werden, erscheint vierwöchentlich einmal und bringt, nebst vielen erläuternden Text-Illustrationen, lithographirten Tafeln u. s. w., stets eine Reihe der interessantesten Original-Berichte über neue Erfindungen, praktische Erfahrungen und Beobachtungen, Verbesserung alter Einrichtungen und belehrende Mittheilungen über alle Vorkommnisse des gewerblichen und technischen Lebens.

Das erwähnte Journal, welches immer das Neueste, Wichtigste und Wissenswürdigste auf technologischem Gebiete seinen Lesern in kürzester Zeit übermittelt, und welches Aufnahme in jeden Lesezirkel verdient, sei Ihrem Wohlwollen hiermit erneut bestens empfohlen.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[55443.] In unserem Verlage erschien soeben:

Dr. **J. Löbe,**
Geschichtliche Beschreibung
der
Residenzstadt Altenburg und ihrer Umgebung.
Dritte, gänzlich umgearbeitete und vermehrte Auflage.

14 Bogen 8. 2 ℳ 50 ₰ ord., 1 ℳ 90 ₰ netto.

Handlungen, welche für sächsische und altenburgische Geschichte Verwendung haben, stellen wir Expl. à cond. zur Verfügung.

Altenburg, 1. November 1881.
Schnuphase'sche Hofbuchhandlung
(Max Lippold).

Verlag von
Gebr. Henninger in Heilbronn.

[55444.]

November 1881.

Erschienen und nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Das Alter der Erde.
Von
Dr. **Friedrich Pfaff,**
Professor an der Universität Erlangen.
(Zeitfragen d. christl. Volkslebens Heft 41., Band VII. Heft 1.)
Einzelpreis 1 ℳ

Die
Anfänge des Menschengeschlechts.
Von
Dr. **Aug. Ebrard.**
Zweite, unveränderte Auflage.
(Zeitfragen des christl. Volkslebens Heft 7., Band II. Heft 1.)
Einzelpreis 1 ℳ 20 ₰.

Soweit unser Vorrath reicht, stehen für etwaigen Mehrbedarf noch Exempl. à cond. zur Verfügung.

Für Bauschulen.

[55445.]

Beim Beginn des neuen Semesters empfehle ich als gut bewährten Lagerartikel:

Die
Bauwerke der Renaissance
in
Italien.
Rom.
Nach Paul Letarouilly, Edifices de Rome moderne
für
Bau- und Gewerbeschulen, Baugewerkmeister und angehende Architecten
bearbeitet
von
Emil Asmus,
Architect, früher Lehrer an der Bau- und Gewerbeschule in Hamburg.

24 Blätter Imperialformat u. 1 Blatt Text.
In eleganter Mappe.
15 ℳ ord. = 11 ℳ 25 ₰ netto.

Die Herren Dr. A. Stuhlmann, Director der Allgemeinen Gewerbeschule und der Schule für Bauhandwerker in Hamburg, und Architekt Hittenkofer, Director der technischen Fachschulen in Buxtehude, haben sich sehr anerkennend hierüber ausgesprochen.

Da die Auflage zu Ende geht, vermag ich nicht mehr à cond. abzugeben.

Indem ich Ihren Bestellungen entgegensehe, zeichne mit Hochachtung
ergebenst
Hamburg, November 1881.
Johannes Kriebel.

Weihnachts-Artikel aus dem Verlage
von
Erich Wallroth in Berlin.

[55446.]

Eine complete Serie sämmtlicher Jugendschriften
baar mit 66⅔% franco per Post innerhalb Deutschlands und Oesterreichs gegen Nachnahme oder vorherige fr. Einsendung.
Nichts à cond.

Reineke Fuchs-Spiel in eleg. Carton. Ladenpreis 1 ℳ, baar mit 50% und 7/6. 25 Expl. mit 66⅔%.

Reineke Fuchs, von Ferd. Schmidt, mit 8 Buntdrucken und 56 Textholzschnitten. Ladenpreis 3 ℳ, baar mit 50% u. 7/6. 25 Expl. baar 25 ℳ

Deutsche
Jugend-Bibliothek
früher Jugend-Bibliothek
von
Ferdinand Schmidt.
60 Bdchn. erschienen.
Ladenpreis pr. Bändchen 60 ₰.
Baar mit 40% u. 7/6, 50/40 gemischt.
1 compl. Expl. der ganzen Sammlung baar mit 66⅔%.
20 compl. Serien à Bdchn. 12 ₰.
100 „ „ à „ 10 „

Prämienbibliothek.
(Mit bunten Bildern, 13—24 Bogen stark.)
Ladenpreis 1 ℳ 50 ₰.
Baar mit 50% und 7/6 gemischt.
25 Expl. gemischt baar mit 66⅔%.
(Alte und neue Robinsonaden. — Arabische Erzählungen. — Aus alten Tagen. — Aus der Geschichte der Schweiz. — Erzählungen aus germanischer Vorzeit. — Erzählungen aus dem Mittelalter. — Erzählungen aus den Wendenkriegen. — 11 Erzählungen. — Friedrich Wilhelm, der große Kurfürst. — Heldensagen. — Kämpfe in Ost und West. — Kleine Erzählungen. — Transatlantische Skizzen.)

Campe's Robinson, mit bunten Bildern. Ladenpreis 75 ₰, baar mit 50% und 7/6. 25 Expl. baar mit 66⅔%.

Homer's Iliade, bearb. v. Ferd. Schmidt. Ladenpreis 1 ℳ 50 ₰, baar mit 50% und 7/6. 25 Expl. baar mit 66⅔%.

Homer's Odyssee, bearb. v. Ferd. Schmidt. Ladenpreis 2 ℳ, baar mit 50% und 7/6. 25 Expl. baar mit 66⅔%.

Schalk-Kalender pro 1882.

[55447.] 1 ℳ ord.

In Rechnung 25%, gegen baar 40% u. 7/6.
In großen Massen absetzbar!
Leipzig. Verlag von **Fr. Thiel.**

R. F. Albrecht in Leipzig und Steglitz.

[55448.]

Ein neues, alljährlich erscheinendes Prachtwerk!

P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen ergebenst zu melden, daß zur Versendung bereit liegt:

Jahrbuch deutscher Kunst und Dichtung.

Ein Album für das deutsche Haus.

Unter Mitwirkung
von
Moritz Blanckarts, F. Brunold, Ada Christen, Felix Dahn, E. v. Dincklage, Ernst Eckstein, Joh. Fastenrath, Gerhard v. Amyntor, Robert Hamerling, Hans Hoffmann, H. v. Hülsen, Hieronymus Lorm, Hermann Lingg, Albert Moeser, G. v. Oertzen, Elise Polko, A. R. Rangabé, Victor v. Scheffel, E. M. Vacano, E. Vely u. A.
herausgegeben
von
Eufemia Gräfin Ballestrem.

11 Bogen Text. Größtes 4.-Format.

Mit 7 Chromolithographien nach Aquarellen von Johanna Bremer, ausgeführt in der artistischen Anstalt von Gustav W. Seitz, und 12 Monats-Cartons zu handschriftlichen Eintragungen.

Hoch elegant gebunden 20 ℳ ord., 15 ℳ no., 14 ℳ fest, 12 ℳ baar.
6 Expl. für 60 ℳ gegen 3 Monats-Accept.

Das Bedürfniß eines alljährlich in neuer Gestalt wiederkehrenden Albums wird von dem gesammten Sortimentsbuchhandel lebhaft empfunden. Ich habe mich deshalb entschlossen, meinem Verlage ein Werk einzufügen, welches fortan nicht nur den Mittelpunkt meiner Thätigkeit bilden wird, sondern welches auch bei einiger Empfehlung — die zur ersten Einführung unbedingt nöthig und hierdurch freundlichst erbeten ist — sich als durchaus geeignet erweisen wird, dem Sortimenter eine leicht nutzbar zu machende, alljährliche und sichere Einnahmequelle zu verschaffen.

Mit dem Schilde der vornehmsten Dichternamen bewehrt, bringt es die auserlesensten, besten Arbeiten der genannten lebenden Autoren, und deren Arbeiten, ihre sangesfrohen Weisen, welche dem Impuls der Gegenwart ihr Entstehen verdanken, dürfen sicher sein, durch unser „Jahrbuch" des deutschen Herdes stets neu- und frohwillkommene Gäste zu werden. Und es ist ein köstliches, sonniges Stück Gegenwart, das den Lesern mit diesem „Album" überreicht wird. Der Ernst dem Scherz, die Poesie der Prosa gepaart, wie das Leben es uns täglich bietet; und als glänzende Folie dafür hat Künstlerhand die reichste Blumenpracht auf die Blätter gezaubert, wie das Jahr, das wechselnde, sie erblühen läßt. So ausgerüstet zieht das „Jahrbuch deutscher Kunst und Dichtung" in die Welt, um ein Familienbuch im schönsten Sinne des Wortes zu werden: — seine leeren Blätter sind dazu bestimmt, daß auf ihnen verzeichnet werde, was die Familie bewegt zu Freud und Leid. Und ist unsere Absicht erreicht, unser Wunsch erfüllt: findet das „Jahrbuch deutscher Kunst und Dichtung" eine Heimstätte am deutschen Herde, wo die Bildung und die Liebe zur Poesie mit lichtbringenden Strahlen die Flamme der Begeisterung für alles Schöne und Hohe nähren, dann kehrt es im nächsten Jahre ebendort wieder ein, mit neuen Klängen, neuen Liedern, dem Frühling gleich, der Aller Herzen, mit Macht belebend, siegreich naht.

In der Hoffnung, auch Ihre freundliche Unterstützung für mein neues Unternehmen zu finden, ersuche Sie ganz ergebenst, die oben angegebenen Bezugsbedingungen zu prüfen und mir thunlichst mit directer Post Ihren Bedarf freundlichst zu melden.

Hochachtungsvoll ergeben
Leipzig und Steglitz, am 10. November 1881.
R. F. Albrecht.

[55449.] Zur Fortsetzung sende unverlangt:

Romanische Studien, herausgegeben von Ed. Boehmer. Heft XIX. (VI. Bd. 1. Heft.) 4 ℳ ord.

Inhalt:
Juan de Valdés, Dialogo de Mecurio y Caron, herausgegeben von Ed. Boehmer.

Zur Gewinnung neuer Abnehmer und zum Einzel-Verkauf stelle ich Exemplare dieses Heftes à cond. zur Verfügung und bitte, zu verlangen.

Ferner erschienen:

El salterio traduzido del hebreo en romance castellano por Juan de Valdés. Mit Anhang des Hrsg. Ed. Boehmer. 8. 196 S. Bonn 1880. 10 ℳ ord.

Trataditos de Juan de Valdés. Mit Anhang des Hrsg. Ed. Boehmer. 8. 200 S. Bonn 1880. 10 ℳ ord.

Von der kleinen Auflage dieser beiden Bände Inedita ist der grösste Theil zu Geschenken an öffentliche Bibliotheken verschiedener Länder und an Private verwendet worden; im Handel sind nur die wenigen Expl., über die ich verfüge.

Exposicion del primer salmo, dividida en seis sermones, por Constantino Ponce de la Fuente. 3. Ed. Mit Anhang des Hrsg. Ed. Boehmer. 8. Bonn 1881. 10 ℳ

Die alten Ausgaben dieser für uns einzigen Documente der Kanzelberedsamkeit des berühmten Hofpredigers Karl's V. waren auch von Usóz, Wiffen, Menendez Pelayo vergeblich gesucht worden. Der Hrsg. dieser 3. hat sowohl die 1., Sevilla 1546, als die 2., Antwerpen 1556, aufgefunden. Auch von diesem Werk kommt nur eine kleine Anzahl von Expl. in den Handel.

Hochachtungsvoll
Bonn, 9. November 1881.
Eduard Weber's Verlag
(Julius Flittner).

[55450.] ☞ Auf Lager gef. nicht fehlen zu lassen:

Die
Bibel in Bildern
von
J. Schnorr v. Carolsfeld.
240 Blatt in Holzschnitt.

In Carton (die Blätter einzeln) 30 ℳ ord., 20 ℳ baar.
Gebunden in Leinen mit Goldschnitt 42 ℳ ord., 30 ℳ baar; in Leder mit Goldschnitt 47 ℳ ord., 35 ℳ baar.

Die Bibel
oder
die ganze heilige Schrift.
Nach der Uebersetzung Dr. Martin Luther's.
Mit 140 Bildern nach den grossen Zeichnungen
von
Schnorr von Carolsfeld.

Gebunden in Leinen mit Goldschnitt 42 ℳ ord., 30 ℳ baar.
In Leder mit Goldschnitt 48 ℳ ord., 35 ℳ baar. Desgl. mit 2 Bronzeschlössern 65 ℳ ord., 47 ℳ baar.

☞ Die Corporation Berliner Buchhändler wählte für die dem Prinzen Wilhelm von Preussen zur Hochzeit gestiftete Hausbibliothek diese Bibelausgabe!

Beide Bibeln gebe ich gebunden *nur baar* ab, erste Hefte à cond.
Leipzig, im November 1881.
Georg Wigand.

[55451.]

Aus Sturm und Noth.

Bis jetzt sind bereits über 9000 Exemplare mit einem Reinertrag von etwa 15,000 Mark für die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger abgesetzt worden. Einzelne Handlungen, die sich besonders bemühten, haben bis zu 600 Exemplaren verkauft.

Nachdem soeben ein umfangreicher Neudruck vollendet wurde, bitte ich Sie, für Ihr Weihnachtslager von dem schönen Werk wieder Vorrath verschreiben und im Interesse der guten Sache für einen möglichst großen Absatz wirken zu wollen.

In 14 Tagen wird die
Kaiser-Ausgabe
in nur 450 numerirten Exemplaren
zur Ausgabe gelangen. Format 29:37,5 und in reichstem Einband. Preis 25 ℳ ord., 18 ℳ 75 ₰ baar.

Hochachtungsvoll
Berlin. **J. H. Schorer.**

[55452.] Soeben erschienen:

Aus der Flora der Steinkohlenformation.

Zur Erläuterung der wichtigeren Pflanzen dieser Formation, mit besonderer Berücksichtigung der Steinkohlengebiete in Preußen bearbeitet von Dr. E. Weiß, Prof., kgl. Landesgeologe. Herausgegeben von der Kgl. geolog. Landesanstalt in Berlin.

Mit 20 Tafeln Abbildungen.

Preis geb. 3 ℳ ord., 2 ℳ 25 ₰ no.

Ferner:

Abhandlungen zur geologischen Spezialkarte von Preußen

und den Thüringischen Staaten.

Band III. Heft 2.

Mittheilungen aus dem Laboratorium für Bodenkunde der Königl. Preußischen geologischen Landes-Anstalt.

= Untersuchungen des Bodens der Umgegend von Berlin. =

Bearbeitet von Dr. Ernst Laufer und Dr. Felix Wahnschaffe.

Preis broschirt 9 ℳ mit 25 % fest resp. baar.

Wir bitten, zu verlangen.

Berlin, im November 1881.

Simon Schropp'sche Hof-Landkartenhdlg. (J. H. Neumann).

[55453.] Heute versandte ich:

Deutsche Humoristen

aus alter und neuer Zeit.

In einer Auswahl und mit litterarischen Einleitungen herausgegeben von Dr. **Julius Niffert.**

1. Band, enth. Franz v. Gaudy.

Diese humoristische Bibliothek wird sich die Aufgabe stellen, den Freunden eines gesunden Humors das Beste zu bieten, was in dieser Richtung in Deutschland erschienen ist.

Das Goethe'sche Wort:

„Vielfach ist der Menschen Streben,
Ihre Unruh, ihr Verdruß.
Auch ist manches Gut gegeben,
Mancher liebliche Genuß;
Doch das größte Glück im Leben
Und der reichlichste Gewinn
Ist ein guter, leichter Sinn!

findet gerade auf die Gegenwart mehr denn je Anwendung; allüberall im Leben stößt man auf „Unruh und Verdruß"; da sollen denn die deutschen Humoristen, nachdem des Tages Last und Hitze getragen worden ist, durch die Macht ihrer heitern Dichtungen nach Kräften der Unruh und dem Verdruß zu steuern suchen und sich Herz und Gemüth daran erquicken.

Es wird diese humoristische Hausbibliothek in Bändchen von 10—12 Bogen erscheinen und jedes davon ein abgeschlossenes Ganzes bilden.

Jedes Bändchen wird einzeln abgegeben und kostet 50 ₰, in Rechnung 35 ₰, gegen baar 30 ₰ und auf 12 ein Freiexemplar.

Ich richte an die geehrten Herren Collegen die freundliche Bitte, sich dieses Unternehmens recht thätig annehmen zu wollen. Dasselbe ist bereits vor Erscheinen von der Presse sehr günstig aufgenommen worden, so daß ich hoffen darf, damit auch die Sympathien der Bücherfreunde zu erlangen.

Altenburg, den 1. November 1881.

Oskar Bonde.

Ernest Leroux's Verlag in Paris.

[55454.]

Soeben erschienen:

Annales du Musée Guimet à Lyon. Tome deuxième. 1 Vol. in-4. de 578 pages. 12 ℳ

*** Inhalt: Max Müller, Textes sanscrits découverts au Japon. Y. Ymaizoumi, O-Mi-To-King de Koumarajiva. P. Regnaud, la métrique de Bharata. L. Feer, Analyse du Kandjour et du Tandjour.

Collection de Contes populaires.

I. **Contes populaires grecs**, par Em. Legrand. In-18. 4 ℳ

II. **Romanceiro portugais**, par de Puymaigre. In-18. 4 ℳ

III. **Contes populaires albanais**, par Dozon. In-18. 4 ℳ

Bibliographie de Scanderbeg, par G. Pétrovitch. Pet. in-8. de luxe. 12 ℳ

L'Orient dévoilé, par Sarrazi. In-8. 6 ℳ 20 ₰.

La croix païenne et chrétienne par Mourant Brock. In-18. Illustré. 1 ℳ 60 ₰.

Histoire grecque de Curtius. Tomes I. II. III. Chaque 6 ℳ

Les instructions familières de Tchou Po lou, en chinois et en français, par Imbault-Huort. In-8. 8 ℳ

La question égyptienne. In-8. 80 ₰.

Les arts méconnus, par Emile Soldi. Beau vol. in-8. Illustré de 400 gravures. 20 ℳ

Les inscriptions de Piyadasi, par Emile Senart. In-8. 12 ℳ 80 ₰.

L'instruction publique chez les Grecs par G. Chassiotis. In-8. Avec cartes et figures. 20 ℳ

Oeuvres de Letronne, membre de l'Institut. 2 Vols in-8. Illustrés. 20 ℳ

Atsume Gusa. Recueil de textes chinois et japonais, par Turrettini. Tomes VI. VII. VIII. Chaque 19 ℳ 20 ₰.

Si Siang Ki. Comédie, traduite par S. Julien. 24 ℳ

Cartes de la Tunisie et de la province de Kairouon. 1 Feuille. 60 ₰.

Dictionnaire turc-français. Supplément à tous les dictionnaires publiés jusqu'à ce jour. Par Barbier de Meynard. Fasc. I. (192 pag.) 8 ℳ

Verlag von Carl Conradi in Stuttgart.

[55455.]

Zur Lager-Completirung empfohlen.

Prof. Dr. **Johannes Scherr's**

Allgemeine Geschichte der Literatur.

Ein Handbuch in 2 Bdn. umfassend die nationalliterarische Entwickelung sämmtlicher Cultur-Völker des Erdkreises.

6. neu bearbeitete und stark vermehrte Auflage.

gr. 8. Brosch. 12 ℳ In 1 hocheleg. Ganzleinwandband 14 ℳ ord.

In Rechnung 25%, baar 33⅓ %.

Einband 1 ℳ 70 ₰ no. Freiexempl. 7/6.

Dieser stets in allen Weihnachtskatalogen angekündigte Artikel sollte auf keinem Sortimentslager fehlen.

Handlungen, welche mit mir in Rechnung stehen, liefere ich auch à cond.

Bitte, freundlichst zu verlangen.

Winternächte.

[55456.] Gedichte von **A. Fitger** (Verf. des Trauerspiels „Die Hexe").

8. 227 Seiten. Ladenpreis geh. 4 ℳ; reich in Goldschnitt geb. 5 ℳ

= Gebundene Exemplare nur fest. =

Der Verfasser hat gerade in neuester Zeit als Dichter und Maler so vielseitige Aufmerksamkeit erregt, daß die von der gesammten Presse sehr günstig beurtheilten Gedichte überall leicht abzusetzen sind, am meisten natürlich in den Städten, wo eins seiner Dramen aufgeführt ist.

Berlin, 10. November 1881.

Robert Oppenheim.

[55457.] Berlin, November 1881.

Kinder- und Hausmärchen

gesammelt durch **die Brüder Grimm.**

Große (vollständige) Ausgabe.

Zwölfte Auflage.

(Enthält 210 Märchen.)

In einem Bande. Octav. Cart. Preis 6 ℳ

Den eleg. Leinwandband in Carton berechnen wir mit 1 ℳ

(Die kleine Ausgabe enthält 50 Märchen, kostet 1 ℳ 50 ₰ und ist Verlag von Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung.)

In Rechnung gewähren wir 25 % — auf 12 mit einem Male festbezogene Exemplare 1 Freiexemplar; gegen baar 33⅓ % — auf 8 mit einem Male gegen baar bezogene Exemplare 1 Freiexemplar.

Besser'sche Buchhandlung (W. Hertz).

[55458.] Im Commissionsverlage von **Karl Bädeker** in Leipzig erschien soeben:

Plan des heutigen Jerusalem mit Umgebungen im Masstab von 1 : 5000 nach Ingenieur-Major W. Wilson's Aufnahme von 1864—65 und Baurath C. Schick's Ergänzungen bis 1879 bearbeitet von Dr. Carl Zimmermann, unter Mitwirkung von Prof. A. Socin. Ein grosses Blatt in Farbendruck. Preis 5 ℳ (nur baar mit 25%).

[55459.] Für das *Winter-Semester* empfehlen wir:

I) **Wolf's** medicinisches Vademecum.
II) **Wolf's** naturwissensch.-math. Vademecum.
III) **Wolf's** juristisch-staatswiss. Vademecum.
IV) **Wolf's** theologisches Vademecum.

In Vorbereitung sind:

V) **Wolf's** philosophisch-pädagog. Vademecum.
VI) **Wolf's** linguistisches Vademecum.
VII) **Wolf's** philologisches Vademecum.

à 50 ₰ baar u. Partiepreise.
Die Schlüssel dazu à 1 ℳ baar.

Kössling'sche Buchhandlung (Gustav Wolf) in Leipzig.

[55460.] In unserm Verlage erschien:

Der
Einjährig-Freiwillige.

Zusammenstellung
der
Bestimmungen für den einjährig-freiwilligen Dienst,
vom
Eintritt in das wehrpflichtige Alter ab, bis zur Entlassung aus dem Militär-Verhältniß.

Zweite nach den neuesten Bestimmungen völlig umgearbeitete Auflage
von
Frhr. v. Schütz-Holtzhausen,
Lieutenant und Bezirks-Adjutant.

gr. 8. Geh. 10 Bogen. Preis 2 ℳ mit 25%

Ein Buch, welches in jeder deutschen Buchhandlung auf Lager sein muß und welches stets ein günstiger Lagerartikel ist.

Wenn wir bei Commissionsbezug auch nur 25% Rabatt gewähren, so stellen wir doch auch nachstehende günstige Bedingungen bei festem Bezuge:

Preis per Exemplar bei à cond. Bezug 1 ℳ 50 ₰, Verdienst 50 ₰.
Preis per Exemplar bei festem Bezug 1 ℳ 20 ₰, Verdienst 80 ₰.
Preis für 7 Exemplare bei festem Bezug 6 ℳ, Verdienst 8 ℳ.

Sieben Exemplare, welche also nur 6 ℳ in Jahresrechnung kosten und welche 14 ℳ einbringen, dürfte leicht jede Handlung absetzen, dabei auch absolut kein Risico haben, da das vorliegende Werk, mit den neuesten Bestimmungen versehen, mehrere Jahre seinen Werth behält. Wir bitten, dies Buch stets auf Lager zu halten und stets vorzulegen, wie auch fortwährend im Schaufenster auszustellen.

Hannover.

Helwing'sche Verlagsbuchhandlung.

Woldemar Urban in Leipzig.

[55461.]

Für das Weihnachtslager.

Nachstehende Kunstartikel, welche sich zu Geschenken in ganz hervorragender Weise eignen, empfehle ich hierdurch wiederholt Ihrer Verwendung. Die Einführung derselben ist überall leicht. Die beispiellose Billigkeit und *Reichhaltigkeit* der Sammlungen *veranlasst in der Regel Nachbestellungen.*

Dresdener Galerie.

Reproductionen in Lichtdruck auf weissem Carton. Cab. 24:16 Cm.

25 Blatt in eleg. Mappe 3 ℳ 5 ₰ no.
50 „ „ „ „ 5 „ 25 „ „
100 „ „ „ „ 9 „ 20 „ „
1 Expl. cplt. (Nr. 1—200.) 16 „ — „ „

In Quart 36:28 Cm. à Blatt 30 ₰.
25 Blatt in eleg. Mappe 8 ℳ 75 ₰ no.
50 „ „ „ „ 15 „ — „ „

In Folio 65:48 Cm. à Blatt 1 ℳ 20 ₰ no.
25 Blatt in Mappe 34 ℳ — ₰ no.
50 „ „ „ 56 „ 50 „ „

Sämmtliche Nrn. sind auch in Glanzlichtdruck auf starkem Carton (17:11 Cm.) vorräthig.

Berliner Museum.

42 Blatt Cab. in Mappe 5 ℳ 20 ₰ no.
20 Blatt Quart in Mappe 7 ℳ 75 ₰ no.

Meine übrigen Bilderwerke, als Galerie moderner Meister, Casseler Galerie, empfehle ebenfalls Ihrer freundlichen Verwendung.

Die Zusammenstellungen der einzelnen Albums können *ganz beliebig* gemacht werden. Albums mit Genrebildern und Portraits, Heiligenbildern, Venusbildern sind stets vorräthig!

Die Mappen sind sämmtlich in roth Calico mit Gold- und Schwarzdruck.

Mappen mit der Aufschrift „Album" für Cab.-Photographien (17:11 Cm.) empfehle ich Ihnen auch dieses Jahr wieder à 80 ₰ no.

Bei grösserem Bedarf erheblicher Extra-Rabatt.

Der dauernde Werth dieser classischen Bildersammlungen sichert ihnen überall eine freundliche Aufnahme und schützt Sie vor Verlusten durch Veralten etc.

Recht zahlreichen Aufträgen entgegensehend

Ergebenst
Leipzig, October 1881.
Woldemar Urba

[55462.] Zur Weinlese etc. bitte auf Lager zu halten:

Die
Weinbereitung aus dem Obste der Fruchtsträucher und Obstbäume.
Von
F. Rubens.
Illustrirt. 2 ℳ 25 ₰.

Die
Gährung des Weines und seine Behandlung:
Die Kellerwirthschaft etc.
Von F. Rubens.
Mit 11 Abbildungen. 2 ℳ 75 ₰.

Ph. Cohen's Verlag in Hannover.

Verlag von
Arthur Felix in Leipzig.

[55463.]

Ende October erschien:

Wörterbuch
in
englischer u. deutscher Sprache
für
Berg- und Hüttentechnik
und
deren Hilfswissenschaften.
Von
Dr. Ernst Röhrig,
Ingenieur, Berg- und Hütten-Director a. D.

Zweiter Theil.
Deutsch-Englisch.

In 8. XII, 375 Seiten. Preis: brosch. 7 ℳ 20 ₰; geb. 8 ℳ 20 ₰.

Dieser zweite Theil wurde an alle verehrlichen Sortimentshandlungen gesandt, welche den ersten (englisch-deutschen) Theil abgesetzt oder disponirt hatten. Wer Absatz für montanistische Literatur hat, wolle das Buch immer auf Lager halten und stehen Exemplare à cond. zu Diensten. Das complete Werk in eleganten Halbfranzband gebunden, à 17 ℳ ord., im Allgemeinen nur fest.

Italienische Novitäten.

[55464.]

Minghetti, Marco, i partiti politici e la loro influenza nella giustizia e nell' amministrazione. Preis ca. 5 L.
Bonghi, Ruggero, Disraeli e Gladstone. Ritratti contemporanei. 3 L.
Barrili, O tutto, o nulla. Romanzo. 3 L. 50 c.
Castelnuovo, la contessina. Romanzo. 3 L.
Caccianiga, Sotto i ligustri. Racconti. 3 L. 50 c.

Bologna. **Fratelli Treves.**

707 *

Der erste Hochverratsprozeß
[55465.] vor dem
deutschen Reichsgericht.

Nach einer stenogr. Niederschrift herausgegeben von

E. Künzel.

Preis 1 ℳ 20 ₰; à cond. 33⅓%, baar 40% und 11/10 Expl.; 50 Expl. mit 50%.
ist die einzige authentische Ausgabe.

Der bei Julius Milde hier erschienene, von Max Trausil herausgegebene Socialistenprozeß wurde heute als Nachdruck beschlagnahmt.

Leipzig, den 9. November 1881.

Max Hesse's Verlag.

Nichts unverlangt!
[55466.]

Winterthur (Schweiz), im November 1881.

P. P.

In meinem Verlage erschien soeben das längst erwartete

Supplement
zur
Geschichte des Schweizerischen Bundesrechtes
enthaltend:
die Uebersicht des aus der neuen Bundesverfassung v. 1874 erwachsenen Bundesrechtes
von
Johannes Meyer,
Professor an der thurgauischen Kantonsschule.

gr. 8. 95 S. Elegant in Umschlag broschirt.
Preis 1 ℳ 60 ₰ = 2 Fr. 15 Cts. ord.
In Rechnung mit 25%, gegen baar mit 33⅓% Rabatt.
Freiexemplare 12 + 1.

Dieses Supplement zu dem größeren Werk „Geschichte des schweizerischen Bundesrechtes" in zwei Bänden will die auf der neuen Bundesverfassung von 1874 basirende Bundesgesetzgebung kurz skizziren und diejenigen, welche den zweiten Band des Hauptwerkes kennen, auf dem Laufenden erhalten. Auch ist der Text der revidirten Bundesverfassung nebst den davon abweichenden Texten früherer Verfassungserlasse in correctem Abdrucke anhangsweise beigegeben. Das Heft ist vorzüglich den Besitzern des Hauptwerkes einzuhändigen, kann aber auch als selbständige Uebersicht des neuesten Bundesrechtes verschickt werden. Käufer dieses Supplements sind hauptsächlich auch höhere Staatsbeamte, Verwaltungsbehörden, Juristen, Geschichtsforscher, Staats- und Universitäts-Bibliotheken.

Band I. und II. des Hauptwerkes kann ich des geringen Vorrathes halber nur noch gegen baar liefern. Das „Supplement" bitte ich ebenfalls nur in mäßiger Anzahl, bei wirklicher Aussicht auf Absatz, (da die Auflage durch die schon vielfach eingegangenen festen Continuationsbestellungen ziemlich absorbirt wurde), à cond. zu verlangen.

Mit collegialischer Hochachtung

J. Westfehling.

[55467.] Soeben ist erschienen und bitte ich, gef. verlangen zu wollen:

Kalender
für
den buchführenden Landwirth auf das Jahr 1882,
herausgegeben
von
Dr. **A. Wegner,**
Director der Ackerbauschule zu Norden.

3. Jahrgang.

17 Bogen Median-Quart-Format.
Preis stark cartonnirt 1 ℳ 50 ₰ ord., 1 ℳ 10 ₰ netto und baar.
Freiexempl. 11/10.

Die früheren Jahrgänge haben sich viele Freunde erworben; die Käufer derselben sind auch in diesem Jahre sichere Abnehmer.

Norden. **Diedr. Soltau.**

[55468.] Ich habe den Debit übernommen und halte vollständig auf Lager:

Biblioteca
de
Autores Españoles
(Rivadeneyra).

71 Bände Lex.-8. Preis compl. 600 ℳ netto baar.
Einzelne Bände 10 ℳ netto baar.

Die Collection, welche soeben ihren Abschluss erreicht hat, umfasst die gesammte classische Literatur Spaniens in kritisch revidirten Ausgaben, in 71 trefflich ausgestatteten Lexikonoctav-Bänden.

Ausführliche Inhaltsverzeichnisse liefere auf Verlangen in mässiger Anzahl gratis.

Bonn. **Emil Strauss.**

Hervorragende Novität!
[55469.]

Diejenigen Sortimentsbuchhandlungen, welche zur Weihnachtssaison dem verwöhnten Geschmack einer feineren Kundschaft genügen wollen, erlaube ich mir auf eine meiner diesjährigen Novitäten ganz besonders aufmerksam zu machen:

Hoffmann, Otto, der Freihof von Aarau. Eine Erzählung für die reifere Jugend. Nach J. D. H. Zschokke frei bearbeitet. Ordinär-Preis: 5 ℳ.

Diese treffliche Erzählung, welche sich gleich dem Zschokke'schen Original auf historischen Hintergrund stützt, bietet der Jugend eine äußerst anziehende und zugleich belehrende Lectüre. Die Bilder, welche den genialen Aquarellen Herm. Vogel's treu nachgebildet sind, zählen zum Allerbesten, was bisher auf dem Gebiet des Farbendruckes geleistet wurde; sie sind thatsächlich kleine Kunstwerke zu nennen.

Bezugsbedingungen:

Einzelne Exemplare: Baar mit 40%.
In Partien: 7/6 — 14/12 mit 33⅓%.
In Rechnung mit 30%.

Stuttgart, im November 1881.

K. Thienemann's Verlag
(Jul. Hoffmann).

[55470.] Am 10. November begann die Versendung von:

Wahlkarte
der
Reichstagswahl vom 27. Oktober 1881 im ganzen Deutschen Reiche.

Preis 1 ℳ 20 ₰ ord., 90 ₰ netto, 80 ₰ baar.
10 Exemplare baar 6 ℳ.

Diese Wahlkarte, in einen Umschlag eingeklebt, enthält:

1) Die Grenzen des Deutschen Reichs und der einzelnen Staaten mit der Eintheilung in Provinzen;
2) die Grenzen und die Bezeichnung der einzelnen Wahlkreise;
3) in der Wahlkreisgrenze einen Kreis, welcher die Fraction des 1878er Abgeordneten in Farbendruck anzeigt;
4) die Parteistellung des jetzt in jedem Kreise Gewählten in Farbendruck;
5) eine gedruckte Zusammenstellung der Abgeordneten nach Parteien und Wahlorten.

Die Karte wurde so expedirt, daß zuerst die Baarbestellungen berücksichtigt wurden.

Zu 5) des Inhaltsverzeichnisses erscheint nach Beendigung der Stichwahlen ein Nachtrag, der auf Verlangen und gratis geliefert wird.

Um recht thätige Verwendung für diesen Verlagsartikel bittet

Hochachtungsvoll

Chemnitz. **Ernst Schmeitzner.**

A. Hartleben's Verlag in Wien.
[55471.]

Neues deutsches Märchenbuch.
Von
Ludw. Bechstein.

Volks-Ausgabe. Dreiundvierzigste Stereotyp-Auflage 1882.
Mit einem Titelkupfer und 50 in den Text eingedruckten Holzschnitten.
Elegant cartonnirt in illustrirtem, farbigen Umschlag. 8. 276 Seiten.
Preis 70 kr. = 1 ℳ 20 ₰.
Baar mit 50% Rabatt u. 9/8, 18/16, 28/24, 57/48, 120/100 Freiexemplaren.
(Unter 9/8 Exemplaren nur 40% baar.)
In Rechnung mit 30% Rabatt und 11/10, 22/20, 33/30 u. s. f. Freiexemplaren.

Pracht-Ausgabe. Vierzigste Aufl. 1882.
Mit 10 Farbendruckbildern und 50 in den Text eingedruckten Holzschnitten.
Eleg. cart. in reich illustrirtem Farbendruck-Umschlag. gr. 8.
Preis 1 fl. 80 kr. = 3 ℳ.

Wir liefern: baar mit 40% Rabatt; in Rechnung mit 30% Rabatt und gewähren in beiden Fällen 11/10, 22/20, 33/30 u. s. f. Exemplare.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[55472.] Soeben wurde ausgeben:

Nr. 8 der Sitzungsberichte der physikal.-medic. Gesellschaft zu Würzburg. Jahrg. 1881. Enth.: Riedinger, über Fracturen und Luxationen des Sternum's. (Schluss.) Ph. Stöhr, über die Pylorusschleimhaut. Ph. Stöhr, über die Haftorgane der Anurenlarven. Kölliker, über die Lage der Organe im weiblichen Becken. Gottschau, Mikrotomklammer für Keil und planparallele Schnitte. Fehleisen, Untersuchungen über Erysipel. Preis pro Jahrgang von ca. 10 Nrn. 4 ℳ mit ¼.

Exempl. von Nr. 1 u. 2 stehen à cond., Prospecte gratis zu Diensten.

Würzburg, 10. November 1881.

Stahel'sche Buch- u. Kunsthdlg.

[55473.] Auf keinem Weihnachtslager bitten wir fehlen zu lassen

die 3. Auflage

von:

Für Stille Stunden.

Gebildeten Lesern gewidmet

von

M. C. von Krempelhuber.

29½ Bogen. Höchst eleg. in Originalband 6 ℳ — ord. mit 33⅓% netto baar und 7/6, (à cond. ausnahmslos nur bei gleichzeitiger fester Bestellung).

Es handelt sich hier um ein allezeit gangbares Buch, um eine Perle unter den deutschen Anthologien, die auf keinem besseren Sortimentslager fehlen kann und namentlich auch unter der sogenannten Geschenkliteratur die hervorragendste Stellung einnimmt. Im „Sammler" (Beilage zur Augsburger Abendzeitung) 1881, Nr. 99 wird das Buch folgendermaßen besprochen: „Es ist gewiß ein berechtigtes Unternehmen, auf Dasjenige, was unser eigenes Gemüth erhoben und erfrischt, auch die Aufmerksamkeit Anderer hinzulenken, denen es vielleicht dieselben Dienste erweisen könnte. In dieser Absicht und keineswegs um einer ebenso verwerflichen als leider nur allzuoft vorkommenden unwürdigen Reclame die Dienste meiner Feder zu widmen, glaube ich den so großen Kreis Ihrer freundlichen Leser auf ein Buch aufmerksam machen zu müssen, welches nunmehr schon in der dritten Auflage erschienen, gar Manchem dieselbe Erhebung, denselben Trost und wahrhaften Genuß, also den gleichen ethischen Gewinn bereiten dürfte als dem Schreiber dieser Zeilen. Wir meinen: „M. C. von Krempelhuber's: Für stille Stunden". Wahrhaft herzerfreuend tritt dieses treffliche Buch wiederholt zu einer Zeit in die Welt, in der so viel Fanatismus, Zweifel, Pessimismus und crasser Unglaube herrscht, huldigt, fern von allem confessionellen Hader, auf jeder Seite den ewig giltigen Grundsätzen wahrer Religion, ernster Moral und Sittlichkeit und bekräftgt dieselben durch die Aussprüche der Weisesten aller Völker und Zeiten. So erschließen denn seine Blätter einen Schatz von Lebensweisheit, wie ich denselben noch nirgends so wohlgeordnet und mit solcher Kenntniß des Menschenherzens zusammengestellt fand. Beschränkt sich „Knigge" in seinem gewiß schätzbaren Werke mehr auf die äußern Lebensverhältnisse und unser Thun und Lassen ihnen gegenüber, so greift Krempelhuber mit eben so tiefem Gefühl als richtigem psychologischen Tact die geheimnißvollen innern Seelenzustände, die wahren Quellen unseres Wollens und Handelns heraus, in denen jenes ja immer seinen Ursprung hat, und zeigt uns die sichersten Wege, wie sie zu ordnen und zu beherrschen sind, um uns den tiefsten innern Seelenfrieden zu gewähren. So gleichen die einzelnen Capitel dieses Buches einer Reihe der edelsten goldenen Fäden, an denen die reinsten Perlen aufgereiht sind, und ich wüßte nur ein Werk unserer Literatur, das ich nach Inhalt und Form ihm zur Seite stellen möchte, nämlich: „Joubert's Gedanken, Versuche und Maximen", mit dessen vorzüglicher Uebersetzung der edle Pocci vor dreißig Jahren die deutsche Lesewelt beschenkte.

C. v. Spruner."

Indem wir Sie um recht energische Verwendung freundlichst ersuchen, bitten wir, gefl. Bestellungen baldigst aufzugeben.

München, 9. November 1881.

Hochachtend

G. Franz'sche

herzogl. bayr. Hof- Buch- u. Kunsthdlg.

(J. Roth).

☞ Für das Weihnachtslager.

[55474.]

E. Eckstein: „Die Claudier."

Wien, 12. November 1881.

P. T.

In meinem Verlage erschien:

Die Claudier.

Roman

aus der römischen Kaiserzeit

von

Ernst Eckstein.

3 Bände. 52 Bogen 8. Hochelegante Ausstattung. Broschirt. Preis 12 ℳ ord.

Bezugsbedingungen:

Gegen baar 40%, Frei-Exemplare 11/10.

Die *sehr grosse Zahl* von *Baarbestellungen*, die mir bis heute zugingen, machen es mir leider *unmöglich*, Exemplare *à condition* zu liefern. Dieser Roman erregt in allen Kreisen das *grösste Aufsehen* und ist die Nachfrage eine *sehr lebhafte!*

Die Firma

E. Last hier bezog 215 Exemplare,

die Nicolaische Buchhandlung in Berlin 70 Exemplare u. s. w.

Keine Leihbibliothek wird diesen Roman entbehren können.

☞ Ich liefere das Werk von jetzt an auch gebunden, in 3 schönen Leinwandbänden mit Goldpressung, und berechne den Einband mit 1 ℳ baar per Band; die gebundene Ausgabe empfiehlt sich namentlich zu Festgeschenken.

Ihre geneigte Bestellung erbitte ich mir baldigst.

Hochachtungsvoll

L. C. Zamarski.

☞ Auslieferung in Leipzig bei Herrn Franz Wagner.

Nur auf Verlangen!

[55475.]

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Handlexikon der Tonkunst

herausgegeben von

Dr. **August Reißmann.**

40¼ Bogen 8. Ladenpreis geh. 9 ℳ; fein gebunden 10 ℳ

In Rechnung 25% und 13/12.

Baar 33⅓% und 7/6.

Gebundene Exemplare nur fest.

Da das höchst absatzfähige Buch in allen größeren Zeitungen und Weihnachtskatalogen stark angezeigt wird, ersuche ich, dasselbe nicht auf Lager fehlen zu lassen.

Berlin, 10. November 1881.

Robert Oppenheim.

Für das Weihnachtslager

[55476.] empfehle ich den kürzlich beendigten, durch Neudruck verschiedener Bände completirten

Jahrgang 1881

der

Bibliothek der Unterhaltung und des Wissens.

Preis des vollständigen Jahrganges von 13 elegant in englische Leinwand gebundenen Bänden 9 ℳ 75 ₰ ord.

Infolge ihrer eleganten Ausstattung wie ihres durchaus gediegenen Inhaltes eignet sich die „Bibliothek" ganz vorzüglich als

Festgeschenk.

Der complete Jahrgang wird daher mit Leichtigkeit abzusetzen sein, umsomehr als schwerlich ein anderes Werk zu finden sein dürfte, das bei gleich billigem Preise eine so stattliche Reihe von Bänden und in diesen eine so reiche Fülle von Unterhaltung und Belehrung bietet.

Durch Anzeigen auf den Umschlägen meiner Journale werde ich obigen Jahrgang noch besonders zu Weihnachtsgeschenken empfehlen; ich bitte daher, denselben nicht auf Lager fehlen zu lassen. Ich liefere den vollständigen Jahrgang für 6 ℳ 89 ₰ baar.

☞ Nicht abgesetzte Exemplare nehme ich binnen drei Monaten nach dem Datum meiner Factur gegen baar zurück.

Hochachtungsvoll

Stuttgart. **Hermann Schönlein.**

Meyers Konversations-Lexikon.

[55477.] Pracht-Ausgabe.

16 Bände in schwarz Kalbleder, vornehmer Renaissance-Einband. 200 ℳ

Ein schönes Wandregal dazu, in Eichenholz, incl. Verpackung 35 ℳ

bildet, seiner äußerst splendiden Ausstattung halber, in dem Regal aufgestellt, ein unvergleichliches Festgeschenk und als Lagerartikel eine Zierde Ihres Geschäftslocals. Nettopreis des Werkes 140 ℳ, des Regals 30 ℳ.

Leipzig. **Bibliographisches Institut.**

SLUB
Wir führen Wissen.

[55478.] Von dem vor 3 Jahren in meinem Verlage erschienenen und äußerst günstig beurtheilten Werke:

Naturgeschichte
der
Kleidung
von
Emanuel Hermann.

habe ich eine neue billigere Ausgabe veranstaltet und empfehle dieselbe Ihrer geneigten Verwendung. Der Preis für das brosch. Expl. ist 3 ℳ ord., für das geb. Expl. 4 ℳ ord. Gegen baar gewähre ich 33⅓ % und auf 6—1 Freiexpl.

Wien, 10. Novbr. 1881.

R. v. Waldheim.

[55479.] In meinem Verlage erschien soeben:

Vollständige Anciennetätsliste der Offiziere der Artillerie des Deutschen Reichs
sowie
der Zeug- und Feuerwerks-Offiziere 1881.

Preis 1 ℳ 50 ₰ mit 25% Rabatt.

Ich bitte, fest zu verlangen.

Burg, am 10. November 1881.

August Hopfer.

U. Hoepli in Mailand.

[55480.]

Soeben erschien:

Facsimili
di
antichi manoscritti
per uso delle scuole di filologia neolatina
pubblicati
da
Ernesto Monaci.

Lfg. 1. 35 Seiten verschied. Codices.
Preis 12 L.

Ich kann nur baar liefern.

Mailand, 8. November 1881.

U. Hoepli.

G. Schwetschke'scher Verlag, Sep.-Cto.
in Halle a. S.

[55481.]

Festwünsche
für alle Stufen des Kindes- und Jugendalters.

Herausgegeben von **Ernst Lausch.**

12 Bogen kl. 8. Eleg. cart. Preis 1 ℳ 20 ₰.

Auf dieses bereits in dritter Auflage vorliegende Buch sei es gestattet an dieser Stelle noch ganz besonders aufmerksam zu machen. „Die Festwünsche", eine reichhaltige, mehr als 500 Nummern umfassende Sammlung von Geburtstags-, Neujahrs-, Verlobungs-, Hochzeits- und anderen Wünschen, Polterabend- und Hochzeitsscherzen, Albumblättern, Stammbuchversen u. s. w., umfaßt nicht nur die Altersstufen der vorgenannten beiden Reihen, sondern bietet selbst dem zarteren Kindesalter, sowie dem reiferen Jugendalter bei den mancherlei Veranlassungen familiärer Festlichkeiten geeignete Gaben unserer classischen und ausgezeichnetsten Jugendschriftsteller (Goethe, Schiller, Gerok, Geibel, Jahn, Ahlfeld, Schmid, Enslin, Wiedemann, Hey, Kretzschmar, Knauth, Sturm, Rückert u. A.) und dürfte den Suchenden in keinem Falle im Stich lassen.

Bezugsbedingungen:
33⅓ % Rabatt und 13/12 Expl.

Wir bitten, das stets verkäufliche Büchlein fortwährend auf Lager zu halten, da wir dasselbe stark inseriren.

Für hannoversche Handlungen.

[55482.]

Eben erschien:

Die Verbesserung der Lage der Predigerwittwen.
Von
H. Stölting, Pastor in Rethmar.

8. 19 S. Geh. Preis 20 ₰.

Bei Bedarf gef. zu verlangen.

Hannover. **Schmorl & von Seefeld.**

[55483.] Das
Jahrbuch für Bienenzucht
zugleich
Bienenkalender und Notizbuch für 1882.

kann ich bei den massenhaften Bestellungen nur noch fest und baar geben.

Preis elegant cartonnirt 1 ℳ 80 ₰.

Fest 11/10 mit ⅓, baar 7/6 mit ⅓.

Mannheim, 8. November 1881.

J. Schneider, Verlag.

Deutsche Handwerker-Bibliothek.

Eleg. cartonnirt.

[55484.]

Um vielfachen Wünschen zu genügen, haben wir die Meister-Ausgabe der verschiedenen Bände unserer Deutschen Handwerker-Bibliothek (I. Serie Bd. 1—12. II. Serie Bd. 1—3.) elegant cartonniren lassen und bitten wir Sie demnach um Ihre w. Bestellungen.

Wir können diese cartonnirten Bände zum Ordinär-Preise v. 1 ℳ 20 ₰ pro Band nur fest, resp. baar liefern u. geben in Rechnung 25 %, baar 33⅓ %; Freiexemplare 11/10, auch gemischt. Nicht abgesetzte Expl. des einzelnen Gewerks tauschen wir gegen andere Bändchen um. Wir bitten Sie, sich bei dem nahenden Weihnachtsfeste unserer Einrichtung gef. zu erinnern, und glauben wir, daß bei einigem Interesse Ihrerseits es Ihnen leicht werden wird, diese ansprechenden Bändchen zu verkaufen, zumal an die Interessenten der einzelnen Gewerbe. (Vide Naumburg's Wahlzettel.)

Berlin W. **Abenheim**'sche Verlagsbuchh. (G. Joël).

[55485.] In meinem Verlage ist erschienen:

Ansicht von Neuhaldensleben
aufgenommen vom Landschaftsmaler **Frühsorge** aus Dessau.

Dieselbe ist in lithogr. Farbendruck sehr schön und correct ausgeführt und habe ich hier am Orte bedeutende Erfolge damit erzielt. Bildgröße 40 × 62 Cm. Preis 5 ℳ ord., 3 ℳ baar.

C. A. Eyraud in Neuhaldensleben.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

Verlag von Otto Spamer
in Leipzig und Berlin.

[55486.]

Am 25. d. Mts. gelangen folgende Fortsetzungen zur Versendung:

Unser Deutsches Land und Volk.

V. Band:
Bilder vom Niederrhein.
Geheftet 4 ℳ 50 ₰ ord.; gebunden 6 ℳ ord.

IX. Band:
Bilder aus der Mark Brandenburg,
vornehmlich der Reichshauptstadt.
Bearbeitet von
Ernst Friedel und **Oskar Schwebel.**
Geh. 5 ℳ 50 ₰ ord., geb. 7 ℳ ord.

Otto v. Leixner's illustrirte Literaturgeschichte.

III. Band:
Geschichte der fremden Literaturen. I.
Geh. 6 ℳ 50 ₰ ord.; geb. 8 ℳ 50 ₰ ord.

Ich kann diese drei Bände à cond. nur in mäßiger Anzahl versenden und zunächst nur diejenigen Firmen berücksichtigen, welche feste Continuationen beziehen, um deren sofortige Angabe ich hiermit bitte.

Achtungsvollst

Leipzig, den 11. November 1881.

Otto Spamer.

[55487.] In den nächsten Tagen erscheint:

Holländisch-Guiana.
Erlebnisse und Erfahrungen
während
eines 43jährigen Aufenthalts in der Colonie Surinam
von
A. Kappler,
pensionirtem Beamten der Colonial-Regierung.

Mit einer Karte der Colonie und einer Ansicht.
Preis 6 ℳ ord., 4 ℳ 50 ₰ no., 4 ℳ baar.

Stuttgart, den 10. November 1881.

W. Kohlhammer.

SLUB
Wir führen Wissen.

[55488.] In meinem Verlage erscheint demnächst:

Die deutschen Landsknechte.

Für die Jugend und das Volk
von Dr. **F. Blau,**
Oberlehrer an der Realschule I. Ord. in Görlitz.
Mit zahlreichen Illustrationen nach
H. Holbein, L. Cranach, Jost Amann
u. A.
4. In elegantem Calicoband.
(Deckelpressung nach einer Holbein'schen Zeichnung.)
8 ℳ ordinär.

In diesem, für die reifere Jugend bestimmten Werke bringt der Verfasser, ein erfahrener Pädagoge und Geschichtslehrer, unter Vermeidung alles Dessen was nach unseren heutigen Begriffen allzuderb, roh, anstößig und verletzend ist, die originellen Einrichtungen dieser echt deutschen Kriegergesellschaften, ihre Heldenthaten, ihren Humor und ihre Lieder, ihre Trachten und ihre Bewaffnung zur lebendigsten Anschauung.

Die Illustrationen sind sämmtlich Holzschnitte nach Originalen zeitgenössischer Künstler,

das erste Mal

daß der Jugend die Kunstschöpfungen eines H. Holbein, Lucas Cranach, Jost Amann zur Unterhaltung und Belehrung dargeboten werden.

Das Werk wird daher auf dem Weihnachtsmarkt einen hervorragenden Platz einnehmen, und bitte ich, es auf Lager nicht fehlen zu lassen, da ausreichende Besprechungen und Ankündigungen in den gelesensten Blättern das Publicum auf die „Deutschen Landsknechte" hinweisen werden.

Bezugsbedingungen:
In fester Rechnung 25% und 11/10 Expl.,
gegen baar 33⅓% und 7/6 Expl.
1 Probeexemplar mit 50% gegen baar.

A cond. bedaure ich des Calicobandes wegen nicht liefern zu können.

Ich bitte, zu verlangen.

Görlitz, November 1881.

C. A. Starke, Verlag.

[55489.] Demnächst versende ich:

Dichtungen
eines
Pfälzischen Poeten.

Von
Johannes Hüll.
Eleg. brosch. 4 ℳ — Eleg. geb. 5 ℳ

Der durch poetische und geschichtliche Werke bekannte Pfälzische Dichter überreicht hier dem Publicum seine neuesten, vom Maienhauch und Walddust durchwehten Lieder und Romanzen, in denen sich seine gesegnete, wunderliebliche und romantische Heimath widerspiegelt.

Die Bearbeitung der schönsten Sagen der Pfalz, die in farbenreichem Romanzenstyl in einer eigenen Abtheilung dem Leser vorgeführt werden, verleiht dem Buche ein besonderes Interesse. Das Werkchen wird eine günstige Aufnahme finden.

Für das Weihnachtslager liefere ich auch gebundene Expl. gern à cond. Ich bitte, zu verlangen.

Leipzig, 12. November 1881.

Carl Reißner.

Nur auf Verlangen!

[55490.]

In 14 Tagen erscheint:

La France lyrique.

Album des meilleures poésies lyriques des auteurs français
par
Pauline Fouré.
4. Edition, augmentée par Dr. O. Kamp.
kl. 8. 400 S. 3 ℳ; fein geb. 4 ℳ 50 ₰.

Ich biete hier ein hübsches, früher sehr gangbares, seit mehreren Jahren vergriffenes Buch in völlig erneuerter Gestalt und unter Berücksichtigung der jüngsten französischen Dichter, das sich als Geschenkbuch ganz besonders empfiehlt und zu dessen ansprechender Ausstattung dem geringen Preise gegenüber nichts gespart ist. Ich kann es Ihnen zu besonders erfolgreicher Verwendung empfehlen.

Gebundene Exemplare werden gegen den 1. December in Leipzig zur Auslieferung kommen. Ich kann diese einstweilen nur in fester Rechnung geben. Gegen baar 7/6 Expl.

Aus diesem Album veranstaltete ich einen Auszug als Schulausgabe unter dem Titel:

Frankreichs
schönste Kinderlieder und Jugendgedichte
von Dr. O. Kamp.
Ca. 12 Bog. kl. 8. Preis ca. 1 ℳ 20 ₰.

welche ich Lehrern von Instituten und höheren Schulen vorzulegen bitte. Sie empfiehlt sich gleicherweise durch sorgfältige Auswahl wie geringen Preis.

Gütersloh, 1. November 1881.

C. Bertelsmann.

Wilhelm Baensch in Dresden.

[55491.]

Im Laufe des November erscheint in meinem Verlage:

Bericht
über
die dem Cultusministerium unterstellten
Unterrichts- und Erziehungs-Anstalten
im
Königreiche Sachsen, für 1880.
Veröffentlicht
vom
Ministerium des Cultus und öffentlichen Unterrichts.
gr. 4. Broschirt 2 ℳ

Die mir gemeldeten Continuationen sind vorgemerkt und werden nach Erscheinen expedirt. Weiteren Bedarf bitte ich, der kleinen Auflage wegen, in mässiger Anzahl zu verlangen.

Unverlangt versende ich nichts.

Verlag von
Wilh. Engelmann in Leipzig.

[55492.]

In kurzem erscheint:

Ueber die
Biologischen Grundlagen der Ethik.
Von
W. Rolph,
Dr. phil.
gr. 8. Ca. 3 ℳ

Philosophische Studien.
Herausgegeben
von
Wilh. Wundt.
Erster Band. 1. Heft.

Inhalt: Wundt, Ueber psychologische Methoden. — Friedrich, Ueber die Apperceptionsdauer bei einfachen und zusammengesetzten Vorstellungen. — Kollert, Untersuchungen über den Zeitsinn. — Wundt, Ueber die mathematische Induction.

gr. 8. Ca. 3 ℳ

Die in zwanglosen Heften erscheinenden „Philosophischen Studien" werden Abhandlungen aus dem gesammten Gebiete der Philosophie enthalten, zunächst mit vorzüglicher Berücksichtigung der experimentellen Psychologie, der Erkenntnisstheorie und der Philosophie der exacten Wissenschaften. — Jedes Heft ist einzeln käuflich; das unter der Presse befindliche 2. Heft wird voraussichtlich im Januar 1882 erscheinen.

Handlungen, welche selbst wählen, bitte, gefälligst zu verlangen.

Leipzig, 11. November 1881.

Wilh. Engelmann.

[55493.] Demnächst erscheint:

Johann Turmair's genannt Aventinus
sämmtliche Werke.
Auf Veranlassung Sr. Majestät des Königs von Bayern
herausgegeben von
der Kgl. Akademie der Wissenschaften.
Zweiter Band. Erste Hälfte.
Annales Ducum Boiariae,
bearbeitet von Archivrath S. Riezler.
Buch I—III.
26 Bogen 8. Brosch. 7 ℳ 50 ₰ ord. mit 25%.

Da sich dieser Band, den Anfang des Hauptwerkes Aventin's enthaltend, vorzüglich zur Gewinnung neuer Abonnenten eignet, stelle ich denselben (ebenso auch den im Frühjahre erschienenen Band I.) auf Verlangen gern à cond. zur Verfügung, liefere diese Exemplare aber erst im Januar 1882 in neue Rechnung, während die zur Fortsetzung bestellten Exempl. bereits Ende November d. J. zur Versendung kommen.

Ihren Bestellungen entgegensehend
Hochachtend
München, 30. October 1881.

Christian Kaiser.

U. Hoepli in Mailand.

[55494.]

Demnächst erscheint:

Camillo Cavour.

Lettere edite ed inedite (1829—61).

3 eleg. Bände in gr. 8.

Diese Briefe des berühmten Staatsmannes werden in allen diplomatischen und politischen Kreisen das grösste Aufsehen erregen.

Ich kann nur baar liefern.

Mailand, 8. November 1881.

U. Hoepli.

R. Schultz & Co., Verlag in Straßburg i/Els.

[55495.]

Am 1. December a. c. erscheint und kommt zur Versendung der

2. Halbband von:

Illustrirtes Gesundheits-Lexicon.

Ein populäres Handbuch für Jedermann

bearbeitet von

Dr. **Jos. Ruff**, prakt. Arzt.

Preis 4 ℳ ord. = 2 ℳ 80 ₰ no. = 2 ℳ 50 ₰ baar.

Freiexpl.: 13/12, 53/55, 112/100.

Wir versenden diesen 2. Halbband, welcher den Schluß des mit so großem Beifall aufgenommenen Werkes bildet, nach Maßgabe der Verschreibung des 1. Halbbandes à cond., ersuchen deshalb diejenigen geehrten Handlungen, welche den Baar-Rabatt genießen wollen, uns ihre Verschreibung gefälligst umgehend zugehen lassen zu wollen.

Elegante Einbanddecken in Halbfranz zu dem vollständigen Werke liefern wir zum Preise von 1 ℳ 50 ₰ ord. = 1 ℳ 20 ₰ no. baar.

Die Weihnachtszeit wird Ihnen gewiß viel Gelegenheit zum Absatze dieses praktischen Familienbuches bieten, weshalb wir Sie um erneute gefällige Verwendung bitten, indessen wir die Ehre haben zu zeichnen

Hochachtungsvoll

Straßburg, den 10. November 1881.

R. Schultz & Co., Verlag.

[55496.] In einigen Tagen versenden wir als Neuigkeit nur auf Verlangen:

Natorp, Dr. **Paul**, Privatdocent in Marburg, Descartes' Erkenntnißtheorie. Eine Studie zur Vorgeschichte des Kriticismus. 12 Bog. 8. Br. Preis 4 ℳ

Platner, Dr. **Victor**, Professor zu Marburg, erbrechtliche Bestimmungen mit besonderer Rücksicht auf das frühere Kurfürstenthum Hessen. 8½ Bog. 8. Br. Preis 2 ℳ 40 ₰.

Wir sehen Ihren gefälligen Bestellungen hierauf entgegen.

Marburg, 10. November 1881.

N. G. Elwert'sche Verlagsbuchh.

Verlag von

Gebr. Henninger in Heilbronn.

[55497.]

November 1881.

Wegen eingetretener kleiner Verzögerung wird das bereits angezeigte 2. Bändchen der:

Sammlung französischer Neudrucke,

enthaltend

Armand de Bourbon,

Prince de Conti,

Traité de la Comédie et des Spectacles.

Neue Ausgabe von **Karl Vollmöller.**

Geh. 1 ℳ 60 ₰,

gleichzeitig mit:

Gedanken und Bemerkungen

über das

Studium d. neueren Sprachen

an den

deutschen Hochschulen.

Von

Dr. **Gustav Körting**,

ord. Professor der roman. und engl. Philologie an der Akademie Münster.

Geh. 1 ℳ 40 ₰.

gegen Mitte dieses Monats in Leipzig ausgeliefert werden.

[55498.] Demnächst erscheint in unserm Verlage:

Die Cistercienser-Abtei Maulbronn.

Herausgegeben vom **Württembergischen Alterthums-Verein.**

Bearbeitet von

Dr. **Ed. Paulus.**

Mit sehr vielen in den Text gedruckten Holzschnitten u. mehreren lithographischen Tafeln.

2. Auflage.

4. Preis: Elegant cartonnirt 10 ℳ ord., 7 ℳ 50 ₰ no. u. baar. Fest u. baar: 11/10.

Wichtig für Baumeister, Architekten, Alterthumsforscher, Historiker ꝛc.

A. Woltmann urtheilt über die erste Auflage:

Die neue Publication der Abtei Maulbronn durch den Württembergischen Alterthumsverein ist ein Muster ihrer Art und wird allen Freunden deutscher Kunst zu hoher Befriedigung gereichen. Eins der hervorragendsten Monumente unserer mittelalterlichen Kunst, das schönste Kloster, das Deutschland wohl überhaupt besitzt, hat hier eine in Bild und Text gleich vorzügliche monographische Darstellung gefunden. Die trefflichen Zeichnungen von C. Rieß sind auf fünf größeren, meist lithographischen Tafeln und in 200 dem Texte eingedruckten, von A. Cloß ausgeführten Holzschnitten wiedergegeben. Das Architektonische findet hier bis in alle Details Berücksichtigung, aber ebenso ist auch dem malerischen Reize Rechnung getragen, welchen dieses Denkmal in größter Mannigfaltigkeit darbietet. Ausstattung, Kunstwerke, Inschriften, Steinmetzzeichen sind publicirt. Ebenso erschöpfend wie diese Abbildungen ist der von E. Paulus verfaßte Text. Maulbronn wird topographisch, geschichtlich und kunstgeschichtlich behandelt; der Verfasser beherrscht das Material, welches die eigene Untersuchung des Monumentes, sowie Quellen und Literatur darbieten, vollkommen. Seine Beschreibung, Analyse und Kritik des Bauwerkes sind correct, klar und vorurtheilsfrei, seine Darstellung ist ebenso sachlich wie anziehend in der Form. Möchte der Württembergische Alterthumsverein noch manches Denkmal dieses reichen Landes uns in ähnlicher Weise vorführen.

Die Versendung dieses Werkes wird in einigen Tagen stattfinden und bitten wir diejenigen Handlungen, welche uns bis heute Bestellungen noch nicht zugehen ließen, diese gef. umgehend einzusenden.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, November 1881.

Adolf Bonz & Co., Verlagshandlung.

[55499.] In meinem Verlage erscheint demnächst:

Die Wahl- und Denksprüche, Feldgeschreie, Losungen, Schlacht- und Volksrufe,

besonders

des Mittelalters und der Neuzeit,

von

Dielitz,

Königl. Geheimer Regierungsrath und Generalsecretair der königl. Museen in Berlin.

Groß 4. Auf gelb Kupferdruck.

10 Lieferungen (à 6 Bogen) à 2 ℳ 40 ₰ ord.

1. Lieferung.

Das Werk, welches in Hinsicht auf die Fülle des gebotenen Stoffes über das Maß früherer Werke verwandten Inhaltes weit hinausgeht, enthält nahe an 13,000 Wahlsprüche hervorragender Persönlichkeiten, Familien, Corporationen, Institute, Innungen u. s. w. in alphabetischer Reihenfolge, sowie Generalregister.

Den Sentenzen in fremden Sprachen ist die deutsche Uebersetzung beigefügt. Der Verfasser, welcher ein Menschenalter der Bearbeitung widmete, hat keine Mühe gescheut, möglichste Vollständigkeit zu erreichen, und den Werth des Werkes durch wissenschaftliche Noten wesentlich erhöht.

Es ist ein Handbuch im besten Sinne des Wortes, das in keiner Bibliothek, in keinem Salon fehlen wird. Für Culturhistoriker, Heraldiker, Schriftsteller u. s. w. ist es ein unentbehrliches Nachschlagebuch.

Spezielle Prospecte werden mit der ersten Lieferung ausgegeben.

Bezugsbedingungen:

1. Lieferung à cond.
2. Lieferung u. folgende nur gegen baar mit 25 % und 11/10 Exemplare.

Ich bitte, zu verlangen.

Görlitz, November 1881.

C. A. Starke, Verlag.

SLUB Wir führen Wissen.

Verlag von
Rudolf Barth in Aachen.

[55500.]

Katholischer Weihnachts-Katalog für 1881.

Eine Auswahl
der
in katholischen Kreisen beliebtesten Geschenk-Literatur.

3 Bogen gr. 8. (ohne Annoncen).

In Schwabacher Schrift auf gelbliches Papier elegant gedruckt und in Umschlag geheftet.

Gewicht 45 Gramm.

Preise: 10 Expl. = 1 ℳ; 50 Expl. = 4 ℳ 50 ₰; 100 Expl. = 8 ℳ; 500 Expl. = 35 ℳ

1 Probeexempl. für 15 ₰. Für Aufdruck der Firma 1 ℳ extra.

☞ Die erste Auflage ist durch Vorausbestellungen vergriffen. Zweiter Abdruck wird in 8 Tagen fertig. Bestellungen darauf erbitte umgehend.

Aachen. **R. Barth.**

Statt Circular.

[55501.]

(Nur hier angezeigt und nur auf Verlangen.)

Im December d. J. erscheint:

Genealogisches Taschenbuch der Adeligen Häuser.

7. Jahrgang. 1882. Preis geb. 8 ℳ ord.

Bezugsbedingungen:
25% und 13/12.

Dieser Jahrgang enthält wieder eine große Anzahl neu aufgenommener Familien alter und neuer Adelsgeschlechter Deutschlands und Oesterreichs.

Für die Herren Sortimenter werden wir ein

Orientirungs-Verzeichniß

beifügen, in welchem die aufgenommenen Familien nach den Wohnsitzen geordnet sind. Jede Handlung kann danach die in ihrem Wirkungskreise befindlichen Persönlichkeiten, welche in diesem Jahrgange vorkommen und in der Regel Käufer desselben sind, leicht heraussuchen.

Außerdem wollen Sie gef. unser Taschenbuch allen Abnehmern der Gothaischen genealogischen Kalender zusenden. Dasselbe bildet eine nothwendige Ergänzung zum Taschenbuch der Gräflichen und Freiherrlichen Häuser. Vielfache verwandtschaftliche Beziehungen zwischen niederem und hohem Adel dürften auch letzteren zur Anschaffung desselben veranlassen.

Allen Handlungen, welche laut Liste des Allgemeinen Freien Verlegervereins die vorjährigen Conti ordnungsgemäß beglichen haben, liefern wir in Rechnung, können jedoch à cond.-Bestellungen nur in ganz mäßiger Anzahl berücksichtigen. Vom 2—6. Jahrgang stehen noch einzelne Exemplare à cond. zur Verfügung.

Inserate für dieses „Taschenbuch" bitten wir sofort einzusenden. Preis für 1 ganze Seite 10 ℳ, ½ Seite 6 ℳ.

Achtungsvoll

Brünn, im October 1881.

Buschak & Irrgang.

[55502.] In diesem Jahr erscheint wieder:

Handkalender für evangelische Geistliche,

für das Jahr 1882.

Derselbe hat im vorigen Jahr freundliche Aufnahme und gute Verbreitung gefunden, und gebe ich demselben auch heuer wieder einen Inseratenanhang. Es empfehlen sich hierzu Bücher, Kunstsachen, Zeitschriften ꝛc., welche überhaupt für Geistliche von Interesse sind. Der Preis ist für 1 Seite 4. 16 ℳ, für ½ Seite 9 ℳ, für ¼ Seite 4 ℳ 50 ₰, für ⅛ Seite 2 ℳ 50 ₰.

Aufträge erbitte ich mir bis spätestens 15. November.

Hochachtungsvoll

Nürnberg, 5. November 1881.

G. Löhe's Buchhandlung
(Gotthold Erhardt).

Angebotene Bücher u. s. w.

Illustrirte Prachtwerke

zu ermäßigtem Preise.

[55503.]

Deutsche Kunst in Bild und Lied, hrsg. v. A. Träger. Jahrg. 1878. Mit 17 Buntdruckbildern. Prachteinbd. Preis 17 ℳ, für 4 ℳ n. u. 7/6 Expl.

— do. Jahrg. 1879. Mit 20 Buntdruckbildern. Fol. Prachteinbd. Preis 20 ℳ, für 5 ℳ n.

Weber's illustr. Kriegs-Chronik 1870/71. Mit 560 Illustrat. Fol. Brosch. Preis 16 ℳ, für 3½ ℳ n. u. 7/6 Expl. In Orig.-Leinwbd. Preis 22 ℳ, für 6 ℳ n.

Verzeichniß von im Preise ermäßigten Büchern gratis.

Louis Zander in Leipzig.

Außerordentliche Preisherabsetzung!

[55504.]

S. Schwelm in Frankfurt a/M. offerirt in neuen Exemplaren,

Ladenpreis 48 ℳ, zu nur 8 ℳ baar!

Das Königreich Sachsen, dargestellt in malerischen Originalansichten seiner interessantesten Gegenden, Städte, Burgen, Kirchen, sowie seiner sonstigen Baudenkmäler alter und neuer Zeit. 2 Bde. (700 Seiten Text) mit 170 Prachtstahlstichen. Darmst. 1858. (48 ℳ), nur 8 ℳ netto baar.

[55505.] **Mayer & Müller** in Berlin offeriren:

Berichte der Deutschen chemischen Gesellschaft. Jahrg. 1—11.

Zeitschrift für vergleich. Sprachforschung. Bd. 1—25 und Register zu Bd. 1—20.

[55506.] **S. Glogau & Co.** in Leipzig offeriren in sauberen, meist neuen, Exemplaren, keine Lesezirkel-Exemplare:

Gartenlaube. Ungebunden. 1864, 71—80. à 1 ℳ 80 ₰.

— Gebunden. 1860—63. 65, 68, 69, 71 78. à 2 ℳ 25 ₰.

Ueber L. u. Meer. Ungebunden. 1877, 78. Neu. à Jahrg. 3 ℳ 25 ₰.

— do. 1879, 80. Neu. à Jahrg. 4 ℳ

— do. 1881. I. Neu. 2 ℳ 25 ₰.

— Gebunden. 1865. 3 ℳ 75 ₰. 1866. 6 ℳ

— do. 1871, 73—76. à Jahrg. 4 ℳ 25 ₰.

Daheim. Ungebunden. 1871, 72, 74, 77. à 2 ℳ 50 ₰.

— Gebunden. 1874, 75. à 3 ℳ

Buch f. Alle. Ungebunden, 1876, 77, 79. 80. Neu. à 1 ℳ 80 ₰.

— Gebunden in Origbd. Neu. 1879, 80. à 3 ℳ

Illustr. Volkszeitung 1874, 75. Hlblnbde. à 2 ℳ

Illustr. Chronik d. Zeit. Gebunden. 1878. 2 ℳ 50 ₰.

Neue Blatt. Gebunden. 1875. 2 ℳ 50 ₰.

— Ungebunden. 1877, 79. 2 ℳ

Illustrazione italiana. Ungebunden. Fol. 1879. (32 ℳ) 10 ℳ

Alldeutschland. Ungebunden. 1879, 80. à 2 ℳ

Erholungsstunden. Ungebunden. 1876, 79. à 1 ℳ 80 ₰.

Deutsche Familienblätter. Ungebunden. 1878. 1 ℳ 80 ₰.

Freie Glocken. Ungebunden. 1877, 78. à 1 ℳ 50 ₰.

Namenlose Blätter. Ungebunden. 1877. 2 ℳ 70 ₰.

Hausfreund. Gebunden. 1864, 65. à 2 ℳ 50 ₰.

Neue Blatt, hrsg. v. P. Lindau. Bd. 1—6. Hlblnbde. 9 ℳ

[55507.] **Otto Wigand** in Leipzig offerirt billig:

Thielmann, Streifzüge im Kaukasus, in Persien und in der asiat. Türkei. 1875. (11 ℳ 20 ₰.)

Statistisches Handb. d. Landwirthschaft u. geogr. Ortslexikon des Königr. Sachsen, hrsg. v. Starke. 1878. Geb. in Ganzleinwd. (13 ℳ 50 ₰.)

Kronfeld, Thüringisch-Sachsen-Weimarische Geschichte. (1. Theil d. Landeskunde von Sachsen-Weimar-Eisenach.) 1878. (6 ℳ)

Mittheilungen d. k. k. geograph. Gesellschaft in Wien. Jahrg. 1879. (22. Bd.) (10 ℳ)

Schweiger-Lerchenfeld, Bosnien, das Land u. seine Bewohner. 2. Aufl. 1879. (4 ℳ)

Statistische Mittheilungen über Elsaß-Lothringen. 1—6. 8. 9. Hft. 1873—78. (39 ℳ 60 ₰.)

Sämmtliche Werke fast wie neu.

Preisermäßigung!

[55508.]

Die **Strauß**'sche Buchh. in Frankfurt a/M. offerirt gegen baar und 7/6:

Abendroth, Naturgesch. der Vögel mit besonderer Berücksicht. der in Deutschl. vorkommenden u. Belehr. über Zucht u. Wartung d. Haus- u. Stubenvögel nebst 11 Tfln. mit 250 fein color. Abbild. 4. Leipz. o. J. (9 ℳ) für 2½ ℳ

Albrecht, Samml. englischer Eigennamen. 1846. 50 ₰.

Bidpai, morgenländ. Erzähl. u. Fabeln, dtsch. v. Wolff. 2 Thle. 1839. Cart. 80 ₰.

Dräxler-Manfred, Gedichte. 1848. Lnbd. m. Goldschn. 80 ₰.

Düntzer, H., Goethe's Faust in seiner Einheit dargest. 1838. 50 ₰.

Erdbeschreibung der alten Welt nach Herodot, Tacitus ꝛc. für die Jugend bearb. 2 Bde. mit 6 Stahlst. gr. 8. 1841. 1 ℳ.

Goldsmith, Gesch. v. Griechenland für d. Jugend bearb. v. Kern. Mit 4 Bild. u. 1 Karte. 1852. Cart. 1 ℳ

Hahn, die Sklaverei der Liebe. Roman in 2 Bdn. 1872. (7 ℳ) 1 ℳ

Hagen, musikal. Novellen. Leipz. 1845. 75 ₰.

Handbuch für Tischler, herausg. v. Schmidt. Mit viel. Abbild. 1850. 50 ₰.

Hauff, W., das Bild des Kaisers. Min.-Ausg. Geb. mit Goldschn. nur 20 ₰.

Hersch, Maria v. Burgund. Schauspiel. Frankf. 1860. Lnbd. m. Goldschn. 50 ₰.

Horix, der vollkommene Liqueurfabrikant mit Abbild. 8. 1845. 75 ₰.

Hugo, Victor, sämmtl. Werke (deutsch). 21 Bde. 1860. Für nur 4 ℳ 50 ₰.

Jung, Goethe's Wanderjahre. gr. 8. 1854. 1 ℳ

Keller, alte gute Schwänke. 1847. (Velinpapier.) 75 ₰.

Laun (Schulze), gesammelte Schriften, hrsg. v. L. Tieck. 6 Bde. 1843. Für nur 2 ℳ

Marbach, die heilige Weihnachtszeit nach Bedeutg., Gesch., Sitten u. Symbolen. 2. Aufl. Cart. 20 ₰.

Pitaval, der britische. Sammlg. engl. Criminalprocesse. 50 ₰.

Platner, E., Vorlesungen üb. Aesthetik. 1836. 40 ₰.

Rueff, ein hübsch u. lustig Spyl vorzyte gehalten zu Uryꝛc. v. d. Wilh. Tellen. 1843. 30 ₰.

Sallust's Werke, deutsch v. Rukgaber. 1841. 50 ₰.

Schrader, der Weg z. Glück. 4 Bde. 1871. (14 ℳ) 2 ℳ

Swift, ausgew. humorist. Werke, deutsch v. Kottenkamp. 2 Bde. 1844. 1 ℳ

— Gulliver's Reisen mit Abbild. Cart. 80 ₰.

Tegner's Frithjofssage, deutsch v. Jansen. Lnbd. m. Goldschn. 75 ₰.

Volksheillehre oder d. Buch v. gesunden u. kranken Menschen. 3 Bde. m. Abbild. 75 ₰.

Zschocke, Feldblumen. (Gedichte.) 1850. Lnbd. m. Goldschn. 60 ₰

Steub, zur räthischen Ethnologie. 8. 1854. 75 ₰.

Meder, Lehrb. der russischen Sprache. 5. Aufl. 1875. Cart. 50 ₰.

Volksbücher. 5 Bde. als: Till Eulenspiegel, Dr. Faust, Herzog Ernst, die schöne Magelona u. die sieben weisen Meister. In schön. Ausg. in Umschlag brosch. Alle 5 Bde. zusammen für 75 ₰. 2 Probeexempl. (10 Bde.) für 1 ℳ 20 ₰; 10 Expl. für 5 ℳ 50 ₰.

Wichtig für Genealogen, Historiker etc.!

[55509.]

Von nachstehendem Privatdruck, Aufl. nur 200 Expl., welche durch Subscription bis auf wenige Exemplare absorbirt ist, besitzen wir nur noch 6 tadellose Expl, welche wir gegen baar offeriren:

Uhrsprung vnd Anfang des in Vorzeiten Hochgeehrten Ritterstandes vnd daher o entsprossenen Compturien.

Item:

Kurze Beschreibung

vnd

Ordentliche Stam-Regiester aller vnd Jeden aussgestorbenen vnd noch lebenden alten vnd Newen Adelichen vnd Rittermessigen in Lande zu Stargardt eingesessenen Geschlechtern.

Gar lustig zu Lesen, vnd gar nutzlich bey Leichbegängnüssen vnd Erbschafften zu gebrauchen.

Durch

M. Bernhardum Latomum, Wismariensem.

Gedruckt zu Alten Stettin, 1619.

Nach den Originalen neu abgedruckt auf feinem Velinpapier mit breitem Rand. 141 Seiten 4.

Neustrelitz 1881. Elegant cart. 15 ℳ ord., 10 ℳ baar.

Ein Neudruck wird nicht veranstaltet.

Leipzig, Neumarkt 19.

S. Glogau & Co.

[55510.] **F. H. Reimer** in Königsberg i/Pr. offerirt:

1 Hinrichs' halbjährl. Bücherverzeichniss 1871—80. Geb. à Bd. 30 ₰.

1 Kunze, Lehrb. d. prakt. Medicin. Br. Neu.

1 Ziemssen's Handb. XIII. 1. Bewegungsapparat. 1879.

1 — do. IX. 2. Harnapparat. 1875.

1 Lehrs, Pindarscholien.

1 Buch d. Erfindungen. 6 Lnbde. 1868. (Für 6 ℳ)

Vortheilhafte Offerte zu bedeutend herabgesetzten Baarpreisen:

[55511.] Von dem „Literar. Institut von Dr. M. Huttler habe nachbenannte Verlagsreste übernommen und liefere in neuen Exemplaren baar:

Peetz (Verfasser der Kiemseeklöster), volkswissenschaftliche Studien. kl. 4. 1880. In prachtvoller Ausstattung mit Wappen u. sonst. Verziergn. Brosch. (12 ℳ) zu 4 ℳ baar. In imitirt. Prgtbd. (15 ℳ) zu 6 ℳ baar.

Giovanni Gersen. Sein Leben und sein Werk „De imitatione Christi" von Dr. Coel. Wolfsgruber. Mit Facsimiles. Lex.-8. 1880. Brosch. (6 ℳ) zu 2 ℳ 50 ₰ baar.

Schlicht, J., bayer. Land u. bayer. Volk. 8. 1875. Humoristische Volksstudien. Br. (Herabges. Preis 3 ℳ) zu 1 ℳ baar.

Goldkörner aus Chr. von Schmid's u. Perlen aus J. M. Sailer's Werken. 32. 1878. Brosch. (1 ℳ 20 ₰) zu 60 ₰. In reizendem Calicobd. (2 ℳ 20 ₰) zu 1 ℳ 10 ₰ baar.

Lichtstrahlen aus den Schriften kathol. Mystiker. (Lud. de Ponte. L. Blosius. Joh. Tauler. J. Rusbrock.) 3 Bdchn. 12. 1876. Brosch. (3 ℳ) zu 60 ₰.

Freiexemplare 7/6.

Caspar Haugg in Augsburg.

Circular über weitere Artikel auf gef. Verlangen.

Preisherabsetzung

[55512.] der Prachtausgaben von

Musaeus, Volksmärchen.

I. Zweite Prachtausgabe in 1 Bande mit 300 Holzschnitten u. 12 großen Titelbildern in Doppeldruck, entworfen von L. Richter. (Ladenpreis geh. 30 ℳ, geb. 36 ℳ) Geh. u. geb. à 7 ℳ baar.

Die 12 Titelbilder (Ladenpreis 6 ℳ) 2 ℳ 50 ₰ baar.

II. Dritte Prachtausgabe ohne Titelbilder. (Ladenpreis geh. 10 ℳ, geb. 12 ℳ) Geh. u. geb. à 4 ℳ baar.

Sämmtliche Exemplare sind stockfleckig und event. die Einbände meistens ramponirt.

Hamburg. **Haendcke & Lehmkuhl.**

[55513.] **A. Werther** in Stuttgart offerirt in neuen Exemplaren:

Zschokke, H., Stunden der Andacht. 8 Bde. Octav. 1874. Statt 12 ℳ, für 4 ℳ 50 ₰. 10 Exempl. für 40 ℳ baar.

[55514.] **B. Hartmann** in Elberfeld offerirt:

Hinrichs' halbjährl. Verzeichniß 1871—73. Ppbd.

Hofmeister's Musikalien-Verzeichniß 1868. Hlbldrbd.

Schulz, Buchhändler-Adreßbuch 1875, 77, 78, 79, 80.

Vortheilhafte Baar-Offerte für Leihbibliotheken und Lesezirkel!

[55515.]

Nachstehende Werke beliebter Autoren liefere ich bis auf Widerruf zu beigesetzten Baarpreisen:

Eckstein, E., Sturmnacht. Neue Novellen. 2 Bde. 6 M., für 2 M. 50 ₰.

— Pariser Leben. Bilder aus Paris. 4. Aufl. 4 M., für 1 M. 50 ₰.

Jensen, W., Frühlingsstürme. Neue Novellen. 2 Bde. 10 M., für 4 M.

Grosse, Jul., zweierlei Maaß. Roman. 1 Bd. 3 M., für 1 M.

Pasqué, E., Virginie Dejazet. Künstlerroman. 3 M., für 1 M.

Droz, G., Im Ehestand. Bilder und Arabesken. 1 M. 50 ₰, für 50 ₰.

Lorm, Hieron., Novellen. 1 M. 50 ₰, für 50 ₰.

Marbach, H., Auf Irrwegen. Novellen. 3 M. für 1 M. 25 ₰.

Sacher-Masoch, Aesthetik des Häßlichen. Erzählung. 2 M. 50 ₰, für 1 M.

Tyrolt, R., Bilder aus der Theaterwelt. 2 M., für 75 ₰.

Humorist. Erzählungen deutscher Autoren. 6 Bde. 18 M., für 9 M.

☞ Diese 11 Werke zusammen, 18 Bde., Ladenpreis 54 M. 50 ₰, baar 23 M., ☞ für nur 15 M. baar ☜

Ich bitte, zu verlangen.

Hochachtend

Leipzig, Nov. 1881.

Richard Eckstein.

[55516.] **Ed. Liegel** (A. Raunecker) in Klagenfurt offerirt:

Rau-W., Lehrb. d. Finanzwiss. 1. Abth. 2. Hft. 6. Ausg. — Shakespeare. 4 Orig.-Lnbde. (Hallberger.) Schön. Expl. — Schlömilch, Handb. d. Mathem. I. 662 S. Hlblnbd. (Encykl. d. Nat.-Wiss. I. II. 1880.) Neu. — Schöppner, Hausschatz. 2. Aufl. Orig.-Lnbd. Schön.

[55517.] **Caspar Haugg** in Augsburg offerirt baar u. 6/5:

1 Hartmann, Eug., Entwicklungsgeschichte der Posten von den ältest. Zeiten bis zur Gegenwart mit besond. Rücksicht auf Deutschland. 8. Leipz. 1868. Brosch. (6 M.) zu 2 M. baar.

[55518.] **Bloch & Hasbach** in Wien offeriren in neuen Exemplaren:

3 Thomé, Zoologie. 3. Aufl. Brosch.
1 — do. 3. Aufl. Geb.
3 — Botanik. 5. Aufl. Brosch.
6 Wagner, Pflanzenkunde. 1. Curs. 7. Aufl. Brosch.
6 — do. 2. Curs. 6. Aufl. Brosch.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[55519.] **J. v. Groningen** in Annaberg sucht:

Thiers, Histoire du consulat et de l'empire.

[55520.] **B. Hartmann** in Elberfeld sucht:

Alvin, L., Catalogue raisonné de l'oeuvre des trois frères Wierix. Brux. 1866.

Engelmann, W., Daniel Chodowiecki's sämmtl. Kupferstiche. Leipzig 1857.

Faucheux, L., Catalogue raisonné de toutes les estampes, qui forment l'oeuvre gravé d'Adrien van Ostade. Paris 1862.

Jacoby, L. D. Schmidt's Werke. Berlin 1815.

Jahn, C., das Werk von Joh. Ad. Klein. München 1863.

Keil, G., Katalog des Kupferstichwerks von J. F. Bause. Leipzig 1849.

[55521.] **Cohen & Sohn** in Bonn suchen:

Linnean Society's Transactions 1791—1876. — Scheidler, Psychologie. — Janus, Papst u. Concil. — Kletke, Märchensaal. 1845.

[55522.] **F. Lang** in Wien sucht:

Deutsche Eisenbahnstatistik. Betriebsjahr 1859, 62, 63, 68, 71, 72, 74 u. sow. erschienen. — Oncken, Oesterreich u. Preussen während d. Befreiungskrieges 1813. 1. Bd. — Klopp, d. Fall d. Hauses Stuart. Bd. 1—4. — Arneth, Maria Theresia. Bd. 7. 8. — Klopp, Tilly im 30jährig. Krieg. — Buch d. Welt 1852. — Jeitteles, eine Reise nach Rom. 1854. — Christmann u. Pfeffinger, Hau- u. Stossfechten. — Dierkes, Säbelfechten. — Escher, Fechtkunst. — Fougère, Kunst d. Zweikampfes. — Metz, Fechtbuch. — Roux u. Kreussler, Stossfechtschule. — Roux, Hiebfechten. — Scheidler, Hiebfechten. — Albanesi, Fechtkunst. — Herrmann, Säbelfechten. — Ott, Fechtkunst. — Rothstein, Stoss- u. Hiebfechten.

Offerten direct!

[55523.] **W. Simon** in Magdeburg sucht schleunigst direct:

Fresenius, quantitative Analyse.
Otto-Graham, Lehrbuch der org. Chemie.
Stammer, Lehrbuch der Zuckerfabrication.
Post, Wegweiser in chem.-technisch. Analyse.
Schmidt, pharmaceutische Chemie.
Mohr, Lehrbuch der pharmaz. Technik.

[55524.] **G. Senf's** Buchh. in Leipzig sucht:

Real-Encyklopädie für protestantische Theologie, hrsg. v. Herzog u. m. A.
Carus, Gynäkologie. 2 Bde. Mit Kupfern.
Pierer's Lexikon. 34 Bde. 3. Aufl.
Pierer's Lexikon. 18 Bde. 6. Aufl.

[55525.] **Ludw. Bamberg** in Greifswald sucht:

3 Cramer, Geschichte der Lande Lauenburg und Bütow. 2 Bde.
3 Matrikeln u. Verzeichnisse d. pommerschen Ritterschaft, herausg. v. Klempin u. Kratz.
3 Teske, Geschichte d. Stadt Stargard.

[55526.] **Carl Liebner** in Sigmaringen sucht:

1 Rau, Finanzwissenschaft.

[55527.] **E. Lucius** in Leipzig sucht:

Wolff, wilder Jäger; — Tannhäuser. — Tauler, Predigten (im Urtext). — Spamer's Convers.-Lexikon. Hft. 126. 127. 165. bis Schluß des 8. Bds. — Generalstabswerk 1870—71. Hft. 18. u. ff. — Braune, Arbeit u. Lohn; Predigt. — Zirschke, J. G., Entwurf eines histor. chronol. Verzeichnisses v. d. hoh. Hfs. Sachsen Albert. Linie. 2 Thle. Görlitz 1755. — Archiv f. sächs. Geschichte. N. F. 1875—79. — Kamerad 1863, 64, 66. — Sächs. Rangliste 1784—97, 99—1802, 4, 5.

[55528.] **Fr. Hering** in Grimma sucht:

Meyer's Rheinlande. (1874.) — Ansichten von Spanien u. Port. Bd. 1. ap. (1835.) — Schwechten, der Dom zu Meißen. (Brln. 1852.) — Deutsche Bauzeitung. (Toeche.) 1. Jahrg. u. ff. Billigst.

Offerten gef. direct.

[55529.] **Gustav F. Kühling** in Zeitz sucht direct:

Köstlin, Luther's Leben; — Luther's Lehre. — Wetzel, Grundriss. — Campe, Reisebeschreibungen. — Eine Phraseologie aus Xenophon. — Gesangbuch, altes Weissenfelser, mit Anhang. — Universalbibliothek. — Antiquariats-Kataloge über Theologie, Philologie, Pädagogik, Gewerbekunde u. Musik in grosser Anzahl.

[55530.] Die **Gsellius**'sche Buchh. in Berlin sucht:

Carlyle, Friedrich II. Grosse Ausg. Cplt.; — do. Bd. 3. 4.; — auch kleine Ausg. — Bulwer, Romane. Bd. 11. — Cooper. Bd. 16. 17. 29. 30. (C. Zieger.) — Corpus juris, deutsch von Schilling u. Sintenis. Cplt.; — do. Bd. 5. einzeln. — Goeschel, Lehre v. d. letzten Dingen. — Passow, griech. Wörterbuch. — Gartenlaube 1853—59, 65. — Pertz, Stein's Leben. Grosse Ausg. — Herrich-Schäffer, Schmetterlingsbuch. 6 Bde.

[55531.] **F. A. Brockhaus'** Sortiment u. Antiquarium in Leipzig sucht:

Fabricius, Specimen eleuct. hist. logicae. 1699. — Gassendus, de origine et varietate logicae. — Walchius, Parerga acad. hist. logicae. 1721. — Frobesius, Bibliographia logica. 1746. — Eberstein, Versuch e. Gesch. d. Logik u. Metaph. 1794. — Metz, de philosoph. critic. de logica meritis. 1799. — Smith, (A.), Histoire de la logique des anciens, p. Prevost. 1797. — Calier, Denklehre. 1822. — Denzinger, Historia logices. Vol. 2. 1824. — Fluerlinus, de variis modis logicam tradendi. 1712. — Kochius, Specimen polyhistoris logici. 1728. — Franck, Esquisse d'une hist. de la logique. 1838. — Hoffmann, Grundzüge e. Gesch. d. Begriffs d. Logik. 1851.

[55532.] **G. W. Edlund's** Buchhandlung in Helsingfors sucht:
1 Bulwer, sämmtl. Werke. Aus d. Engl. übers. von A. Kretzschmar. Bd. 51. und Folge. 8. (L., Kollmann.)
Offerten nur direct, mit gleichzeitiger specif. Inhalts-Angabe der Bände!

[55533.] **M. Geelhaar** in Fürstenwalde sucht:
Funck, ital. Sprachlehre u. Schl. (Jügel.) — Herzog u. Plitt, Realencykl. — Junghans, Haus Eckberg. — Oeser's aesthet. Briefe. — Rüts, Stolz u. Still. — Wagner, Meistersinger. Cl.-A. v. Kleinmichel.

[55534.] **Otto Petri** in Rotterdam sucht und bittet um directe Offerten:
1 Dragendorff, Ermittelung der Gifte.
1 Bolley, Handbuch d. chem.-techn. Untersuchungen.
1 Wagner, Jahresbericht üb. die Leistungen der chem. Technologie 1875, 76, 77, 79, 80.

[55535.] **Prokisch's** Buchhandlung in M.-Ostrau sucht und erbittet directe Offerten:
2 Schlosser's Weltgeschichte. Neueste Aufl. Cplt. Geb.
1 Brehm's Thierleben. Neueste Aufl. Cplt. Geb.
1 Graetz, Gesch. d. Judenth. Cplt.
1 Abraham a Sancta Clara, sämmtl. Werke. Brosch. od. geb.
1 Büchner, Licht und Leben; und alles früher Erschienene von ihm.
1 Bodenstedt. Alles von ihm. Geb.
1 Byr (Robert), Zwischen zwei Naturen; — Tschau; — Cantonnirungsbilder; — oesterr. Garnison; — Kampf um's Dasein; — Mit scheuer Stirn; — Auf der Station.
1 Kurz, Gesch. d. dtschn. Literatur. 4 Bde.
1 Buch f. Alle 1879.
1 Chronik der Zeit. Aeltere Jahrgänge.
Quartette, Quintette, Sextette etc. von alter class. Musik (ähnlich Bocherini's Menuett).

[55536.] **H. Burbach** in Dresden sucht:
1 Beiträge z. Geschichte ꝛc. d. Niederlausitz, v. Gallus u. Neumann. Lübben 1835—38.
1 Monumenta hist. Warmiensis. Bd. 1—4.

[55537.] **C. F. Haeseler** in Kiel sucht:
1 Ollendorff, italien. Gramm. m. Schlüssel. — 1 Müller u. S., Pferdezucht. II. — 1 Fürstenberg, Milchdrüsen. — 1 Roloff, Beurth. des Pferdes. — 1 Zeitschr. f. phys. Chemie. I. u. ff. — 1 Heubner, Erkr. d. Hirnart. — 1 Henle, Grdr. d. Anat. Atlas zu Lfg. 2. — 1 Lübker, Reallexikon. — 1 Thiel, landw. Lexikon. I. — 1 Senator, fieberh. Prozeß. — 1 Artemidorus, ed. Hercher. — 1 Immermann, Schriften. — 1 Markandeya Purana, ed. Banerjea. (Bibl. ind. VII.) — 1 Brehm's Thierleben. — 1 Zeitschr. f. anal. Chemie. I. u. ff.

[55538.] **C. Klincksieck** in Paris sucht:
Brugnoli, Bibliograf. d. sc. mediche. 1858.
Buchanan, Opera, cur. Ruddimann. 2 Vol. 1725.
Casanova's Denkwürdigkeiten (m. Portrait).
Ciceronis orationes, ed. Halm. 1845—48.
Collectio poet. eleg., ed. Michaeler. 1789.
Compte rendu archéol. de St.-Pétsbg. Cplt.
Curtis, Brit. entomology. 8 Vols.
Demosthenes, in Midiam, cur. Buttmann. 1864.
Erdmann, Darst. d. Philosophie. III. 1. 1848.
Gisevius, Hohenz. Füsilier-Regmt. 40.
Goose, de casu quaedam observationes.
Gottschalk, thüring. Infant.-Regmt. 31.
Jahrbücher f. Nationalökonomie. I—XVIII.
Joannis de transitu Mariae, rec. Enger. 1854.
Isenburg, Brandenb. Füsilier-Regmt. 35.
Landsteiner, Jacobus Palaeologus. 1873.
Lenz, Beethoven. 2 Vols. Bruxelles 1854.
Müller, Grenad.-Regmt. Prinz Carl Nr. 12.
Obermüller, Saken u. Sachsen. V. u. ff.
Pauly, Realencyklopädie. 6 Bde. 1842—66.
Plutarchi Themistokles, rec. Sintenis. 1832.
Pöhls, See-Assecuranzrecht. 2 Bde. 1833.
Rhode, Res Lemnicae. Breslau 1829.
Weil, Gesch. der Chalifen. 3 Bde.
Westwood, Anglo-Saxon miniatures. 1868.
Wickerhauser, türk. Wegweiser. 1853.

[55539.] **Köhler** in Gera-Unths. sucht:
1 Garcke, Flora.
1 Ebers', Aegypten; sowie auch dessen andere Schriften.
1 Hager, pharm. Praxis. 1. Bd.
1 — erster chem. Unterricht. 3. Aufl.
1 Hagen, Preussens Pflanzen.

[55540.] **R. Lechner's k. k. Hof- u. Univ.-Buchh.** in Wien sucht:
1 Lorenz, Catalogue, soweit erschienen.

[55541.] **Karl Prochaska** in Teschen sucht und erbittet Offerten direct p. Postkarte:
1 Schlosser, Weltgeschichte. Cplt. Geb. Antiquarisch, jedoch gut erhalten.
1 Der Prophet Hesekiel.
1 Schmoller, die Propheten Hosea, Joel u. Amos.
1 Haggai, Sacharja u. Maleachi.

[55542.] **E. Obertüschen** in Münster sucht:
1 Diesterweg's pädagog. Jahrbuch. 1—12. Jahrg. (excl. 1852).

[55543.] **Ed. Hölzel** in M. Schönberg sucht:
1 Winckelmann, Geschichte der Kunst.
1 Niebuhr, römische Geschichte.
1 Atlas der Archäologie. (Billigst.)
1 Jahn, Turnkunst.
1 Fliegende Blätter, Münchener. Aeltere Jahrgänge.

[55544.] **O. Buchholtz'** Buchh. in Höxter sucht antiqu.:
1 Winckelmann's, J. J., Werke. 8 Bde. 1820.
Offerten gef. direct.

[55545.] **L. Rosenthal's** Antiqu. in München sucht:
Farlati, Illyricum sacrum. Cplt. u. einzel. Bde.
Lang, Regesta. V—VIII. XIII.
Trombelli, J. C., Vita ac gesta S. Mariae. 6 Tomi. 4. Bonon. 1761—65.
Jahresbericht d. histor. Vereins f. Oberfranken. Bamberg. Jhrg. 3—9.
Hammer, Gesch. d. osman. Reichs. 1840.
Finlay, d. Geschichte Griechenlands. Tüb. 1853.
Ried, die Grafen von Hohenburg. 4. Regensb. 1812.
Unterhaltungsbibliothek f. d. gebildete Leserwelt Bd. 41—43. E. M. Oettinger, Saint-Germain.
Lange, I. C., Nucleus logic. Weisianae. 1712 od. 1714.
Maimon, S., Versuch e. neuen Logik.
Lange, J. C., Inventum quadrati logici.
Darjes, T. G., Weg zur Wahrheit. 1737.
Segner, T. A., Specimen logicae. 1740.
Busch, Anfangsgr. d. log. Algebra. 1768.
Tönnies, de logicae scientia ad ex. arith. 1752.
Bardili, Grundr. der ersten Logik. 1800.
Vorschl. z. e. nothwend. Sprachlehre. 1811.
Reusch, Syst. log. 1734.
Schlosser, J. P., de sororio nexu logices et math. 1727.
Hermannus, Opuscula. VII. 1839.
Nieremberg, la pratica del catechismo romano.
Weissenbach, de arte critica.
Lafontaine, Fables. 3 Vols. Paris 1839. 40. Auch I. II.
Weber, C. J., Deutschland. II.
— Werke. 1834—44. Lfg. 35—38. 41. 42.

[55546.] **H. Georg** in Genf sucht:
Wiener mediz. Wochenschrift. Jahrg. 2. 1850.
Annales d'hygiène et de méd. légale 1860, 64, 68, 69.
Lotze, mediz. Psychologie.
Jahrbuch f. Kinderheilk. N. F. Bd. 3. u. 6.
Wunderbar, talmud.-med. Staatsarzneikunde. 1865.
Annales des sciences natur.: Zoologie. 5. Série. Vol. 19. Livr. 1. Eventuell den ganzen Band.
Almanach de Gotha 1775, 77, 78, 83, 84, 1785, 92, 1814.
Giesebrecht, Kaiserzeit. Bd. 3. Abth. 2 bis Ende. 1. Aufl. 1862—63. (Nur diese Aufl.)
Gessner, Idylles. 3 Vols. 4. 1786—93. Nur diese Ausgabe in einem guten Ex.
Engel, Ideen zu einer Mimik. 1804.

[55547.] **E. S. Mittler & Sohn** in Berlin suchen:
v. Goeben, 4 Jahre in Spanien. (Carlistenkrieg.)

SLUB
Wir führen Wissen.

[55548.] **Th. Bläsing** in Erlangen sucht:
1 Notice sur le Châh namè de Firdoucy etc., ouvrage posthume de Wallenbourg, précédé de la biographie de ce savant par de Bianchi.
1 Kahnis, der innere Gang d. deutschen Protestant. 1. Aufl.
1 Luthardt, Ethik.
1 Kapp, Nachlese einiger z. Erläuterung d. Reformationshistorie gehör. Urkunden. 4 Thle. Lpzg. 1727—33.
1 Hofmann, Schriftbeweis.

[55549.] **L. A. Kittler** in Leipzig sucht:
1 Preuss. Justiz-Ministerialblatt. Jahrg. 1839—76.

[55550.] **Ed. Liegel** (A. Raunecker) in Klagenfurt sucht:
Neues Conversations-Lexikon. III. 1834 (Brüggemann).
Hauslexikon. VII. 1837 (Breitk. & H.).

[55551.] **August Lax** in Hildesheim sucht:
1 Meyer's Conversations-Lexikon. 1. u. 2. Jahres-Supplement oder 17. u. 18. Bd. In grün. Orig.-Calico-Einbd., oder geh.

[55552.] **Ed. Liegel** (A. Raunecker) in Klagenfurt sucht:
1 Spamer's Hand-Lex. Bd. 3. bis Schluß. Orig.-Hlbldrbd. od. brosch.
1 Mühlbach, Erzherz. Johann. Bd. 13. bis Schluß. (4. Abth. Bd. 2. bis Schluß d. Romans. 1863, Janke.)
1 Scherr, Germania. Pr.-A. Lfg. 19. bis Schluß. Nur neues Expl. kann dienen; — 1 Einbanddecke z. Germania. Pr.-Ausg. Wenn tadellos neu.
1 Christmann, Oceanien.

[55553.] **K. Th. Völcker** in Frankfurt a/M. sucht:
Anton, Geschichte der Landwirthschaft.
Freund, Gesammtwörterbuch d. lat. Sprache.
Goethe, Werke. 30 Bde. gr. 8. Stuttg. 1851 od. 58. Bd. 9. 14. 15.
Krünitz, Encyklopädie. Bd. 227—42.
Hain, Repertorium etc.
Ritter, evangel. Denkmal.
Rundschau. Jahrg. 1877. Hft. 9—12. Jahrg. 1878 cplt.
Ruß, Handbuch f. Vogelliebhaber.
Richter, d. evangel. Kirchenordnungen des 16. Jahrh.

[55554.] Die **H. Danner**'sche Buchh. (Th. Ewert) in Linz a/D. sucht antiquarisch:
1 König Murat's Memoiren, franz.
Offerten nur direct erbeten.

[55555.] **Georg Chr. Ursin's Nachf.** in Kopenhagen sucht antiqu. und bittet um directe Offerten:
1 Realencyklopädie f. protestantische Theologie u. Kirche, hrsg. v. Herzog u. Plitt. 2. Aufl. Hft. 1—86., ohne Fortsetzung.

[55556.] **J. Frank** in Würzburg sucht:
Kafka, homöop. Therapie.

[55557.] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M. suchen:
Abeken, Mittelitalien.
Anmerkungen üb. d. Geschichte d. Reichsstädte. 1775.
Annalen der Philosophie, v. Jakob, 1795—97.
Facius, de viris illustr. liber, rec. Mehus.
Varges, de statu Aegypti prov. romanae.
Thöl, Handelsrecht. 5. Aufl.
Corpus inscriptionum latinarum. T. V. 2. u. VI.
Gerson, Opera, ed. Dupin.
Pillwein, Oesterreich ob d. Enns u. Salzburg. Cplt. u. einz. Thle.
Zeitschrift, steiermärk. N. F. V. u. ff.
Magazin, ungar. Bd. 4. Pressburg 1784.
Gabelsberger, Lehrb. d. Redezeichenkunst. 1834.

[55558.] **L. Bartenhauser** in München sucht und bittet um directe Offerten:
Beer, akadem. Vorträge. Prag ca. 1832.

[55559.] **Buchholz & Werner** in München suchen:
Brunn, Gesch. d. griech. Künstler.*
Bauschinger, Mechanik. 2. Aufl.
Cooper, Mohikaner. Frkf. 1843.
Kölliker, Gewebelehre.
Mordten, Crania Aegypt. Philad. 1846.
Schnaase, Gesch. d. bild. Künste. VIII. 2.
* Offerten gef. direct.

[55560.] **Ph. Krüll** in Landshut sucht, Offerten direct:
1 Schwidop, de versibus Homericis obelo notatis. 1862.
1 Aristonicus, ad Odysseam, ed. Carnuth.
1 Didymi fragmenta, ed. Schmidt. 1852—53.

[55561.] **Gebr. Dumolard** in Mailand suchen:
Agardh, Species, genera et ordines algarum. 1849—63.

[55562.] **Bloch & Hasbach** in Wien suchen und erbitten directe Offerten:
Cormenin, Buch v. Redner. — Wolff, weltl. Beredsamkeit. — Unger, Verlassenschaftsabhandlg. — Unger, oesterr. Privatrecht. — Windscheid, Pandekten. — Zoepfl, Rechtsgeschichte. — Puchta, Institutionen. — Rau, polit. Oekonomie. — Keller, röm. Civilprocess. — Mackeldey, röm. Recht. — Fliegende Blätter. — Kosmos. (Lpz., E. Günther.) 1. Jahrgang. — Bowitsch u. Gigl, oesterr. Balladenbuch. — Flammarion, die Mehrheit bewohnter Welten.

[55563.] **C. Glaser** in Schleusingen sucht:
1 Heusinger v. Waldegg, Handbuch der Eisenbahn-Technik. 5 Bde. Complet mit Atlas u. Ergänzungsheft.
1 Koch, Eisenbahn-Maschinenwesen. 2 Bde.
Gut gehalten!

[55564.] **Anton Bayer** in Iglau sucht:
1 Dalen-Langenscheidt, englische Unterrichtsbriefe. Cplt.

[55565.] **F. A. Brockhaus'** Sortiment u. Antiquarium in Leipzig sucht:
Uhlemann, syrische Grammatik. 2. Aufl.
Orelli et Henzen, Inscript. lat. coll. 3 Vol.
Celakowsky, Prodromus d. Flora v. Böhmen. I—IV.
Cyon, Methodik d. physiol. Experimente.
Gscheiden, physiolog. Methodik.
Hermann, Handbuch d. Physiologie.
Hering, Beitr. z. Physiologie.
Kaiser, Compend. d. physiol. Psychologie.
Schreiber, Verändergn. d. Augenhintergrundes.
Zehender, Lehrbuch d. Augenheilkde.

[55566.] **Paul Schrobsdorff** in Düsseldorf sucht:
Bastian, geogr. und ethnol. Bilder. Jena 1873.

[55567.] Die **Reichenbach**'sche Buchhandlung in Leipzig sucht:
Versen, transatlant. Streifzüge.
— Reisen in Amerika.
Andree, Handatlas. Geb.
Erlebnisse einer Mannesseele (herausgeg. v. Auerbach).
Koenig, Literaturgeschichte.
Pinner, Repetit. d. anorgan. Chemie.
Reis, Lehrbuch d. Physik.
Schmeckel, Chronik v. Merseburg.
Gesenius, hebräisches Handwörterbuch.
Benseler, griech.-deutsches Wörterbuch.

[55568.] Die **Akademische Buchhandlung** in Göttingen sucht:
Seuffert's Archiv. Bd. 16 u. ff. — Hitzig, Jesaias. — Delitzsch, Jesaias. — Ewald, Psalmen. — Nitzsch, Urkundenbuch d. evangel. Union. — Lotze, Mikrokosmos. — Diez, roman. Grammatik. — Albert, chirurg. Diagnostik. — Credner, Geologie. — Luerssen, Botanik. — Humboldt, Kosmos. Grosse Ausg. — Humboldt, Centralasien, übers. v. Mahlmann. — Meineke, Analecta Alexandrina. — Schoemann, griech. Staatsalterthümer. I.

[55569.] **Karl J. Trübner** in Strassburg sucht:
Barth, Paul, de infinitivi usu.
Schott, Enchiridion poeticum. 1514.
Semler, Versuch üb. die combinat. Methode. 1822.

[55570.] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M. suchen:
Dudik, Chronik von Olmütz.
Chytil, mähr. Landesordnungen.
d'Elvert, Kohlenbau in Mähren u. S.
— Gesch. d. Theaters in M. u. S.
— Gesch. d. Bücher- u. Steindrucks.
— Nachträge z. hist. Lit.
(= Schriften d. hist. Section d. mähr.-schles. Gesellschaft etc. I. II. IV. VI.)

[55571.] **F. Lobeck** in Berlin sucht:
1 Ibis. Thierschutz-Zeitschrift. 1. Jahrg. 1872. (Auch einz. Nrn.)

[55572.] **Gebethner & Wolff** in Warschau suchen:
Archives de physiologie normale et pathol. publ. p. Brown etc. 1. Série. Tome 1. 2. 2. Série. 1. Vol. 1. Livr. 3. Vol. 5. 6. Livr. 4. Vol. 3—5. Livr. 5. Vol. 2. Livr.
Vierteljahrsschrift f. Dermatologie u. Syphilis. N. F. 4. Bd. Hft. 1. 2. 5. Bd. Hft. 1. 4.
Jahresberichte üb. d. Fortschr. d. Anatomie u. Physiologie, v. Hoffmann u. Schwalbe. Bd. 1. 2. 3.
Zeitschrift für Biologie, v. Buhl etc. Bd. 3.
Wiener medic. Wochenschrift. Jahrg. 1—17.
Vierteljahrsschrift f. gerichtl. u. öff. Medicin, v. J. Casper, fortges. v. Eulenberg. Bd. 1—16. und N. F. Bd. 10. 11. u. ohne Suppl. Bd. 27.
Jahresbericht üb. d. Fortschr. d. ges. Medicin in allen Ländern, v. Canstatt, fortges. v. Scherer etc. Jahrg. 1864 (1865). Hft. 2. 1865 (1866). Hft. 4. 6. 1866 (1867). Bd. 1. Abth. 1. 1868 (1869) compl. 1873 (1874). Bd. 2. Abth. 2. 1875. Bd. 2. 1877 (1878). Bd. 1. Abth. 1.
Le progrès médical. Cplt. incl. 1880.
Deutsche Klinik. 1874—80.
Wiener medic. Presse. Cplt. incl. 1880.
d'Udekem, Descriptions des infusoires de Belgique, avec 6 tab. Bruxelles 1862.
Archives générales de médecine, publiées par Follin et Lasègue. Série 1—4. Cplt. Série 5. Vol. 1—10. 19; Série 6. Vol. 6. (Octobre); Série 7. cplt.

[55573.] **Weiß & Neumeister** in Leipzig suchen:
Meyer's Conversationslexikon. 3. Aufl.
Rotteck u. Welcker, Staats-Lexikon. 3. Aufl.
Goethe's Werke. Bd. 8. u. 11. apart. (Aus d. Bibliothek deutsch. Classiker.)

[55574.] **S. Steiner** in Pressburg sucht:
Karte d. südl. Sternenhimmels (womöglich transparent). — Düsseld. Monatshefte. (Alles.) — Bilderb. f. Hagestolze. — Kleffel, Photographie. — Gaye, Carteggio inedito. — Milanesi, Documenti Sanesi.

[55575.] **O. Richter** in Bitterfeld sucht:
Olshausen, d. Psalmen erkl.
Hupfeld, Psalmen. 2. Aufl.
Ben Jonson u. s. Schule, v. Baudissin.
Marsh, Origin of the engl. lang.
Jahrb. d. deutsch. Shakespeare-Gesellsch. I—XVI.
Prutz, Götting. Dichterbund.
Martin, Histoire de France.

[55576.] **B. Seligsberg** in Bayreuth sucht:
Sulzbacher Agende. 1826. — Nürnberger Choralbuch. 1828. — Martin's Liederbuch. Nürnb. 1824.

[55577.] **Johs. Faßbender** in Elberfeld sucht:
Kübler, Buch der Mütter.

[55578.] **Meyer & Zeller** in Zürich suchen:
White, 3 Jahre in Constantinopel. Stuttgart 1851.
Humboldt's Kosmos. gr. 8. Bd. 4. 5.
Fischer, kritische mikroskopisch-mineralogische Studien. Hft. 1. u. 3. Freiburg 1870.

[55579.] **Léon Saunier** in Stettin sucht:
1 Hartwig, die Tropenwelt.

[55580.] **J. G. Oncken's Nachf.** in Hamburg sucht:
1 Deutsche Jugend. Bd. 1—7.
1 Der Christ, hersg. v. Iselin. Jahrg. 1834—63, 65, 67—69. u. 72.

[55581.] **Mayer & Müller** in Berlin suchen:
Beer, Optik. — Dumoncel, Applic. de l'électricité. 3. Ed. — Kosmos. VII. u. ff. — Pringsheim, Jahrbücher. — de Candolle, Géographie botanique. — Wichura, Bastardbefrucht. i. Pflanzenreich. — Cicero, Briefe an Atticus, deutsch. — Köppen, Buddha. — Mahabharata, diluvium, ed. Bopp. — Busch, Bismarck. — Tennyson, Works. V. (B. Tauchnitz.) — Thiers, Histoire d. l. révolut. Paris. — Cocceius, Opera omnia exegetica. — Hampel, Gemeindeleben in Schlesien. II. III. — Hugo, röm. Rechtsgeschichte. — Ihering, Grund d. Besitzschutzes. — Ihering, Jahrbücher d. röm. Rechts. — Meyer, Emancipationskampf d. 4. Standes. — Rodbertus, Erkenntn. staatswirthsch. Zustände. — Rudorff, röm. Rechtsgesch. — Savigny, Beruf u. Zeit f. Gesetzgebung. — Stobbe, Gesch. deutscher Rechtsquellen.

[55582.] **Oscar Waeldner** in Beuthen O/S. sucht:
1 Alaffre et Clausolles, Gramm. franç. Toulouse 1839.
1 Thiersch, Grammatik d. Homer. Dialekts.

[55583.] Die **K. André**'sche Buchhdlg. in Prag sucht:
Westermann's Monatshefte. Bd. 46. Bd. 47. Hft. 4—6. Bd. 48. u. Bd. 49. Hft. 2—6

[55584.] **Freund** in Beuthen sucht:
1 Doré, Bibel, israelit. Ausg. In Liefgn. oder complet.

[55585.] Die k. k. Hofbuchh. **Wilhelm Frick** in Wien sucht:
2 Müller, J. E. F., der vollständ. Monatsgärtner. Wien, o. J.

[55586.] **Herder** in Freiburg sucht und erbittet Offerten mit directer Post:
Glückselig, Christus-Archäologie. 1865. Wahrscheinlich in Prag erschienen.

[55587.] Die **A. Kunz**'sche Buchhdlg. in Brüx sucht:
1 Gutzkow, sämmtl. Werke.
1 Byron, sämmtl. Werke, v. Gildemeister.

[55588.] **P. Pabst** in Leipzig sucht:
1 Dussek, Op. 70. Concert in Es. f. Pfte.

[55589.] **F. Vieweg** in Paris sucht:
1 Hammer-Purgstall, Staatsverwaltung des osmanischen Reichs. Wien 1816.

[55590.] **E. Mohr's** Sortiment (G. Köster) in Heidelberg sucht:
1 Zeitschrift der ges. Naturwissenschaften, von Giebel. Der gesammten Folge Bd. 15—29.
1 Menzel, C. A., neuere deutsche Geschichte v. d. Ref. bis z. Bundesacte. Bd. 6. u. 8.
1 Wichmann, Hauptregeln der lat. Syntax.

[55591.] **E. Steiger & Co.** in New-York suchen u. erbitten Offerten:
Lucas, engl.-dtschs. u. deutsch-engl. Wörterbuch. Complet u. einzelne Theile.
Winterfeld's sämmtl. Romane. Brosch.
Hackländer's Werke. 60 Bde. od. 180 Lfgn. Brosch.
Gerstäcker's ges. Schriften. 1. u. 2. Serie. Brosch.

[55592.] **Gebethner & Wolff** in Warschau suchen:
1 Scanzoni, Lehrb. d. Geburtshülfe. 4. Aufl. Bd. 1. ap.
1 Jones, Owen, Grammar of ornament. Folio. 1865.
1 — Grammatik d. Ornamente. 1865.
1 Müller, Otto F., Animalcula infusoria fluviatilia cum 50 tab. Edit. O. Fabricius. 1786.
1 Archiv für Ophthalmologie, von Graefe. Bd. 1—5. 9. 14. 15. 20. u. Bd. 19. 2. Abth. Hft. 2. 3.
1 Archiv f. Ohrenheilkunde. Bd. 1—16.

[55593.] **E. G. Weimann** in Leipzig sucht sofort:
Ein Lehrbuch d. portugies. Sprache (deutsch-portug.) zum Selbstunterricht. Neu od. antiqu.

[55594.] **Weller's** Buchh. in Bautzen sucht:
1 Wildermuth, Werke. 8 Bde. — Sachsens Kirchengallerie: den Band, welcher Bischofswerda enthält. — Scholtz, Geschichte der Lausitz. I. — Meisterwerke der Holzschneidekunst. Hft. 1—12. ap. — Schellen, dynamoelektrische Maschinen. Mit Nachtrag. — Gartenlaube 1866, 67, 68. Geheftet. — Kutzen, das deutsche Land. 2 Bde.

[55595.] **Georg Rettig** in Bern sucht:
Castelnau, Mémoires.
Calvin, Comment. z. Römerbr., übers. von Tholuck; — Katechismus, v. Kalthoff; — Unterweisg., v. dems.
Haldane, Comm. on the ep. to the Romans.
Orell, Var. lect. cod. IV in Cic. de inv. rhet. (2 ind. lect. Tur. 1845.)

[55596.] **Velhagen & Klasing** in Bielefeld suchen:
1 Stuhr, allg. Gesch. d. Religionsformen d. heidn. Völker. 2 Bde. Berlin 1836—38.
1 Thirlwall, Gesch. v. Griechenland. Deutsch v. Heymann u. Schmitz. Bonn 1839. 40.

SLUB
Wir führen Wissen.

[55597.] Die **Polytechnische Buchhandlung** (A. Seydel) in Berlin sucht:
1 Sachs - Villatte, Wörterbuch. Schul-Ausg. Geb.

[55598.] Die **Helm**'sche Buchh. in Halberstadt sucht schleunigst und erbittet Offerten direct:
1 Des Ingenieurs Taschenbuch, herausg. v. „Die Hütte". Eine der letzten Aufl. Cplt.

[55599.] **Craz & Gerlach** in Freiberg suchen:
1 Annales des mines 1870—80.
1 Revue univ. des mines 1870—80.

[55600.] Die k. k. Hofbuchhandlung **Wilhelm Frick** in Wien sucht:
1 Hugo, die Armen und Elenden. (Berlin, Hasselberg.)
1 Herbst, Ideale u. Irrthümer d. akad. Lebens unserer Zeit. 1823, Metzler.
1 Bechstein, Wollen und Werden Deutschlands Halle 1850, Pfeffer.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[55601.] Die **Langenscheidt**'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin bittet bevorstehenden Erscheinens einer neuen Auflage halber um schleunigste Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden remissionsberechtigten Exemplare von:
Schmitz, französ. Phraseologie.

[55602.] ☞ Umgehend per Leipzig zurück alle remissionsberechtigten Exemplare von:
Bernard's 36 Orgelstücke. Op. IX. 1 ℳ, netto 75 ₰.
Albert Jacobi & Co. in Aachen.

[55603.] Dringend zurück erbitte alle unabgesetzt gebliebenen Expl. von:
Hager's Untersuchungen. (2. Aufl.) 1. Lfg.
Besten Dank im voraus.
Ernst Günther's Verlag in Leipzig.

[55604.] Bis Ende des Jahres 1881 zurückerbeten:
Strauch, Abriss der Geräte- u. Maschinenkunde. kl. 8. Geb. 90 ₰ no.
— Grundriss d. landw. Betriebslehre. kl. 8. Geb. 1 ℳ 80 ₰ no.
Da Neu-Auflagen in Vorbereitung, nehme ich nach obigem Termin nichts mehr zurück!
Karl Scholtze in Leipzig.

[55605.] Zurück erbitte ich alle nicht verkauften Exemplare von:
Hue de Grais, Grf., Handbuch der Verfassung und Verwaltung. Geb. 5 ℳ 25 ₰ netto.
und werde es dankend anerkennen, wenn Sie meine Bitte um *sofortige Remission* berücksichtigen, da mir das Buch gänzlich fehlt und ich feste Bestellungen auszuführen ausser Stande bin. *Später als 3 Monate nach Datum des Zurückverlangens bin ich nicht mehr verpflichtet, Remittenden dieses Werkes anzunehmen, und werde ich mich auf die jeder meiner Facturen vorgedruckten Bedingungen II. beziehen.*
= 4 Exemplare und mehr erbitte franco per Postpacket auf meine Kosten.
Berlin, 4. Nov. 1881.
Julius Springer.

[55606.] Zurück erbitte ich alle ohne Verwendung lagernden Exemplare von:
Höber's Gesundheitslehre.
da mein Vorrath zu Ende geht.
Wien, 8. November 1881.
Georg Paul Faesy.

[55607.] Umgehend zurück erbitten wir dringend:
Seherr-Thoß, der Gott geweihte Tag. Gebetbuch. 32-Format.
G. P. Aderholz Buchhdlg. in Breslau.

[55608.] Sofort zurück erbitte ich sämmtliche Exemplare von:
Siemens, Werner, gesammelte Abhandlungen und Vorträge. 10 ℳ 50 ₰ netto.
= 3 Exemplare direct franco Postpacket auf meine Kosten. =
Berlin, 10. November 1881.
Julius Springer.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[55609.] Möglichst zum sofortigen Eintritt suche ich einen bescheidenen, gut empfohlenen jungen Mann. Gef. Offerten direct erbeten.
Ploen i/H. **Wilh. Hahn.**

[55610.] Für mein Verlagsgeschäft suche einen durchaus zuverlässigen Gehilfen evang. Conf., vorzugsweise zur Führung der Conti, zum 1. Jan. Bei entsprechender Leistung ist die Stelle dauernd. Meldungen erbitte pr. directe Post. **C. Bertelsmann** in Gütersloh.

[55611.] Als erster Gehilfe wird ein fleißiger, solider junger Mann gesucht, dem eine Stellung von Dauer erwünscht ist. Offerten unter F. S. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[55612.] Für meine Buch- und Musikalienhandlung suche ich einen Gehilfen. Kenntniß der polnischen Sprache in Wort u. Schrift ist Bedingung. Offerten erbitte direct.
Krakau, im November 1881.
S. A. Krzyżanowski.

[55613.] Für eine Musikalienhandlung nebst Leihinstitut suchen wir zu sogleich auf 3—5 Monate zur Aushilfe einen durchaus tüchtigen und soliden Gehilfen, der befähigt ist, ev. den Prinzipal zu vertreten. Kost und Logis im Hause. Offerten mit Zeugnißabschrift und Gehaltsansprüchen gef. direct.
Güstrow. **Opitz & Co.**

[55614.] In meinem Geschäft ist der Buchhalterposten zu besetzen. Nur Herren wollen sich melden, die in Führung der Hauptbücher geübt sind, durchaus zuverlässig arbeiten und eine schöne geläufige Hand schreiben.
Alfred Lorentz in Leipzig.

[55615.] Für eine größere Sortimentsbuchhandlung Mitteldeutschlands wird zu möglichst sofortigem Eintritt ein gut empfohlener, tüchtiger Gehilfe gesucht, der selbständig, rasch u. zuverlässig in den Comptoir-Arbeiten, sowie gewandt im Verkehr mit dem Publicum ist und gründliche Kenntniß der englischen Sprache besitzt.
Offerten unter A. Z. # 22. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[55616.] Zum 1. Januar 1882 suche ich einen Gehilfen. Derselbe muß eine gute Handschrift besitzen u. ein gewandter Verkäufer sein. Offerten mit Photographie erbitte direct.
Braunschweig. **E. Kallmeyer,**
Firma: Ramdohr'sche Buchhandlg.

Gesuchte Stellen.

[55617.] Ein Buchhändler in reiferen Jahren sucht eine Stelle in einem Verlagsgeschäft, wo er vorzugsweise mit Führung der Bücher und der Correspondenz beschäftigt wäre. Der Eintritt kann jederzeit geschehen. Offerten unter B. # 5. durch die Exped. d. Bl.

[55618.] Ein junger Mann, welcher in einem grösseren Sortimentsgeschäfte thätig war, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, Stellung als erster oder zweiter Gehilfe.
Gef. Franco-Offerten wolle man postlagernd Ohligs unter P. einsenden.

[55619.] Wir suchen für einen jungen Mann, welcher seit 9 Jahren dem Buchhandel angehört und seit einiger Zeit in unserem Geschäfte thätig ist, einen Platz. — Denselben können wir als einen fleissigen u. selbständigen Arbeiter aufs wärmste empfehlen.
Zu näherer Auskunft sind wir gern bereit.
Mülhausen, 8. November 1881.
C. Detloff's Buchhandlung.

[55620.] Ein junger Mann, der 7 Jahre in einer angesehenen Sort.-Buchhandlung einer Universitätsstadt thätig war, mit allen buchhändl. Arbeiten vertraut, gewandter Stenograph mit engl. und franz. Sprachkentnissen, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse, pr. 1. Dec. oder 1. Jan. anderweitige Stelle. Offerten beliebe man an die Hofbuchhdlg. v. H. Voigt in Leipzig zu richten.

[55621.] Ein junger Mann, 28 Jahre alt, mit Gymnasialbildung und guter Handschrift, der in Danzig, Berlin und Cöln conditionirt hat, dann längere Zeit Krankheit wegen außer Stellung ist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, unter bescheidenen Ansprüchen Stellung im Antiquariat, Verlag oder Sortiment; derselbe hat im Antiquariat gearbeitet und ist mit Katalogisiren vertraut. Gef. Offerten sub Ch. Z. # 5. durch die Exped. d. Bl.

[55622.] Ein junger Mann wünscht als Volontär oder Gehilfe in ein mittleres Verlagsgeschäft zu treten behufs späterer käuflichen Erwerbung oder Theilhaberschaft an demselben. Offerten unter L. M. 7208. an Rudolf Mosse in Dresden erbeten.

Besetzte Stellen.

[55623.] Den geehrten Herren Bewerbern die ergebene Mittheilung, daß die in meinem Geschäft vacant gewesene Stelle besetzt ist.
Leipzig. **E. Thiele.**

[55624.] Unter bestem Danke für die zahlreichen Bewerbungen hierdurch die Mittheilung, daß der vacante Posten jetzt besetzt ist.
Hirschberg in Schlesien. **Hugo Kuh.**

Vermischte Anzeigen.

Die Leipziger Eisenbahnzeitung,

[55625.] welche täglich auf den Hauptstationen vor Leipzig der das. einmünd. Bahnen vertheilt wird, bespricht alle ihr zugehenden Verlagserscheinungen.

SLUB
Wir führen Wissen.

[55626.]

Zum Literarischen Weihnachts-Katalog

gingen ferner nachstehende Inserate ein:

9. Kinderbücher und Jugendschriften.

Otto Spamer in Leipzig: Die schönsten Märchen aus Tausend und eine Nacht. Uebersetzt von Lobedanz. Illustrirt von Wagner und Vogel.
Andersen, 26 auserlesene Märchen für die Kinderstube.
— 30 auserlesene Märchen für den Familientisch.
Lausch, Das Buch der schönsten Kinder- und Volksmärchen. 13. Aufl.
Villamaria, Elfenreigen. Deutsche und nordische Märchen. 4. Aufl.
Otto, Unter Kobolden und Unholden.
Pfeil, Deutsche Sagen. 2. Aufl.
— Gute Kinder — brave Menschen. 4. Aufl.
Ohorn, Der weiße Falke.
Wägner, Die Nibelungen.
— Hellas. 2 Bde. 5. Aufl.
— Nordisch-germanische Götter- und Heldensagen. 3. Aufl.
— Deutsche Heldensagen. 2. Aufl.
— Rom. 2 Bde. 4. Aufl.
Kunz, Aus dunklen Tiefen zum Sonnenlicht.
Roth, Kaiser, König und Pabst. 2. Aufl.
Leske, Spielbuch für Mädchen. 8. Aufl.
Roth, Das Buch vom braven Mann.
Wagner, Spielbuch für Knaben. 7. Aufl.
Roth, Burggraf und Schildknappe. 2. Aufl.
Otto, Das Tabakscollegium und die Zeit des Zopfes. 3. Aufl.
— Der große König und sein Rekrut. 6. Aufl.
Vaterländisches Ehrenbuch. 3 Bde.
I. Grosse u. Otto, Große Tage aus der Zeit der Befreiungskriege. 4. Aufl.
II. Otto, Fünfzig Jahre aus Preußens und Deutschlands Geschichte 3. Aufl.
III. Otto u. Höcker, Das große Jahr 1870 auf 1871. 3. Aufl.
Michael, Rings um die Welt.
— Der Mann mit der Wünschelruthe.
Cron, Eva, oder Ein seltsames Vermächtniß. 2. Aufl.

Carl Zieger in Leipzig: Defoë, Robinson Crusoë. 2. Aufl.
Goldsmith, Der Landprediger von Wakefield. 2. Aufl.
Der neue Aesop. Eine klassische Fabel-Sammlung von Lessing, Gellert, Pfeffel u. A. 2. Aufl.

Gustav Gräbner in Leipzig: Gräbner's Robinson Crusoe. 12. Aufl.
Dehlwein, Des Kindes erstes Buch.
Herrmann's Raupen- und Schmetterlingsjäger. 2. Aufl.

Carl Zieger in Leipzig: Wessely, Aus der Kleinmännerwelt.
Scipio, Jenseits des Oceans.
Springer, die Goldsucher in Australien.
Born, Hans Stark, der Elephantenjäger.
Hermann, gefährliche Flucht.
Leistner, Oceola, die aufgehende Sonne der Seminolen.
— Der letzte Häuptling der Seminolen-Indianer.
Burmann, Im Herzen von Afrika.
Freigang, Auf Neu-Guinea.
Albrecht, Die Eroberung des Nordpols.
Wessely, Aus der Kleinfrauenwelt.
Wachler, Preciosa, die Zigeunerin.
— Goldelschen.
v. Beckendorff, Die schönsten Märchen unserer besten Dichter.
v. Stein-Nordheim, Aus Rußlands Märchenwelt.
Kattner, Plauderstunden.
Dieffenbach, Kinderleben A.B.C.

Theo. Stroefer's Kunstverl. in München: Thumann, Für Mutter und Kind.
Kleinmichel, Kinderhort in Bild und Wort.
Greenaway, Ringel, Ringel, Reihe.
— Am Fenster.
— Geburtstagsbuch für Kinder.
— Malbuch fürs kleine Volk.

W. Spemann in Stuttgart: Das neue Universum.

A. Pichler's Witwe & Sohn in Wien: Jessen's Volks- und Jugendbibliothek.

Georg Wigand in Leipzig: Poninska, Biblische Geschichten.

Moritz Ruhl in Leipzig: Neue unterhaltende Spiele.

Plahn'sche Buchh. in Berlin: Thalheim, Bilderbücher.
Cosmar, Schicksale der Puppe Wunderhold.
Kletke, Buntes Leben, 2c.
Neueste Jugend-Spiele.

G. Schwetschke'scher Verlag in Halle: Illustrirte Zeitung für kleine Leute. Bd. 1—13.
Müldener, Das Buch der schönsten Märchen aller Völker.
— Die schönsten deutschen Volksbücher.
Roth, Treuherz oder Trapper und Indianer.
v. Wickede, Der Fährtensucher.
Tharau, die schönsten Sagen der deutschen Heimath.
v. Rohrscheidt, Am deutschen Herd.
Bell, Der griechische Münchhausen und der Verzauberte.
Lausch, Aus Heimath und Fremde.
Mölte, Kinderfreuden.
Elm, Das goldene Weihnachtsbuch.
Lausch, Festwünsche für alle Stufen des Kindes- und Jugendalters.

Jm. Tr. Wöller in Leipzig: Bischoff, Die Jugendbühne.

N. G. Elwert'sche Verlagsh. in Marburg: Löhr, Kleine Plaudereien für Kinder, welche sich im Lesen üben wollen.

Georg Wigand in Leipzig: Helm, Backfischchens Freuden und Leiden.
Helm, Lilli's Jugend.
— Drei Erzählungen.
— Die Briefstaube.
— Licht- und Schattenbilder.

Breitkopf & Härtel in Leipzig: Sturm, Märchen.
Richter, Die schwarze Tante.

Friedr. Andr. Perthes in Gotha: Hey-Speckter's Fünfzig Fabeln.
Spyri, Geschichten für Kinder.

Wilhelm Opetz in Leipzig: Verwandlungs-Bilderbücher.

Hofmann & Co. in Berlin: Blüthgen, Im Flügelkleide.

Central-Verlag von Unterrichts- und Beschäftigungs-Material (Dr. Richter), in Berlin: Baukasten mit wirklichen Steinen.

Barthol & Co. in Berlin: Hoffmann's Märchen für Jung und Alt.

J. Ebner in Ulm: Pichler, Illustr. Märchenbuch für Kinder.
— Illustr. Theaterbüchlein.
Löffler, Illustr. Kochbüchlein.

Moritz Ruhl in Leipzig: Amerlan, Alte, liebe Lieder.

Gerhard Stalling in Oldenburg: Schalk, Nordisch-Germanische Götter- und Heldensagen.
Stacke's Geschichts-Erzählungen. 5 Bde.

Alfred Hölder, Hof- u. Univbh. in Wien: Hölder's Geographische Jugend- und Volksbibliothek. Herausgegeben von v. Hellwald und Umlauft.

Die weiteren Abtheilungen des Literarischen Weihnachts-Kataloges werden in fortlaufender Reihenfolge angezeigt werden.

Die Ausgabe des Literarischen Weihnachts-Kataloges erfolgt bis Mitte November.

Den verehrlichen Sortiments-Handlungen wird ergebenst anheimgestellt, sich mit Vorrath der angezeigten Bücher zu versehen.

Die Expedition der Illustrirten Frauen-Zeitung in Berlin.

Inserate und Beilagen in Vom Fels zum Meer.

[55627.]

Spemann's Illustrirte Zeitschrift für das Deutsche Haus.

Zeile à 35 ₰

finden, da die Auflage nun auf 30,000 Exemplare festgesetzt ist, die weiteste Verbreitung.

Anmeldungen für Beilagen gef. direct, Beilagen franco Gebrüder Kröner in Stuttgart. Beilagegebühr pro 1000 Stück 3 ℳ

Stuttgart. **W. Spemann.**

Wiener Bücher-Auction.

[55628.]

Anfangs December findet durch Unterzeichnete eine Bücher-Auction statt, über welche Kataloge auf directes Verlangen zu Diensten stehen.

Inhalt:

Deutsche, französ. u. engl. schönwissenschaftliche Literatur. — Deutsche Gesch. mit Einschluss Oesterreichs. — Memoiren. — Briefe. — Tagebücher. — Hofgeschichten. — Reisen. — Naturwissenschaften. — Jagd. — Theater- und Musikwesen. — Kunst-Literatur.

Sämmtliche Bücher sind schön gebunden.
Aufträge erbitten direct
Wien, verl. Kärntner Strasse 48,
den 7. November 1881.

Kubasta & Voigt.

R. Schultz & Co., Verlag in Straßburg i/E.

[55629.]

Am 16. November kommen in Leipzig zur Auslieferung die

Einbanddecken zu Illustrirtes Gesundheits-Lexicon von Dr. Jos. Ruff.

Eleg. in Hlbfrz. 1 ℳ 50 ₰ — 1 ℳ 20 no. baar.

Wir beantworten hiermit die täglich an uns ergehenden Anfragen und zeichnen

Hochachtungsvoll

Straßburg, 8. November 1881.

R. Schultz & Co., Verlag.

Die Wirkung

[55630.] von Ankündigungen ist unzweifelhaft bei mehrmaliger Insertion. Diese Thatsache betonend, empfehlen wir Ihnen zur Ankündigung Ihrer Geschenksliteratur die

vier Weihnachtsnummern,

(den 24. Novbr., 1., 8. u. 15. Decbr.)

unseres „Allgem. Literar. Wochenberichts", der in den weitesten Kreisen verbreitet ist und nur Bücherkäufern zugesandt wird.

Wir berechnen pro Zeile für alle 4 Nrn. nur 35 ₰,
für eine viertel Seite nur 12 ℳ,
für eine halbe Seite nur 20 ℳ,
für eine ganze Seite nur 35 ℳ;
für nur 3 Nrn. 30 ₰, 10 ℳ, 18 ℳ u. 30 ℳ;
für nur 2 Nrn. 20 ₰, 7 ℳ 50 ₰, 15 ℳ u. 25 ℳ.

Zur Besprechung Ihrer Weihnachtsnovitäten empfehlen wir Ihnen den kritischen Theil unseres Blattes und bitten um Einsendung von Recensions-Exemplaren.

Wir sehen Ihren gef. Aufträgen entgegen.

Hochachtend

Leipzig, den 8. Nov. 1881.

Exped. d. Allgem. Literar. Wochenberichts.

Die Probenummer

[55631.] der großen Ausgabe unseres Allgem. Literar. Wochenberichts unter dem Separattitel „Literarisches Museum" erscheint gegen Ende November. Wir empfehlen Ihnen dieselbe zur Ankündigung Ihres Verlags.

Preis pro Zeile 25 ₰.

Gef. Aufträge erbitten wir umgehend.

Hochachtend

Leipzig, November 1881.

Exped. d. Allg. Literar. Wochenberichts.

[55632.] Zur wirksamsten Insertion empfehle den Ende dieses Monats erscheinenden

Weihnachts-Anzeiger
des
Deutschen Protestantenblattes.

Die „zweigespaltene Petitzeile" berechne ich mit nur 20 ₰, 1500 Beilagen mit 6 ℳ baar. Aufträge erbitte ich direct per Post spätestens bis zum 28. November.

Bremen. **C. W. Roussell.**

G. Salomon's Dresdner Bücher-Auction.

[55633.]

Soeben erschien:

Katalog einer kleinen Sammlung seltener Bücher a. d. 17. u. 18. Jahrh., welche am 7. December 1881 zur Versteigerung gelangen.

Abth. I: Werke mit Gravüren a. d. 16—18. Jahrhundert. — II.: Littérature française du XVIII. siècle (à figures et à vignettes). Circa 800 Nummern. III.: Deutsche Literatur d. XVIII. Jahrhunderts.

Sämmtliche Bücher sind in alten Lederbänden mit Wappenpressung.

Kataloge gratis von

G. Salomon's Antiquariat
in Dresden, Wilsdruffer Strasse 21.

Weihnachts-Anzeiger des Daheim.

[55634.]

Die Decembernummern des „Daheim-Anzeiger" werden, wie in den vorigen Jahren, unter dem Titel:

Weihnachts-Anzeiger des Daheim

eine Zusammenstellung von Weihnachtsartikeln aus dem Gebiete der Literatur und Industrie enthalten, die den zahlreichen Lesern des Daheim als Wegweiser und Berather bei der Auswahl ihrer diesjährigen Festgeschenke dienen soll.

Wir glauben uns mit dem Hinweis auf den sehr erfreulichen Erfolg aller früheren Weihnachts-Anzeiger des Daheim begnügen zu können, um auch für dieses Jahr einer zahlreichen Betheiligung gewiß zu sein. Wir bemerken noch, daß wie damals sich auch der diesjährige

Weihnachts-Anzeiger

durch hübsche Illustrationen, zahlreiche Vignetten, überhaupt durch eine geschmackvolle, splendide äußere Ausstattung der allgemeinen Beachtung empfehlen wird.

Der Insertionspreis beträgt wie bisher 60 ₰ pro Zeile oder deren Raum.

Etwaige Aufträge, bei denen wir zu bemerken bitten, ob sie in sämmtliche oder nur in eine der Weihnachtsnummern*) aufgenommen werden sollen, erbitten wir direct per Post, und zwar immer acht Tage vor Erscheinen der betreffenden Nummern.

Daheim-Expedition (Abtheilung für Inserate) in Leipzig.

*) Die erste Weihnachtsnummer erscheint am 26. November, die zweite am 3. December, die dritte am 10. December, die vierte am 17. December.

An die verehrl. Sortimentshandlungen.

[55635.]

Seitens der Verlagshandlung mit Anfertigung des „Hohenzollern-Prachteinbandes" — welcher infolge der vielen Bilder, Facsimiles 2c. eine äußerst sorgsame Behandlung erfordert — betraut, empfehle ich mich auch zum Binden einzeln bezogener Exemplare zu nachbemerkten Preisen und bitte, von meinem Anerbieten event. Gebrauch zu machen.

Pracht-Einbanddecken und Brocatvorsatz von der Verlagshandlung halte vorräthig und berechne zum Original-Nettopreis (7 ℳ 50 ₰ netto); demnach kostet der Einband:

mit ff. Goldschnitt und Packfutteral 12 ℳ 50 ₰ netto baar	incl. Decke und Vorsatz.
mit ff. Hohlgoldschnitt u. Packfutteral 13 ℳ 50 ₰ netto baar	

Zusendung der Rohexemplare erbitte per Commissionär oder direct per Post franco.

Achtungsvoll

Leipzig. **J. F. Bösenberg.**

Weihnachts-Inserate
[55636.] für
Die Gegenwart.
Wochenschrift für Literatur, Kunst und öffentliches Leben

finden Aufnahme in der

Nr. 47 vom 19. November
„ 48 „ 26. „
„ 49 „ 3. December
„ 50 „ 10. „
„ 51 „ 17. „

Die betreffenden Aufträge erbitte *spätestens 8 Tage vor dem Erscheinen der gewünschten Nr.* Die Gebühren betragen 30 ₰ n. b. für die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum.

Beilagen bitte ich nach hier *so bald als möglich anzumelden*, da nur eine gewisse Anzahl in jeder Nr. aufgenommen werden kann.

Die Inserate bilden einen *integrirenden Theil* der „Gegenwart", werden daher *dauernd* erhalten und dringen bei der eigenartigen Stellung und anerkannten Bedeutung des Blattes *in die besten Kreise des gebildeten und wohlhabenden Publicums.*

Hochachtungsvoll

Berlin W., Königin-Augusta-Str. 12.

Georg Stilke.

[55637.] Empfehlen die in unserm Verlage erscheinenden Weihnachtsnummern Nr. 34 des

Allgemeinen Theologischen Gratis-Anzeiger
für die evang. Geistlichkeit Deutschlands.

Auflage 5000 Exemplare franco direct per Kreuzband versandt. Inserate pro 3gespaltene Petitzeile 30 ₰, eine ganze Seite 70 ℳ 2 Seiten 120 ℳ Beilagen 50 ℳ franco hier, und Nr. 35. des

Allgemeinen Pädagogischen Gratis-Anzeiger
für die hohen Unterrichtsbehörden, Gymnasial-, Real-, höhere Bürger- und Töchterschulen, sowie für Seminarien, Gemeinde- und Volksschulen Deutschlands.

Auflage 5000 Exemplare franco direct per Kreuzband versandt. Inserate pro 3gespaltene Petitzeile 30 ₰, eine ganze Seite 70 ℳ 2 Seiten 120 ℳ Beilagen 50 ℳ franco hier.

Wir ersuchen, die Inserat-Aufträge uns gefälligst umgehend, spätestens bis zum 2. December einzusenden und sollen dieselben im Allgemeinen nach der Reihenfolge des Eintreffens Aufnahme finden, weshalb directe Zusendung per Post erwünscht ist.

Berlin W., Bülowstr. 11,
den 7. November 1881.

Hochachtungsvoll u. ergebenst

J. A. Wohlgemuth's Verlagsbuchhandlung
(Max Herbig).

[55638.] **Militär-Zeitung**
für die Reserve- u. Landwehr-Offiziere des Deutschen Heeres.
IV. Jahrgang.
Redacteur: Hauptmann a. D. **Oettinger**, Berlin C., Burgstr. 4.
Verleger: **C. Feicht**, Berlin C., Adlerstr. 5.

Erscheint wöchentlich 1 mal, Sonnabends. Preis vierteljährlich 4 ℳ ord., 3 ℳ netto bei directer Franco-Zusendung. Sehr verbreitet in allen Theilen Deutschlands. Besonders geeignet zur wirksamen Annoncirg. militärischer, historischer Werke, sowie solcher über Jagd- und Rennsport. Insertionsgebühr für die 3gespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 ₰.

Nürnberger Volksfreund.
Conservatives Wochenblatt,

[55639.] erscheint wöchentlich einmal seit October 1880 und hat sich einen guten Leserkreis in ganz Bayern erworben. Deshalb empfiehlt sich das Blatt zu Anzeigen von Büchern politisch-conservativen Inhalts, religiöser Literatur, besserer Geschenksliteratur überhaupt, guter Jugendschriften 2c. Der Preis ist für die dreigespaltene Petitzeile 10 ₰, u. gebe ich hiervon an Buchhandlungen 25 % Rabatt; Recensionen von in den Rahmen des Blattes passenden Büchern werden ebenfalls gebracht. Das Blatt erscheint seit 1. October d. J. unter meiner Redaction u. kann ich deshalb, mehr als früher geschehen, literarische Interessen darin berücksichtigen.

Gef. Insertionsaufträgen entgegensehend
Nürnberg, 5. November 1881.
Hochachtungsvoll
Gotthold Erhardt
(in Fa.: G. Löhe's Buchhandlung).

Nichts unverlangt.

[55640.]

Wir haben alljährlich nach Weihnachten das zweifelhafte Vergnügen, eine Menge von Beschwerden zu erhalten: „unsere so gangbaren Jugendschriften und sonstigen Weihnachtsbücher seien dem p. p. Concurrenten zugegangen, Herr .... habe nichts bekommen und wir hätten ihn und uns schwer geschädigt — durch diese Incoulanz."

Um uns dieses Nachweihnachten zu ersparen, erklären wir „wiederholt" daß wir sowie unser Breslauer Haus nichts unverlangt versenden; wir bedauern, dies auch nicht den Firmen gegenüber thun zu können, die uns zu unverlangten Sendungen bevollmächtigen.

Leipzig, 7. Nov. 1881.
Ferdinand Hirt & Sohn.

Säumigen Zahlern zur Notiz:

[55641.] daß ich Ende dieses Monates meine sämmtlichen Außenstände, dieselben mögen nun in kleinen Resten oder in vollständig nicht gezahlten Saldi bestehen, ohne jegliche Ausnahme dem Gericht zur Eintreibung übergebe.

Wem es unangenehm ist, eine gerichtliche Vorladung und Zahlungsaufforderung zu erhalten, möge den schuldigen Betrag unverzüglich zahlen lassen.

Allen jenen säumigen Firmen schließe außerdem für immer die Rechnung, lasse auch deren Baarbestellungen ohne Antwort unerledigt!

Erfurt, am 10. November 1881.
Fr. Bartholomäus.

Hohenzollern.
I. Halbband. 45 ℳ ord.
Partiecompletirung der Lieferungs-Ausgabe
[55642.] betreffend.

Infolge der mehrfach an uns gelangten Gesuche um Partiecompletirung der in Lieferungen bezogenen Hohenzollern-Continuation durch den I. Halbband erklären wir hiermit, dass wir zwar bereit sind, im nächsten Herbst die Bezüge in Lieferungen durch complete gebundene Exemplare zu Partien zu ergänzen, dass wir aber bei dem jetzt fertig vorliegenden I. Halbband diesen Berechnungs-Modus nicht eintreten lassen können.

Ergebenst
München, den 5. Novbr. 1881.
Friedr. Bruckmann's Verlag.

[55643.] **Restauflagen**
von Jugendschriften und Bilderbüchern (auch Remittendenexemplare) kaufe gegen angemessene Preise. Probe-Exemplare bitte mögl. mitzusenden. Dir. Off. gef. eiligst sub X. X. 10. durch Herrn Ernst Bredt in Leipzig.

Antiquarische Kataloge.

[55644.]

In einigen Tagen erscheint:

Katalog 152. Medizin, Chirurgie u. Pharmakognosie. 3200 Werke, enthaltend die Bibliotheken des Herrn Prof. Dr. Waldenburg in Berlin, Herausgebers der Berliner klinischen Wochenschrift, der Herren Professoren Funke in Freiburg, Köhler in Halle und Anderer.

Wir empfehlen diesen werthvollen u. reichhaltigen Katalog zu besonderer Verwendung

Unsere letzten Kataloge Nr. 148: Deutsche Liter. bis Mitte d. 18. Jahrh.; Nr. 149: Geschichte mit Ausschluss von Deutschland, Oesterreich u. der Schweiz; Nr. 150: Musik; Nr. 151: Genealogie, Heraldik, Numismatik u. Militärwissenschaften, stehen bei Aussicht auf Absatz gratis zu Diensten in geringer Anzahl.

List & Francke in Leipzig.

[55645.] Verleger illustrirter oder sonstwie künstlerisch ausgestatteter Werke erlaube ich mir darauf aufmerksam zu machen, daß das Beiblatt der

Zeitschrift für bildende Kunst

wie früher, so auch in diesem Jahre eine kritische Uebersicht über die neu erschienenen illustrirten Prachtwerke 2c. unter der Rubrik:

Vom Christmarkt

veröffentlichen wird. Ich bitte daher, Recensions-Exemplare für die Redaction mit möglichster Beschleunigung an mich gelangen zu lassen. Illustrationsproben werden nach Uebereinkunft beigefügt.

E. A. Seemann in Leipzig.

[55646.] Verleger von Werken über die Expedition d. Franzosen in Mexiko 1862/63 (ausschließlich militärisch). Deutsch oder französisch.
bittet um Zusendung.

Breslau. **Jul. Hainauer.**

Dringende Bitte!

[55647.]

Wegen Geschäftsüberhäufung völlig außer Stande, von December bis medio Februar Bücher zur Ansicht zu verschicken, ersuche ich die Herren Verleger im eigenen Interesse dringend, vom 1. Decbr. an sämmtliche Novitäten auf Conto 1882 zu notiren, damit mir im nächsten Jahre Zeit zur ausgiebigsten Verwendung bleibt. Bücher, die nach genanntem Datum noch auf Conto 1881 eintreffen, oder deren Disposition mir zur O.-M. 1882 nicht speciell gestattet wird, müßte ich unversandt bis zur Remission liegen lassen, um unliebsamen Collisionen zu entgehen.

Wandsbeck, November 1881.
Johs. Niffen.

Einbanddecken u. Sammelkasten zur Gartenlaube.

[55648.]

Die seit zwei Jahren erscheinende neue Decke zur Gartenlaube ist mit so außerordentlichem Beifall aufgenommen worden, daß ich dieselbe auch in diesem Jahre den geehrten Abonnenten angelegentlichst empfehle.

Hervorgegangen aus der renommirten Buchbinderei der Herren Hübel & Denck hier, ausgeführt in braunem englischen Calico mit reichster Gold- und Schwarzpressung nach einem Entwurf des Herrn Prof. Graff in Dresden, dürfte dieselbe sowohl in Bezug auf stilvolle Ornamentik, als auch hinsichtlich der äußerst soliden gediegenen Ausführung besondere Beachtung verdienen. Ferner habe ich mich vielfachen Wünschen zur Folge entschlossen, auch Sammelkasten zur Aufbewahrung der einzelnen Nummern der Gartenlaube anfertigen zu lassen. Bei gleicher Ausstattung, wie die der Decke kann ich dieselben als durchaus solid und dauerhaft gearbeitet bestens empfehlen. Der äußerst billig gestellte Preis beträgt für die Decke 1 ℳ 25 ₰. für die Sammelkasten 3 ℳ — Zu beziehen sind dieselben durch jede Buch- u. Colportagehandlung.

Leipzig. **Rudolph Hartmann.**

Change-Inserate
[55649.] werden im
Magazin für Lehr- und Lernmittel aller Länder.
5. Jahrgang.
jederzeit gern aufgenommen, und bitte ich um Einsendung der betr. Inserate und um Angabe, wo Sie meine Inserate aufnehmen wollen.

Das „Magazin" wird von fast sämmtlichen Schul-Inspectoren, Directoren 2c. gelesen und aufbewahrt, weil sein Inhalt als ein immer brauchbarer Katalog sämmtlicher Lehr- und Lernmittel anzusehen ist.

Leipzig. **Ernst Heitmann.**

Verbreitung von Antiquariats-Katalogen durch die „Russische Bibliographie."
Auflage 1500,
davon an Nicht-Buchhändler 1000 Expl.

[55650.] Die Beilage- und Versendungsgebühren trage ich zur Hälfte, wenn die Kataloge mir franco St. Petersburg zukommen.

Verlagsbuchh. d. „Russischen Bibliographie"
Emil Hartgé
in St. Petersburg, Newski Pr. 27.

SLUB
Wir führen Wissen.

Gewerbliche Zeitschrift.
Hrsg. v. **E. Bernhardi.**

[55651.]

= Inserate =

30 ₰ pro Petitzeile, bei öfterer Wiederholung (6facher) 33⅓ % Rabatt und für stehende Annoncen nur 15 ₰ pro Zeile.

Volkswirthschaftliche und technische Werke sind in dieser Zeitschrift am besten angezeigt, da die Leser derselben sich aus den bedeutendsten Staatsmännern, Nationalökonomen und Industriellen zusammensetzen.

Bernburg. **J. Bacmeister.**

[55652.] **Prospecte**

meines neuesten wissenschaftl. Verlags, namentlich von:

Helmholtz, wissenschaftl. Abhandlungen, u.
Kirchhoff, gesammelte Abhandlungen

stehen in mäßiger Anzahl gratis zu Dienst.

Dieselben dürften in vielen Fällen zur Gewinnung von Abnehmern genügen und namentlich der Versendung „zur Ansicht" nach auswärts vorzuziehen sein.

A cond. kann ich beide genannten Werke nicht mehr liefern.

Leipzig. **Joh. Ambr. Barth.**

[55653.] Zur Herstellung von Drucksachen, Werken, Zeitschriften u. s. w. zu billigsten Preisen empfiehlt sich

C. A. Eyraud in Neuhaldensleben,
Buch- und Steindruckerei, Buchbinderei
mit Dampfbetrieb.

[55654.] Wir haben ein

Verzeichniss militärisch. Werke

unseres Verlags mit Mark-Preisen anfertigen lassen, wovon wir Handlungen, welche für Militaria besondere Verwendung haben, Exemplare gratis zur Verfügung stellen, und bitten, zu verlangen.

Wien, den 10. November 1881.

L. W. Seidel & Sohn.

[55655.] Zur Herstellung eines vollständigen Verlagskataloges bedarf ich der Verlagskataloge von Ferd. Rubach in Berlin (1817—1848) u. Emil Baensch in Magdeburg (1840–1857). Aeltere Sortimentshandlungen die in dem Besitz derselben sein solten, würden mich durch Uebersendung derselben dankbar verbinden.

Dresden, den 10. November 1881.

Wilhelm Baensch.

[55656.] **Gratulations-Karten**

mit natürlichen Blumen u. Gräsern, etwas sehr Feines, offeriren

Dammann & C.
in Leipzig, Centralhalle.

Französ. Weihnachts-Nova 1881—82.

[55657.]

H. Le Soudier in Paris u. Leipzig

empfiehlt sich zur schnellsten und billigsten Lieferung von französischen Weihnachtsartikeln. Ein Verzeichniss der Novitäten sowie gangbarsten Artikel erschien im Börsenblatt Nr. 252 vom 1. Nov. und Naumburg's Wahlzettel Nr. 250 vom 2. Nov. Bitte, eiligst zu bestellen.

Französische Uebersetzungen.

[55658.]

Ein französischer Schriftsteller, seiner und der deutschen Sprache vollständig mächtig, bietet sich den Herren Verlegern und Schriftstellern an für sorgfältige Uebersetzungen, Manuscripten-Revision, Correcturen etc. in französischer Sprache. Billige Preise. Offerten an Th. Mueller's Buchhandlung in Genf.

Kölnische Volkszeitung.

Täglich zwei Blätter von je einem
[55659.] ganzen Bogen.
Auflage 8600.
Inserate 25 ₰. Reclamen 75 ₰.
Für den Buchhandel mit 20 % Rabatt.

Cöln. **J. P. Bachem.**

Kunst-Auctions-
[55660.] und
Kunst-Antiquariats-Kataloge

erbitten stets sofort unter Kreuzband direct per Post.

Berlin W., Behrenstraße 29a.

Amsler & Ruthardt.

Engliches und Italienisches

[55661.] Antiquariat billigst durch

W. H. Kühl in Berlin.

Ich versende in geeigneten Zwischenräumen Desideratenlisten direct an alle bedeutenderen Antiquare Englands und Italiens, und werden wichtigere Beiträge zur Gratis-Aufnahme erbeten.

Th. Knaur,
Buchbinderei mit Dampfbetrieb
in Leipzig
[55662.] empfiehlt:
Einbanddecken zu Andree,
Handatlas,

feiner Lederrücken und Lederecken, auf Vorderseite Leinenüberzug (nicht Papier), Schwarzdruck und umfangreicher Titel in Gold- und Schwarzdruck, baar 1 ℳ 75 ₰.

Zugleich verweise auf Naumburg's Wahlzettel.

Carl Heineck,
[55663.] Dresden-N.,
Papiergrosshandlung,
Buch- u. Steindruckerei,
empfiehlt sich
zum billigsten Druck
von Werken
wie zur Lieferung
von Druckpapieren aller Qualitäten.

≡ Placate ≡

[55664.] in künstlerischer Ausführung können wir in unsern Geschäftsräumen bestens placiren und bitten um deren

schleunigste Zusendung.

Braunschweig.

Goeritz & zu Putlitz, Sort.-Cto.

W. L. Hertslet, Bankgeschäft,
[55665.] **Berlin, Köthener Straße 11.**

Neueste Reißbrettstifte.

[55666.]

Die neuen Silberstahl-Stifte (Patent 14077), welche voraussichtlich binnen kurzer Zeit alle bisherigen Reißnägel verdrängt haben werden, liefere ich in Kästchen zu 100 Stück klein zu 55 ₰ und groß zu 70 ₰ netto baar per Kästchen.

Fr. Aug. Großmann in Leipzig.

[55667.] Für die deutsche Uebersetzung zweier bedeut. ausländ. Werke kleineren Umfangs (popul.-wissensch.), die in vielen Aufl. erschienen sind und deren Verfasser dem deutschen Publicum schon rühmlichst bekannt sind, wird ein Verleger gesucht. Bedingungen sehr günstig. Gef. Offerten sub B. S. 413. an die Exped. d. Bl.

R. Damköhler in Berlin N.

[55668.] erbittet antiqu. Kataloge (6—15) a. d. Gebieten der Natur-, Staats-, Rechts- u. Sprachwissensch., Medicin, Geschichte, Philosophie u. Kunst.

[55669.] Wir ersuchen die Herren Verleger dringend, uns keine Werke in weißen Einbänden zuzusenden, da wir solche sofort remittiren würden.

Berlin, 8. November 1881.

Gsellius'sche Buchhdlg.
(F. W. Linde).

Adler & Drache,
Besitzer der Fockendorfer Papierfabrik,
in Leipzig
[55670.] empfehlen als Specialitäten:
Rotationsdruckpapiere,
f. Werkdruck (absolut holzfrei),
farbige Prospectpapiere
zu äußerst billigen Preisen.

Die
Galvanoplastische Anstalt
[55671.] von
Rud. Schwertführer
in Stuttgart
empfiehlt sich zur Anfertigung von tadellosen Clichés, den Cm. für 2 ₰, bei größeren Aufträgen mit angemessenem Rabatt.

[55672.] **Carl P. Fues,**
Papierfabrik in Hanau a/Main
(gegründet 1777),
fertigt als Specialitäten und empfiehlt
Farbiges
Umschlag- u. Prospectpapier,
sowie auch
Weisse Druckpapiere
jeder Qualität.

Grösstes Lager in den verschiedensten Formaten und ca. 40 Nuancen.

R. Streller in Leipzig

[55673.] errichtet

Buchhandlungen kleinen und mittleren Umfanges.

Rathschläge und Unterweisungen in dieser Richtung erfolgen kostenfrei.

Berth. Siegismund,
[55674.] Fabrik-Papierlager
Leipzig—Berlin S.W., Kochstrasse 30.

Buchdruckerei Eugen Grosser
[55675.] in Berlin für Werke u. Zeitschriften.

Echt Hünniger'sche Tinte.
[55676.] Alleindebit bei **Alfred Dietz** in Leipzig.

Liniirte Schreibhefte!
[55677.]
Liniatur-Muster u. Probehefte gratis!
Harburg a/E. **Gust. Elkan.**

Ferdinand Tegetmeyer.
München 1876. Prämiirt. Leipzig 1879.
Xylographische Anstalt.
[55678.] Leipzig, Inselstrasse 19.

Localvermiethung.
[55679.] Das Parterre Königsstr. 12. sofort oder später durch C. G. Theile in Leipzig.

[55680.] **Bloch & Hasbach** in Wien erbitten sich Zusendung von Antiquarkatalogen aus allen Wissenschaften in 10facher Anzahl.

Skandinav. Sortiment u. Antiqu.
[55681.] liefern jeden Dienstag frco. Leipzig
Andr. Fred. Höst & Sohn
in Kopenhagen.

[55682.] **J. F. Bösenberg's**
Dampfbuchbinderei
in Leipzig empfiehlt sich zur geschmackvollen Herstellung aller vorkommenden Aufträge.
„Coulanteste Bedienung."
Künstlerische Entwürfe für Einbanddecken etc. liefere kostenfrei.
Gegründet 1842.

Hübel & Denck,
Buchbinderei mit Dampfbetrieb
[55683.] in Leipzig
empfehlen ihr im großen Maßstabe eingerichtetes Etablissement zur Herstellung von Arbeiten jeder Art für Verlag und Sortiment. Muster und Preisberechnungen stehen zu Diensten.
Auszeichnungen 1881:
Halle a/S. Silberne Medaille.
Frankfurt a/M. Kunstgewerbliche Concurrenz. Erster Preis.

[55684.] Schulstahlfedern 35 ₰ u. Alum.-Stahlf. 50 ₰ pr. Groß bei **Großmann** in Leipzig.

Th. Dietrich & Co. in Cassel,
Xylograph. Anstalt.
[55685.] (Commissionär: C. G. Theile.)

[55686.] **C. Vincent's** Buchdruckerei in Prenzlau übernimmt
Werkdruck und Accidenzen
zu äußerst billigen Preisen. Saubere und correcte Arbeit garantirt.

[55687.] Ges. wird e. gew. Reisender z. Besuche von Comptoirs, Bureaus, Handelsschulen u. s. w. A. 2. Berlin N., postlagernd Postamt 28.

[55688.] Für die Weihnachtszeit empfehle ich die vielbegehrten:
Einbanddecken, elegant in Leinen, zu
Hennes, Clavier-Unterrichts-Briefen. I. II. III. IV. V. Cursus, à 40 ₰ baar.
C. A. Haendel in Leipzig.

[55689.] Ein Buchhändler will mit Jan. 1882 seinen Commissionär am Leipziger Platze wechseln; auch möchte derselbe mit einem Collegen zusammen das Börsenblatt lesen.
Offerten sind unter A. B. Z. an die Exped. d. Bl. zu richten.

Allgem. Buchh.-Gehilfenverband.
[55690.]
Die Krankencasse des Verbandes zahlt nach einjähriger Mitgliedschaft für 26 Wochen je 15 ℳ, für weitere 26 Wochen je 9 ℳ Krankengeld.
Die Sterbecasse gewährt nach zweijähriger Mitgliedschaft 150 ℳ, nach fünfjähriger 200 ℳ, nach zehnjähriger 300 ℳ, nach fünfzehnjähriger 400 ℳ u. nach zwanzigjähriger 500 ℳ Begräbnißgeld.
Beiträge einmalig zum Verband 3 ℳ, vierteljährlich zur Kranken- und Sterbecasse 3 ℳ.
Anmeldungen sind an den Vorsitzenden, Herrn E. Baldamus zu richten. Statuten stehen auf Verlangen zu Diensten.

[55691.] **Tintenfabrik Paul Strebel in Gera.**

Nur Notiz.

Auf Freitag den 18. d. Mts. fällt hier ein Bußtag, daher die Verschreibungen für die Hauptexpedition der hiesigen Herren Commissionäre in dieser Woche etwas früher als gewöhnlich hier einzutreffen haben.

Inhaltsverzeichniß.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Nochmals die Börsenblatt-Frage. — Gegen den Postdebit des Börsenblattes. — Ein Handbuch der Papierkunde aus dem Prinzip der Anschauung bearbeitet. — Juristische Frage. — Miscellen. — Personalnachrichten. — Anzeigeblatt Nr. 55424—55691.

Abenheim 55484.
Aderholz 55607.
Adler & Drache in Leipzig 55670.
Albrecht in L. 55148.
Amsler & R. 55660.
André in P. 55583.
Anonyme 55427—30. 55432. 55611. 55615. 55617—18. 55620—22. 55643. 55658. 55667. 55679. 55687. 55689.
Bachem 55659.
Bacmeister 55651.
Bädeker in L. 55458.
Bamberg 55525.
Baensch in D. 55491. 55655.
Baer & C. in F. 55557. 55570.
Bartenhauser 55558.
Barth in A. 55500.
Barth in L. 55652.
Bartholomäus 55641.
Bayer in J. 55564.
Bertelsmann 55490. 55610.
Besser in B. 55457.
Bläsing 55548.
Bloch & H. 55518. 55562. 55680.
Bonde 55453.
Bonz & C. 55498.
Bösenberg in Leipzig 55635. 55682.
Brockhaus 55531. 55565.
Bruckmann 55642.
Buchh., Akad., in G. 55568.
Buchh., Polyt., in B. 55597.
Buchh.-Gehilfenverb., Allg. 55690.
Buchholz 55544.
Buchholz & W. 55559.
Burbach 55536.
Buschak & J. 55501.
Cohen in H. 55462.
Cohen & S. 55521.
Conradi 55455.
Craz & G. 55599.
Daheim-Exped. 55634.
Damköhler 55668.
Dammann & C. in L. 55656.
Danner in L. 55554.
Detloff in M. 55619.
Diemer 55433.
Dietrich & Co. in Cassel 55685.
Dietz in L. 55676.
Dumolard, Gebr., 55561.
Eckstein in L. 55515.
Edlund 55532.
Eisenbahnzeitung, Leipziger, 55625.
Elkan 55677.
Elwert'sche Verl. 55496.
Engelmann in L. 55492.
Erhardt in N. 55639.
Exped. d. Ill. Frauenzeitg. 55626.
Exped. d. Allg. Liter. Wochenberichts 55630—31.
Eyraud 55185. 55653.
Faßbender 55577.
Faesy 55606.
Feicht in Berlin 55638.
Felix 55463.
Frank in W. 55556.
Franz in M. 55473.
Freund 55584.
Frick in W. 55585. 55600.
Friedländer & S. 55426.
Fues in Hanau 55672.
Gebethner & W. 55572. 55592.
Geelhaar 55533.
Georg in G. 55546.
Glaser 55563.
Glogau & C. 55506. 55509.
Goeritz & zu P. 55664.
van Groningen 55519.
Grosser in B. 55675.
Großmann in L. 55666. 55684.
Gsellius 55530. 55669.
Günther in Le. 55603.
Hahn in P. 55609.
Hainauer 55646.
Haendcke & L. 55512.
Haendel 55688.
Hartgé 55650.
Hartleben 55442. 55471.
Hartmann in C. 55514. 55520.
Heitmann in L. 55648.
Haeseler 55537.
Haugg 55511. 55517.
Heineck in Dresden 55683.
Heitmann in L. 55649.
Helm 55598.
Helwing Verl. in H. 55460.
Henninger, Gebr., 55495. 55444. 55497.
Herder in F. 55596.
Hering 55598.
Hertslet in Berlin 55665.
Hesse in L. 55465.
Hirt & S. 55640.
Hölzel in M. S. 55543.
Hopfer 55479.
Hoepli in M. 55480. 55494.
Höst & S. 55681.
Hübel & Denck in Leipzig 55683.
Jacobi & C. 55602.
Institut, Bibliogr., 55477.
Kaiser in M. 55493.
Kallmeyer 55616.
Kämmerer in N. 55424.
Kay 55136.
Kittler in L. 55549.
Klinckfieck 55538.
Knaur in Leipzig 55662.
Koch in L. 55434.
Köhler in Ge. 55539.
Kohlhammer 55187.
Kößling 55459.
Kriebel 55445.
Krüll in L. 55560.
Krzyzanowski 55612.
Kubasta & V. 55628.
Kuh in H. 55424.
Kühl in B. 55661.
Kühling in Z. 55529.
Kunz 55587.
Lang in W. 55522.
Langenscheidt 55601.
Lax 55551.
Lechner's Hofbuchh. 55540.
Leroux in P. 55454.
Le Soudier 55657.
Liegel 55518. 55550. 55552.
Liebner 55526.
List & F. 55544.
Lobeck 55571.
Löhe in N. 55509.
Lorentz in L. 55614.
Lucius 55527.
Maruschke & B. 55438.
Mayer & M. 55505. 55581.
Meyer & Z. in B. 55578.
Mittler & S. 55547.
Mohr in H. 55590.
Nissen 55647.
Obertüschen 55542.
Oncken's Nachf. 55580.
Opitz & C. 55618.
Oppenheim 55456. 55475.
Pabst in L. 55588.
Petri 55534.
Prochaska 55541.
Prokisch 55535.
Reichenbach 55567.
Reimer in K. 55510.
Rein 55431.
Reißner in L. 55489.
Rettig 55595.
Richter in Bi. 55575.
Richter & K. 55439.
Rosenthal in M. 55545.
Roussell 55632.
Salomon 55633.
Saunier in S. 55579.
Schmeißner 55470.
Schmorl & v. S. 55482.
Schneider in M. 55483.
Schnuphase 55443.
Scholze 55604.
Schönlein 55476.
Schorer 55451.
Schrobsdorff 55566.
Schropp 55452.
Schultz & C. 55495. 55629.
Schütz in C. 55425.
Schwelm 55504.
Schwertführer in Stuttgart 55671.
Schwetschke Sep.-C. 55481.
Seemann 55645.
Seidel & S. 55437. 55654.
Seligsberg 55576.
Senf, G., in L. 55524.
Siegismund 55674.
Simon in M. 55523.
Soltau 55467.
Spamer 55486.
Spemann 55627.
Springer 55605. 55608.
Stahel 55472.
Starke in G. 55488. 55499.
Steiger & C. 55591.
Steiner in Prß. 55574.
Stilke 55636.
Strauß in B. 55468.
Strauß in F. 55508.
Strebel 55691.
Streller 55673.
Tegetmeyer in Leipzig 55678.
Thiel 55447.
Thiele in L. 55623.
Thienemann in S. 55469.
Treves, Frat., 55464.
Trübner 55569.
Urban in L. 55461.
Ursin's Nachf. 55555.
Velhagen & K. 55596.
Vieweg in P. 55589.
Vincent 55686.
Völcker 55553.
v. Waldheim 55440. 55478.
Waeldner 55582.
Wallroth 55446.
Wasmuth 55441.
Weber in Bo. 55449.
Weimann 55503.
Weiß & R. 55573.
Weller in B. 55594.
Werther in S. 55513.
Westfehling 55466.
Wigand, G., in L. 55450.
Wigand, O., in L. 55507.
Wohlgemuth 55637.
Zander in L. 55503.
Zamarski 55174.

Verantw. Redacteur: Jul. Krauß in Leipzig. — Commiss. d. Exped. d. Börsenbl.: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.